

Prongs01

Who knows all about James Potter?!? || on hold



Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Beta-Reader: Pad01

Inhaltsangabe

Who knows all about James Potter?!?

Wenn mich etwas reizt, dann, wenn ich von anderen Personen verwirrt werde.

Ich wusste nicht wieso, aber die Schmetterlinge in meinem Bauch wurden high. Ich meine, wenn ich vor seinen Sätzen schon in Watte gepackt auf Wolke sieben Trampolin gesprungen war, was machte ich jetzt?

Und die Person, die mich gerade am meisten verwirrt, heißt James Potter. Merlin, und mit diesem Menschen bin ich zusammen.

Ich glaube, James und ich führten die gestörteste Beziehung auf ganz Hogwarts. Mmh, starrten die anderen deswegen so? Weil wir abnormal waren?

Doch auch in einer komischen Beziehung wie unserer gibt es manchmal klitzekleine Probleme.

Gemeinsam sahen wir Ashley dabei zu, wie sie sich nachdenklich, was sie noch sagen konnte, eine Haarsträhne um den Finger wickelte.

"Nun - das Mädel klebt ja förmlich an dir", teilte sie James angewidert mit. "Außerdem ist sie hässlich und -"

"- kurz davor, dir die Augen auszukratzen!", rutschte es mir heraus. "Hathaway - hör einfach auf, Scheiße zu labern."

Und wenn man dann bemerkt, dass es noch viel Schlimmeres gibt? Nämlich dass dein Freund dir was verheimlicht...?

Wo die Liebe hinfällt... - auch zu durchgeknallten Menschen!

Vorwort

Fortsetzung von Who cares about James Potter?!?

Inhaltsverzeichnis

1. You're Mine
2. Everything Has Changed
3. Make It Alright
4. Breathe
5. It's A Beautiful Day
6. Falling Down
7. Everything
8. Can't Be Over Because Of You
9. Should've Known
10. That Should Be Me
11. Don't Forget Where You Belong

You're Mine

Huhu :)

Hier bin ich wieder mit einem neuen Kap im Schlepptau :D xD Also erstmal danke an alle neuen, die draufgeklickt haben ;)

Und vielleicht einen Kommi schreiben? :]

Viel Spaß! <3

.....

*Do you remember we were sitting there by the water?
You put your arm around me for the first time
You made a rebel of a careless man's careful daughter
You are the best thing that's ever been mine*

.....

"JAMES POTTER! STEH AUF!", donnerte ich wütend und versuchte erfolglos, meinem ach so tollen Freund die Decke wegzuziehen.

Er drehte sich nur auf den Bauch, wickelte sich das Kissen um die Ohren und murmelte irgendeinen Scheiß von "Boah, Sirius" in sein Kissen.

"Sirius?", schrie ich leicht verzerrt. "James Potter! Hallooo? Hier ist Lily Evans, deine Freundin!"

James drehte sich um und öffnete (na, immerhin) ein Auge. "Ach ja", grummelte er schlaftrunken und schloss das Auge wieder.

Ich schnaubte wieder. "HEY! Wir haben schon viertel nach acht und wir haben noch keinen Stundenplan und wissen nicht wo wir hinsollen und-"

"Beruhig dich, Lily!" James riss bei meiner Hysterie beide Augen auf. "Es ist doch unser letztes Jahr. Da sieht Dumbledore das nicht so eng."

Na, immerhin schon *zwei* Augen. Da niemand in meinem Umfeld da war, der mich bemitleiden konnte, musste ich wohl oder übel mit meinem Schicksal klarkommen.

"Ja, und? Genau ein Grund, weshalb man extra früh aufstehen sollte. Was sollen denn die anderen denken? Dass ich zu spät komme, weil ich...du weißt schon-"

James stöhnte gequält auf. Ach, er wurde mal wieder zu schlecht behandelt?

"Ich warne dich, James Potter", knurrte ich hoffentlich etwas bedrohlich und richtete meinen Zauberstab auf seine Brust. "Ich kann auch anders."

James öffnete nicht mal ein Auge. Grr.

"Nun ja, fester Freund", drohte ich etwas angesäuert. "Vielleicht hilft ja das-"

Ich grinste in mich hinein und machte mich auf eine Trommelfellzerstörung gefasst. "Aquamenti!"

Oha, das ging jetzt alles etwas zu schnell für mich: James Potter stand schreiend vom Bett auf, seine Decke wickelte sich um seinen Kopf und bevor er sich versah, stolperte er über das Shirt, das er gestern achtlos auf den Boden gepfeffert hatte und krachte schmerzhaft mit dem Rücken gegen eine Kommode.

Upps.

Kichernd sah ich ihm dabei zu, wie er sich aus dem Turban von Decke wickelte und mich wütend mit klatschnassen Haaren ansah. "Das ist nicht lustig", würgte er hervor.

Ich prustete. "Doch, das ist es.", widersprach ich und wich der Decke aus, die auf mich zugeflogen kam.

James richtete sich strauchelnd auf und sagte schmollend: "Ich hab auch einen Zauberstab, pass auf."

Ich übergang das, schnappte mir ein Handtuch und machte mich auf den Weg ins Badezimmer.

Ein "Eine Dusche hätte dir eh nicht geschadet" konnte ich mir beim Vorbeigehen nicht verkneifen.

James schnappte nur beleidigt nach Luft.

"Das solltest du dir mal zu Herzen nehmen", erwiderte er frech und jagte mir hinterher. Er fing mich am Waschbecken ein und kitzelte mich durch. Aaaaargh! Ich hasste es, wenn Leute meine Schwächen ausnutzten!

"Hör- hör auf, James!", keuchte ich, nachdem er mich fünf (!!!) Minuten durchgekitzelt hatte und schlug spielerisch nach ihm. Er gluckste, ließ aber von mir ab.

"Das bekommst du zurück!", drohte ich und richtete meinen Zauberstab auf seine Brust. Er sank wimmernd an der Tür herab. "Oh, Prinzessin, bitte verschone deinen armen Prinzen!", bettelte er und grinste sein charmantestes Grinsen.

Ich hielt ihm die Hand hin. "Du bist unmöglich."

"Danke."

"Ent-entschuldigung, Professor, mein fester Freund wollte nicht aufstehen", ich schnappte nach Luft und warf Black, der gerade angefangen hatte, ungeniert loszupfeifen, einen Todesblick zu.

"Seid ihr euch da sicher?!", rief er quer durch die Klasse und ertete prompt Gelächter aus der Klasse.

"Definitiv.", fauchte ich und ließ mich auf den Platz neben Allie sinken. Sie starrte mich nur ungläubig an.

"Du warst nicht beim Frühstück!", zischte sie und sah mich entgeistert an. Ach nee, wirklich?!

Professor McGonagall musterte James und mich nur noch mal eingehend, bevor sie ihren Unterricht fortfuhr, indem sie etwas von "Verwandlung einer Untertasse in einen Papagei" laberte und ich schaltete ab.

Ich drehte mich nochmal zu James um, der nur verhalten grinste und Black irgendwas zuflüsterte.

Widererwartend grinste ich zurück.

"Miss Evans, sie haben den Unterricht schon einmal gestört", rief McGonagall vom Pult gereizt und ich drehte mich schlagartig um. "Ihre Angelegenheiten mit Mr Potter können sie später noch regeln!"

Während ich noch darüber nachdachte, ob ich eher Black oder McGonagall in einen Ochsenfrosch verwandeln sollte, schob mir Allie einen Zettel rüber.

Ich will alles GENAU wissen., stand da in der krakeligen und schwer entzifferbaren Schrift meiner besten Freundin. Ich warf ihr einen belustigten Seitenblick zu.

Das willst du gar nicht.

Ich reichte ihr den Zettel so unauffällig wie möglich unter dem Tisch. Sie fing an zu lesen, schnappte dann empört nach Luft und schmierte ein *Allerdings, Lily Evans!* hin und drückte mir den Zettel in die Hand.

Mmh. Ich habe nur mit James Potter auf einem Doppelbett geschlafen, habe um eine Stunde und eine Viertelstunde verschlafen und musste meinen Freund mit einem Aquamenti-Zauber wecken, wobei er mich mir Sirius Black verwechselte...aber sonst ist nichts, nein.

Als Allie mein Fabriziertes las, entging ihr ein "Das hast du NICHT!" und McGonagall drehte sich abermals um und donnerte: "Geben Sie mir diesen Zettel, Mason!"

Ach scheiße. Warum musste so was immer mir passieren? Ich meine, es gibt so viele Menschen auf dem Planeten, denen es sicher auch mal gut tat, Pech zu haben. Wieso dann immer ich?

Würdevoll stand Allie auf und knallte den Zettel auf McGonagalls Pult. "Bittesehr!", keifte sie.

Unsere Verwandlungslehrerin sah Allie stechend an, bevor sie ihre Brille zurechtrückte und laut vorlas:

"Ich will ALLES wissen. Oh Miss Mason, wer mischt sich denn da in die Privatsphäre von Miss Evans ein? Aha. Das willst du gar nicht wissen! Okay. Ich denke, das genügt. Halten Sie es wirklich für nötig in meinem Unterricht Zettel zu schreiben?"

Sie rümpfte die Nase und sah Allie ärgerlich an. "Strafarbeit zu Montag, Mason."

Allie sah McGonagall nur sauer an, drehte sich dann um und warf die Haare in den Nacken und stolzierte erhobenen Hauptes auf ihren Platz zurück.

Black quitierte das mit einem bewunderten Blick. Oh. Arme Jess.

Nach der Stunde war Allie die Erste, die aus dem Klassenraum verschwand. Typisch.

Ich versuchte währenddessen, Jess zu trösten. Diese war nämlich sauer auf Allie, da Black *ihr* bewunderte Blicke zuwarf und nicht Jess höchstpersönlich.

"Jess, wann realisierst du endlich, dass dir die ganze brave Nummer nichts bringt? Ich meine, wann soll Black denn merken, dass du auf ihn abfährst wenn du nur da sitzt und denkst, das klappt eh nicht?! Sei doch einfach du selbst!"

Jess sah mich etwas verwirrt an. "Jetzt schau' doch nicht so!", verteidigte ich mich. "Es ist die Wahrheit!"

Meine Freundin schien echt erstaunt über meine Worte und schien auch ernsthaft darüber nachzudenken, als ich mich abwandte und zu James ging.

Ich stöhnte qualvoll auf. "Ich hasse Geschichte!", stöhnte ich und ließ meinen Kopf auf den Tisch sinken. "Und ich hab keine Lust auf Hausaufgaben!"

"Niemand hat Lust auf Hausaufgaben.", argumentierte James und Black nickte zustimmend.

"Ihr macht ja auch nie Hausaufgaben", warf Alice den Rumtreibern vor und löste sich kurz von Frank.

"Mmh, Moony schon", gab Black zu Bedenken und zwinkerte Remus verschwörersich zu.

"Jaah, genau, du zerstörst unser Image, Moony. KEIN Rumtreiber macht freiwillig Hausaufgaben. Regel Nummer 14, Abschnitt drei." James grinste.

Allie warf ihre Feder zur Seite. "Dieses Jahr seit ihr viel braver. DAS zerstört euer Image, Black. Sonst hättet ihr mindestens schon einen Slytherin in die Luft gejagt."

"Einen Slytherin in die Luft gejagt? Das haben wir noch nie gemacht, Mason. Aber eine gute Idee, danke.", sagte Black gleichgültig und gähnte. "Sollten wir aber mal an Schniefelus ausprobieren, oder James?"

James zuckte nur mit den Schultern. Er wirkte den ganzen Tag schon geistesabwesend. "Mmh...", machte er.

Black seufzte. "Du bist wirklich ein Problem, Evans.", stellte er unzufrieden fest.

Ich donnerte mein Geschichtsbuch auf den Tisch. "Hast du 'nen Knick in der Optik?! Ich hab doch diesmal wirklich nichts gemacht!"

"Prongs ist wegen *dir* immer so abwesend. Ich könnte seinen Umhang in Brand setzten und er würde es nicht merken. Und das nur wegen DIR."

Jess gab ein komisches Geräusch von sich- eine Mischung aus Seufzen und wütendem Knurren. "Wirklich Black-" Sie richtete sich auf ihrem Sessel auf und sprang auf die Beine. "Du hast echt 'nen gewaltigen Knick in der Optik. Es gibt Hunderte von Mädels die dir hinterherrennen und du denkst gleich, es wären tausend. Du machst Lily an, weil James heute schweigsam ist- obwohl sie gar nichts dafür kann...!!! Du denkst..-du, du- du wärest der Cooleste der Welt, obwohl du eigentlich nur egoistisch und selbstverliebt bist und jeden Tag eine Neue abschleppst! Du nervst mich an."

Woah. Okay, es war normal, wenn Allie Black anschrie. Aber seit wann schrie Jess Sirius Black an, genau denjenigen, auf den sie schon seit der Fünften stand?!

Black war mittlerweile auch von seinem Sessel aufgestanden und funkelte Jess ärgerlich an. "WAS?!", brüllte er außer sich. "ICH UND SELBSTVERLIEBT? SAG MAL, HACKT ES BEI DIR? ICH BIN SIRIUS BLACK UND ICH BIN- SEXY!!! HAST DU DAS VERSTANDEN? SEXY!"

Der ganze Gemeinschaftsraum starrte plötzlich wie vom Donner gerührt auf Black und Jess.

Diese wandte sich nur desinteressiert ab, murmelte etwas von "Das hätte man dem bei diesem verzerrten Weltbild aber schonmal früher sagen können...!" und rauschte die Treppe zum Mädchenschlafsaal hoch.

James legte mir einen Arm um die Schultern. "Pad.", sagte er dann leise. "Lass sie."

Doch Black starrte James nur ungläubig an, drehte sich ruckartig um und hastete die Wendeltreppe hoch in seinen Schlafsaal.

Ich lehnte meinen Kopf an seine Schulter. "Solltest du nicht vielleicht...?", fragte ich und deutete Richtung Jungenschlafsaal. James schüttelte nur den Kopf, drückte mir einen Kuss aufs Haar und meinte: "Der kriegt sich schon ein."

Allie und Alice sahen sich kurz an und folgten Jess mit einem "Gute Nacht, Lils."

Müde ließ ich meinen Kopf auf James' Schulter sinken. Ich musste grinsen. Ich konnte es immernoch nicht fassen: ich war mit James Potter zusammen, er gehörte *mir*, Lily Evans.

Und die andern würden da auch noch hinwegkommen...ignorieren wir einfach mal die stechenden Todesblicke von diesem ganzen Potter-Fanclub in meinem Rücken. Ähähm.

Ich wusste ehrlich gesagt nicht, weshalb ich Jess nicht folgte, aber einerseits ahnte ich schon, worum es ging. Und außerdem-...aaaargh!

Ich setzte mich kerzengerade auf. "James!", schrie ich erschrocken. "Unsere Rundgänge!"

Und es war schon...halb zehn?!

James sprang auf, fuhr sich durch die Haare, murmelte "Oh Scheiße!" und zog mich aus dem Gemeinschaftsraum.

Mmmh. Was macht man denn eigentlich bei einem Rundgang? Also ich meine, außer durch die Gegend wandern? Ähähm. Also vielleicht, Lily- jeder Mensch kann aus dem Wort *Rundgängen* schließen, dass man irgendwo umhergeht...

"Ähm James?", fragte ich und zupfte an seinem Ärmel herum. "Und was sollen wir jetzt machen außer durch die Gegend laufen?!"

James sah mich kurz irritiert an, dann sagte er ernst: "Ach ich dachte, wir jagen jetzt mal einen Slytherin in die Luft."

Okay. Wie bitte?

"Was?", fragte ich entgeistert und konnte mich nicht daran hindern, an dem Geisteszustand meines Freundes zu zweifeln.

James stöhnte qualvoll auf. "Du bist echt schlimm. Ich meinte das doch nicht ernst!" Dann fügte er aber noch ein "Aber Punkte von den Slytherins abziehen...?" hinzu und sah mich bittend an.

"NEIN!", protestierte ich hastig. "-Was- was denkst du dir dabei?! Die Aufgabe eines Schulsprechers besteht darin, das Wohlergehen der Schüler aufrecht zu erhalten oder so was eben aber doch nicht- du bist echt unmöglich."

"Das hab ich auch schon mehr als einmal gehört."

Ich boxte ihm kräftig gegen die Schulter. "Idiot."

Er gluckste kurz und ihm enging ein schwaches "Au!", drückte mich dann gegen eine Wand und flüsterte mir etwas entgegen.

"Wir könnten die Zeit aber auch sinnvoller nutzen...", wisperte er verführerisch.

Woah. Ookay, nicht soo weit. Also ich war immerhin noch Lily Evans und ich musste meinen Stolz erhalten! Den Ruf der Evans'!

Den ich wahrscheinlich mal wieder ruinierte...tja, jetzt hatte ich ihn eh versa-

Lily?, fragte da eine Stimme in meinem Kopf. Ähm...das ist ein Schulflur, das weißt du, oder!?!

Ich tauchte unter seinem Arm hindurch und drückte mich fester gegen die Wand. "Jetzt- äähhh...lieber nicht, James, ich verzichte.", hörte ich jemanden sagen, der nicht ganz überzeugt von seinen Worten klang. Aaargh.

Mit Schrecken realisierte ich, dass ICH diejenige gewesen war.

James grinste ungeniert los. "Dann eben in einer Besenkammer?", schlug er frech vor, nahm meine Hand und wollte mich Richtung nächstbesten Besenkammer ziehen.

"N-nein.", stotterte ich mehr als verwirrt von James Potter und seinen komischen Stimmungsschwankungen (grrr!) und riss meine Hand los.

"Aaach, die sind doch jetzt alle eh so beschissen und liegen im Bett, Lily.", versuchte er es auf die Überrede-Tour.

"Da hast du doch wieder Recht."

Er grinste überlegen. "Also?"

Aaah. Ich merkte schon, wie ich nachgab. Wie sich mein Gehirn an den völlig kranken Gedanken gewöhnte, mit James Potter in einer Besenkammer rumzumachen.

???

Ich war echt schlimm.

"Bild' dir jetzt nun ja nichts drauf ein, James.", beschwor ich ihn. "Ähm- aber ach jaah!- mir fällt grad wieder ein, was Schulsprecher so abends machen müssen..-"

Oh Merlin, was für eine schwache Ausrede. Ich brauchte dringend irgendeine Ablenkung, bevor mich noch ein gutaussehender Gryffindor kurzerhand in eine Rumpelkammer abschleppte.

"Ähm...und eigentlich-"

Ich merkte wie ich nachgab.

Sagt mal, konnte man an meinem Gesicht eigentlich ablesen, dass ich log? James schaute mich nämlich gerade so an, als würde er wissen, dass ich garantiert nicht die Wahrheit sagte...oh scheiße. (Ob "scheiße" der richtige Ausdruck dafür war? Ich dachte, die Situation ist noch viel schrecklicher...?)

"Mmmh?", hakte James feixend nach und kam meinem Gesicht (und somit auch meinen Lippen!) immer näher. "Was *eigentlich*?"

Ich musste schwer schlucken. Einatmen. Ausatmen. Einatmen. Ausatmen. Äähm. Schluck.

Sein Gesicht war nur noch einen Millimeter von dem meinen entfernt und genießerisch zog er die Augenbrauen hoch. Ich zog den Bauch ein und mein Atem ging flach.

"James- ähm, das ist ein *Korridor*", krächzte ich und zuckte mit dem Kopf etwas zurück (und donnerte schmerzhaft gegen die Wand).

"Ich weiß.", hauchte er. Aaaaargh! Was machte ich denn nur falsch? Weshalb kam denn immer ICH in solche Situationen?!

Ich schnappte nach Luft. "Jaah- gut.", würgte ich hervor und zog für einen Augenblick in Erwägung, ihn wegzudrücken. Andererseits-

"Ähm- na gut. Aber nur, wenn-"

Merliiiiiin. Was laberte ich denn da für eine gottverdammte Scheiße?

"-nur fünf Minuten. Okay? Ach nein, vergiss das. Oder doch nicht. Oder-"

James grinste verhalten. "Bring mal mehr Punkte in deine Sätze ein, Lily.", schlug er vor.

Ich hatte keine Zeit mehr für ein "Okay" oder "Das kann dir doch scheißegal sein!", denn seine Lippen lagen schon auf meinen und er zog mich in eine enge Umarmung.

Merlin, mein Freund nutzte mich aus! Jedenfalls hatte er sicher schon einmal bemerkt, dass ich aufhörte zu denken, so lange er mich küsste...oder wenn nicht sogar das- sich mein Gehirn in einen schwabbeligen, unnützlichen Pudding verwandelte.

Mein Magen fühlte sich übrigens nicht besser an. Wie ein...Schmetterlingkäfig? Das würde jedenfalls dieses komische, flaue Gefühl in meinem Bauch erklären....

Bäääm. Hey Leute, habt ihr was bemerkt? Meine matschige Puddingpampe in meinem Kopf ist noch imstande zu denken. Jiihaah.

Ich machte Multitasking. Ich war ein Talent! Und nur mal so: ich küsste jemanden und machte mir währenddessen sehr physikalische oder biologische Gedanken über meine Gefühle und meine (etwas!) geschädigten Organe.

Muhaha.

Oh. Ähm. Jaah.

James hatte vergessen, mich in eine Besenkammer zu ziehen und mich da zu vergewaltigen. Äähm, nein, das meinte ich natürlich nicht so. *Natürlich*.

Etwas hilflos versuchte ich mit James' Lippen an den meinen ihm klarzumachen, dass wir nicht in einer Besenkammer waren.

Aber hier war doch eh niemand. Also weshalb sollte ich mich um so was kümmern?

(Allerdings hatte ich die Augen geschlossen und war deshalb nicht fähig, Menschen in meinem Umfeld auszumachen. Mist.)

Ich vergrub meine Hände in James' Haaren (hatte ich schon einmal erwähnt, wie verdammt gut sich das anfühlte?) und zog ihn enger als eng an mich.

Benebelt hörte ich, dass sich jemand hinter mir räusperte.

OH NEIIIIIN!!

Ich wollte mich nicht von James lösen. Ich wollte nicht der Realität ins Auge sehen. Ich wollte weiter träumen- ich sein.

Wie konnte ich nur so bescheuert sein?!?

Wie hatte ich mich nur auf so was einlassen können? Im Nachhinein könnte ich mir eine scheuern. Soll ich?

Nein. Das machte dir Tatsache, dass uns jemand beobachtet hatte, nicht gerade leichter.

Ich schob James geistesgegenwärtig von mir und-

Scheiße.

Das war noch schlimmer als ich erwartet hatte.

Oh Merlin. Ich war so was von bescheuert.

.....

Soo, das war's erstmal :D xD Jaah, ich weiß, ich bin fies -.- :o

Ich böses, böses Kind. *smile*

Krieg' ich denn trotzalle, von euch einen Kommi? Klitzeklitzeklein? Nur wenn's euch oder besser gesagt dir- gefallen hat :D :) *-*

Bis bald,

Eure Prongs01 ♥

Everything Has Changed

Heeeeey :]

Schön diese vielen alten Gesichter zu sehen :P Willkommen nochmal :D

Wie man's nimmt, vielleicht war die Wartezeit für den ein oder anderen schon zuuu lang, & für den Rest der Welt ging's, aber entscheidend ist erstmal, dass dieses Kap überhaupt existiert :P

Genau. Äähm :P *wink*

Jedenfalls ist es einfach schön, euch zu haben :) Vielleicht wäre das Kap ohne euch gar nicht erst entstanden....*überleg*...ach egal. Hier ist es ja^^

& hier erstmal eure wundervollen (?) Re-Kommi's zu den noch wundervolleren (!!!) Kommis <3:

@Lily FLower:

HA! Dich kenn' ich!! Muhaha, bin ich gut. Ach jaah. <3

Hey erstmal. Schön dich zu sehen, Hanniii <3 Wo du doch Ferien hast und ich nicht.

Gleichberechtigung? Find ich prima :D Mmmh. Wer der mysteriöse Jemand ist? Tss, Kapitel lesen, liebste Hannah. Und es ist vollkommen normal Allie zu mögen xD Sie ist ja auch genauso strange drauf wie Lily^^

Aaah, gut das dein Leben wieder einen Sinn hat :P Sicher, dass du nicht selbstmordgefährdet bist? Das klang nämlich ziemlich knapp dran vorbei :P Wenn du dir etwas antust weil ich nicht weiterschreibe...oh Mann. Sorry Hannah. :D Also sollte man dich an einen Stuhl binden, so lange kein Kapitel kommt xD Nee, ich bin doch lieb *hust* ich bin sozial und tu das nicht :P :)

Ey komm, ich will ja auch nach Hogwarts- dann gründen wir unser gemeinsames virtuelles Hogwarts und brennen durch :P Muhaha <3 Aber es existiert mal eben einfach nicht. Grr. ;)

LILY UND JAMES ZUM EHEBERATER? Keine schlechte Idee...-.-

Aber allerdings bräuchten sie dann so eine Art persönlichen Eheberater, der ihnen auf Schritt und Tritt folgt...nee, doch nicht :P Das müssen die schon allein meistern *fiesgrins*

Und damit du auch einen Seelenverwandten-Juhu-Partner hast: JUHUUUUU! Danke für deinen Kommi :) <3

Bis bald,
deine Fia <3

@Ginnylove:

Leaaaaa :D <3

Freuen darfst du, DANKE, danke :)

Hupps, ein neues Wort :P Ich mag Neufundwörter. Mein Lieblingswort im letzten Kap ist zum Beispiel "Bäääm". ;) Das Wort ist cool, oder? xD

Das Räuspern von Gonni? Coole Variante aber- oh mist jetzt hätt' ich's fast verraten :P Also lieber schnell Kapitel lesen^^

Ich freu' mich auch auf's nächste Mal und sorry, dass es diese Mal etwas länger gedauert hat, aber- Schule =//

Plus Mathearbeiten. *hust*
Alsooo: viel Spaß und liebe Grüße,
Fia<33

@Pad01:

Mmh. Wen ham wir denn da? Den lieben kleinen Sirius. <3 Nee, du bist ja nicht selbsverliebt, ich weiß. Nur der kleine Sirius^^ <--- ich seh dich schon die Augen verdrehen, pass auf!! xD

Hää, du weißt doch schon wer der geheimnisvolle Jemand ist! :) Nicht verraten, nur Kapitel lesen :DD

Anna hat ihren Wortschatz erweitert! Wuhuuu :) Respekt <3 *- Ich soll "Juhu!" schreien? Oder einfach

gleich einen Brennessehügel runterrollen?! <-- wiederholungsbedürftig :) *smile*

Ich glaub', zum Geburtstag schenk' ich dir Fenistil, falls wir das öfter machen :P Jede Donnerstagroutine, du weißt schon x)

DANKEEE für's Abo :) Kumpeliiiiine. <3 Ich hab dich liiiieb. <3 Auch wenn wir 'nen Hügel runterrollen, es lohnt sich IMMER :) <3

Alles Liebe, dein Soffmoff (Beleidigung?! DU kleiner Sirius!xD)

@Cupcake:

Huhuuuu :) <-- das klingt wie ein Gespenst....ich mag keine Gespenster :DD Da krieg' ich immer Angst. Außer das kleine Gespenst. Das ist süß <3

DANKE. <3 Du bist auch amazing. :) *liebanlächel*

Danke für deinen Kommi und viiiiel Spaß beim Kapitel Nummer zwei! :)

Deine Fiaa <33333

Viel Spaß euch allen! xD

PS.: Wo sind die anderen drei Abonnennten hin?!

...Ich schob James geistesgegenwärtig von mir und-Scheiße.

Das war noch schlimmer als ich erwartet hatte.

Oh Merlin. Ich war so was von bescheuert.

...

Slughorn.

Das war ein Traum, oder? War es? Jaah, hoffentlich. Wenn ich jetzt die Augen öffnen würde, dann wäre da sicher KEIN Slughorn mehr.

Erwartungsvoll öffnete ich sie wieder. Aaaaaaargh!

Da war er immernoch. Hilfee. Warum half mir denn niemand? Wie unsozial. Ich wurde hier gerade von meinem absoluten Lieblinglehrer beim Knutschen entdeckt und zerstörte gerade voll und ganz mein Image- und euch ist das egal. Grr.

Ich spürte, wie mir James von der Seite einen zerknirschten Blick zuwarf. Tsss, das sollte der mal schön bleiben lassen- wenn ich aus dieser strangen Situation entwischt war, würde er eine meiner heißbegehrten Standpauken abkriegen, dass das klar war!

Und danach würde ich no-

"MISTER POTTER!", donnerte Slughorn los. "WAS BITTESCHÖN MACHEN SIE DA MIT LILY EVANS? Ich meine- *Lily Evans*!"

Äähm, jaah.

James warf mir einen belustigten Blick á la "Wow, du hast einen neuen Verehrer!" zu und seine Augenbraue zuckte wissend nach oben.

Hätte mich nicht gewundert wenn er mich aufgefordert hätte zu lachen...

"Ähm, Guten Abend, Professor Slughorn", sagte James bemüht ernst. "Es tut uns leid, dass Ihre Augen so eine...ähm-unappetitliche Szene ansehen mussten. Es wird nicht wieder vorkommen." Er zwinkerte mir verschwörerisch zu, was ich mit einem innerlichen Seufzen abtat. Immerhin sprach er im Plural, als würde ich seiner Meinung zustimmen...hmpf.

Slughorn sah mich enttäuscht an. "Das hätte ich nicht von Ihnen erwartet, Miss Evans.", sagte er. "Und Mr Potter: Strafarbeit am Donnerstag."

Ich hörte James empört nach Luft schnappen. Hää? Ich hatte ihn schließlich auch geküsst!

"Ähm, Professor", fragte ich charmant. "Ähm, eigentlich ist es ungerecht, wenn ich James nicht helfen darf. Es ist doch eigentlich so, dass...-ähm, na ja, ich hatte ihm eigentlich gesagt, dass, ähm...na ja, also..." Ich nahm einen tiefen Atemzug.

"Ich wollte das."

Ich atmete aus.

Und bereute sofort, was ich da gesagt hatte. Aaaargh! Was hatte ich da von mir gegeben? ICH hätte das gewollt?! Wie bekloppt konnte man eigentlich werden? Steigerung von bescheuert: bescheuert, bescheuerter, Lily Evans. (Mmh, klingt eigentlich gar nicht sooo schlecht: "Hey, das ist total Lily Evans!" Oh Mann, ich sollte einfach aufhören zu denken. Genau.)

Slughorn sah mich (soweit ihm das noch zuzumuten war) noch enttäuschter an und meinte: "Nun gut. Finden Sie sich zu zweit am Donnerstag im Kerker des Ostflügels ein. Sie werden die Kerker putzen müssen." Er nickte nachdenklich vor sich hin. "Und- keine Magie, Mr Potter.", fügte er triumphierend hinzu, als James Slughorn schon fragend ansah.

"Außerdem hätte ich etwas mehr von Ihnen als Schulsprecherin erwartet, Miss Evans." Er wandte sich ab und verschwand (endlich!).

"Das hättest du nicht tun müssen, Lily.", James grinste schelmisch. "Aber unnötig war es auch nicht."

Ich warf ihm einen ironischen Blick zu, den er mit einem typischen James-Potter-Lächeln quittierte.

Da, genau *da* spürte ich ein starkes Ziehen in meinem Bauch. Wie er da so stand- und nichts, gar nichts davon wusste, wie gut er gerade aussah.

Ich wollte jetzt einfach nicht etwas Schnippisches antworten. Ich wollte ihm jetzt einfach nur zeigen, wie lieb ich ihn hatte. Ich weiß nicht, aber das war einer der Momente in denen ich mich immer fragte, wieso er sich in MICH, Lily Evans, verliebt hatte.

Wobei- war das eigentlich soo unrealistisch? Ich meine, soo hässlich war ich jetzt nun auch wieder nicht. Obwohl ich im Vergleich zu ihm-

aaaargh! So. Lily. Du wirst jetzt einfach mal vollständig aufhören zu denken und machst mal 'nen Punkt. konnte ja sein, dass er besser aussah als ich, aber immerhin hatte sah mein Gesicht nicht so aus wie ein Tuschkasten wie das der ganzen Mädchen, die zum Beispiel Black hinterher rannten. Na ja, eigentlich hatten sie ja jeden Tag einen anderen, wenn man es detailliert wissen wollte...aber das will hier ja niemand in meinem Umfeld.

"James?", fragte ich und blickte zu ihm nach oben (eine Art sozialer Selbstmord, wenn man bedenkt: er ist 1,80 und ich knappe 1,50...).

"Mmh?", machte er und lächelte mich an.

Okay, mindestens da hatte ich...ähm- ein bisschen Minderwertigkeitskomplexe.

"Ähm.- ach egal, vergiss es." Ich musste wohl trotzdem etwas von meinen eigenen Worten unüberzeugt ausgesehen haben, denn James hakte nach.

"Was?"

"Na gut, okay. Ähm...findest- findest du mich hübsch?", brach es dann aus mir heraus und ich sah ihn kläglich an.

Er starrte mich für eine Weile auffordernd an, als würde er erwarten, dass das noch nicht alles gewesen war, was ich zu dieser Sache zu sagen hatte, aber als ich meinen Blick auf den Boden richtete, schnappte er nach Luft.

"Was?!", donnerte er und klang etwas furchteinflößend. (Vielleicht auch nicht nur etwas...) "Ist das dein Ernst, Lily?", fragte er nun leise.

Ich nahm meinen ganzen Mut zusammen und sah zu ihm hoch. "Jaaah", machte ich und biss mir auf die Unterlippe.

James nahm mich an den Schultern und drückte mich gegen eine Säule.

"Hör mir mal zu, Lily Evans. Erstens ist es mir total egal wie du aussiehst. Ich meine, nicht dass du schlecht aussehen würdest- im Gegenteil! Was meinst du, *weshalb* ich mich in dich verliebt hab, he? Weil. Ich. Einfach. Nicht. Ohne. Dich. Leben. Könnte. Okay? Ich liebe dich, selbst wenn du ein Gesicht voller Warzen hättest."

Irgendwas in seinem Blick sagte mir dass ich ihm glauben sollte.

"Danke", flüsterte ich.

"Gehen wir?", fragte er und griff nach meiner Hand. Ich wollte mich nochmal bei ihm bedanken, aber er

küsste mich schon auf die Wange.

"Guten Morgen!", trällerte Allie und wedelte mit einer Hand vor meinem Gesicht herum. Ich sah kurz von meinem Tagespropheten auf.

"Ach, Guten Morgen, Allie", gähnte ich und schob mir gedankenverloren meinen Toast in den Mund.

"Ich will aber mit dir reden.", verlangte sie. "Über Jess und Black."

Ich verschluckte mich an meinem Kakao. "Was ist passiert?"

Allie grinste überlegen. "Sagte ich doch, dass man dich so ablenken kann."

"Was ist denn jetzt?"

"Black hat mit Jess geredet."

"Waaaas?" Verdattert starrte ich sie an. Das- das war doch jetzt nicht ihr Ernst? James' Grinsen gefror und er sah aus, als würde er gleich seinen Kürbissaft ausspucken.

"Hat er nicht!", entrüstete er sich, als er runtergeschulckt hatte. "Hä?"

Allie schwang sich triumphierend über die Bank und griff nach einem Brötchen. "Doch hat er, Potter."

Obwohl sie bester Laune war, schenkte sie James nur ein kühles Lächeln. "Er hat gesagt, er würde sie lieben."

James hustete übertrieben laut los, fächelte sich mit der Hand dramatisch Luft zu und ich klopfte ihm auf den Rücken.

"Okay..." Energisch zwang ich mein Gehirn, die Information zu verarbeiten. "Hä? Ich dachte, sie hasst ihn seit gestern."

Allie riss den Brief auf, den ihre Eule auf ihrem Teller abgelegt hatte und zuckte die Achseln.

"Anscheinend doch nicht. Jedenfalls sagt er laut Jess, dass er sie schon ewig liebt."

"Und das glaubt sie ihm?", fragte James geschockt. "Ich meine, das sagt er zu jeder, oder?"

"Nöö, tut er nicht.", schaltete sich Alice dazwischen und piekste Frank die Gabel mit dem Rührei fast ins Auge, da sie versucht hatte, ihn zu füttern und gleichzeitig uns zu beobachten.

"Woher willst *du* denn das wissen?", fragte James gereizt. "Schließlich bin ICH sein bester Freund!"

"Haha, Potter", machte Allie und grinste süffisant. "Ich wette mit dir, dass Black nicht gerade sehr viel mit dir über seine Gefühle geredet hat, hm?"

"Halt die Klappe, Mason."

"Sie heißt *Allie*, James.", korrigierte ich und sah ihn tadelnd an.

"Genau, Mason: halt die Klappe." Ich ruckte mit dem Kopf herum und sah in das grinsende Gesicht von Black. Er wirkte etwas angespannt und unsicher, was er jedoch ziemlich unüberzeugend zu überspielen versuchte.

"Morgen, ihr Hübschen.", trällerte er lauter als sonst und fuhr sich fahrig durch die Haare. "Wie geht's denn so, Evans? Wie waren die ersten Rundgänge?"

Ich räusperte mich. "Ähm..-" Ich schluckte. "Gut, Black, wirklich hervorragend."

"Oho!", entfuhr es Allie. "Du-...haha, wie lustig!"

Allie warf die Haare in den Nacken und auf ihrem Gesicht breitete sich ein Grinsen von Ohrläppchen zu Ohrläppchen aus.

"Hä?", fragte Black verwirrt. "Wovon redet sie?"

"Sie-", begann James. "Na gut, Pad. Es ist so- Lily muss zum ersten Mal Nachsitzen."

Allie lachte auf und schlug sich keuchend die Hand vor den Mund.

Ich versuchte vergeblich, ein neutrales Gesicht aufzusetzen. James sah mich belustigt an. "Also ich find' das cool. Lily versaut mich gar nicht so sehr", wandte er sich dann an Black und gluckste.

Ich schnaubte. "Schön, dass ihr alle lacht. Darf ich mitlachen?" Ich warf Black, der ein knappes "Ja" hervorgepresst hatte, einen spöttischen Blick zu. "Wo hast du eigentlich Jess gelassen?"

Black's Grinsen erstarrte auf seinem Gesicht. "Woher-?", fragte er verdattert und er wurde aus unerfindlichen (?) rot.

"Jess höchstpersönlich.", trällerte Allie und grinste noch breiter. "Wer sonst? Von dem Fast Kopfloren

Nick?"

"Was ist mit mir?", fragte eine Stimme etwas gereizt.

"Oh, nix, Sir Nicholas." Allie schenkte ihm ein Lächeln, er hob den Hut (das hieß, er zog an seinem linken Ohr und sein Kopf kippte zur Seite) und schwebte weiter zu den Erstklässlern.

Ich spießt etwas Rührei auf. "Außerdem-"

Ich machte eine dramatische Pause.

"Warum hast du uns nichts davon erzählt?", fragte James und klang etwas verletzt. Ich lehnte meinen Kopf an seine Schulter.

Black starrte ihn verwirrt an. "Ich wusste das bis vor Kurzem ja auch nicht-", raunte er James zu (Hä? Ich dachte er liebe sie seit Jahren?) und sah in eindringlich an. "Ich hätte dir das schon noch erzählt, Prongs. Aber--scheiße, sie kommt."

Er warf einen hastigen, erschrockenen Blick über die Schulter und verließ mit einem "Bis Zauberkunst, Leute!" die große Halle.

Jess ließ sich gähmend neben mir nieder. "Mor-morgääh."

"Hey Jess."

"Hey! Erzähl schon! Stimmt das mit Black?" Alice lehnte sich zu ihr herüber.

"Was?" Jess rieb sich die Augen. "Gib mir mal die Marmelade, Lily.", verlangte sie.

Allie schnaubte.

"Und er hat dir wirklich gesagt, dass er dich liebt?", fragte James interessiert und als sie nicht antwortete und stattdessen rotanlief, murmelte er: "Interessant."

Ich trat ihm unter dem Tisch gegen das Schienbein, weil ich wusste, dass Jess kurz davor war auszurasen.

"Was geht *dich* das an?", giftete Jess los und donnerte ihre Gabel auf den Teller. Bedrohlich funkelte sie James an. "Wenn dein Freund dir schon nix aus seinem Privatleben erzählt, dann mach nicht MICH an, dass du wissen willst, was abgeht!"

James sah sie höhnisch an. "Woher willst du denn wissen, was Pad mir alles erzählt und was nicht?"

Ich sah förmlich eine Art Lava in Jess brodeln. Sie hasste es, wenn man ihr Fragen in einem Konflikt stellte, anstatt die Tatsachen einfach auf den Punkt zu bringen.

"Ich diskutiere nicht mit Leuten, deren IQ niedriger ist als die Raumtemperatur!", fauchte Jess, knallte ihren Teller auf den Tisch, sodass das Rührei mit Speck 2 Zentimeter hochsprangen und rauschte mit einem "Lasst mich einfach in Ruhe!" aus der Halle.

Woah, Respekt. Ich wette mit dir, Allie färbte auf Jessy ab. Jungs anschreien ist ihre Spezialität.

James drückte mir einen Kuss auf die Wange (und ich schob ihn nicht weg!) und fragte in einem Tonfall, den er verzweifelt mit einem neutralen zu überspielen versuchte: "Was hat sie denn?"

Ich verpasste ihm einen Stups auf die Nase. "Die kriegt sich schon wieder ein, James, glaub mir."

Als wäre der Schock, dass ich zum ersten Mal in meinem Leben nachsitzen (!) musste, nicht genug, zog Professor Vektor James und Black zwanzig Punkte von Gryffindor ab, da sie ein Furzkissen auf ihren Stuhl gelegt hatten.

Ach ja, und weitere fünf Punkte, da Remus so viel gähnte. Allerdings war auch bald Vollmond und eigentlich müsste sie wissen, dass er in den Wochen davor immer besonders müde war.

Als ich am Donnerstag mit James zusammen in den Kerker ging, dachte ich, es würde nicht mehr schlimmer kommen können.

Doch das konnte es.

Allerdings.

Hey :) Jaah ich weiß ich bin fies ;) Ich dachte ich mach's mal auf diese Tour...<3 :*

Kommentare in der Kommibox abladen!

GLG Fia <3

Make It Alright

Hallöchen und einen wunderkerzigen Guten Abend, Morgen, Tag was auch immer-schön dass ihr zu meiner FF gefunden habt! UND so toll kommentiert. Wisst ihr, ihr seid totaaal motivierend und es tut mir sooo leid, dass es trotzallem immer so lange dauert. <3 *gg* xD

Doch in letzter ist eben auch wieder die Schule schuld. Das heißt, eigentlich ist es feige es auf die Lehrer zu schieben, denn eigentlich liegt es an mir und meiner Schreibblockade, aber in den Ferien kommt dann hoffentlich das nächste Kapitel. Die Autoren unter euch können sich sicher vorstellen, wie das ist ;)

Et voila: **Kapitel 3 - Make It Alright** <3

Viel Spaß!

Ihr werdet jetzt sicher denken, dass ich irgendwie gestolpert bin und mir das Bein gebrochen habe oder so. (Auch wenn das jetzt auch nicht soo weit hergeholt ist, schließlich passiert mir das ständig..) Was jetzt von meiner momentanen Situation auch nicht so abweichend ist.

Mmmh, jetzt wo ich mich als Mensch, der gut Balance (lange nicht mehr so gelacht, haha) halten kann, geoutet habe, denkt ihr sicher, *James* wäre die Treppe runtergefallen.

Nee, auch nicht. (Er ist zudem nämlich auch etwas begabter als ich in Sachen "Ich-falle-nicht-bei-jedem-Schritt-mindestens-einmal-um".)

Na gut. Ihr wollt es ja unbedingt wissen.

Es geht um die Person, die schon im Zimmer stand, als *James* und ich hineinkamen.

Severus Snape.

Sev.

Er starrte mich mit diesem

"Ich-wünsche-dir-einen-wunderschönen-guten-Abend-aber-meine-eigentlich-genau-das-Gegenteil"-Blick an.

Ich blickte zurück.

"Was willst du hier?" *James* Blick gewann an Kälte, als er sprach. Ich klammerte meine Hand an seine.

Meine Augen verengten sich merklich, wahrscheinlich um dieses komische Gefühl zu überspielen, dass seit diesem Tag im Sommer in der Fünften immer dort war, und das ich nicht verscheuchen konnte.

Es war einfach da.

"Ich halte mich hier auf.", erklärte *Snape* in einem Tonfall, als hätte man das wissen müssen, oder wenn nicht sogar das - sehen.

Er verspottete uns.

"Das sieht man", fauchte ich und sah ihn ausdruckslos von oben herab an. "Du bist hier nicht erwünscht."

Er schien etwas in meinen Augen zu suchen. Etwas, was jetzt fehlte, denn sein Blick hielt dem meinen nicht stand und er sah auf seine Füße.

"Zufälligerweise befinden wir uns in einem Kerker, wo niemand weit und breit ist-"

"-schade, dann kann *Pad* ja gar nicht sehen, wie ich dich zur Schnecke mache-", gab *James* zu Bedenken und machte eine Art Schmollmund.

"-was ein Duell um einiges einfacher macht! *Sectums...*"

Snape ließ uns keine Zeit zum reagieren. Doch ich kannte, verdammt noch mal, ich *kannte* diesen Zauberspruch, ich wusste, was er bedeutete.

"NEIN!", brüllte ich und stellte mich mit ausgebreiteten Armen vor *James*, wobei ich ihn natürlich nicht ganz verdeckte.

"*Protego! Protego!*" Ich fuchtelte wild mit dem Zauberstab vor meinem Körper herum, der Schutzzauber entfaltete sich gerade noch rechtzeitig, der Fluch prallte an ihm ab-

"Das traut man einem Schlammblut ja gar nicht zu."

Ich sah hoch. Meine Lippe fing an zu zittern, als meine Augen auf seine kalten trafen.

Grün auf Schwarz.

Ich hörte, wie James hinter mir nach Luft schnappte. "Nimm das zurück!", donnerte er. "NIMM DAS ZURÜCK!"

Snape zeigte keine Reaktion.

Er sah mir nur mit starrem Blick in die Augen und drehte sich um. "Ich rede nicht mit Leuten wie *dir!*", verkündete er.

James hinter mir wollte ausholen, um ihn eine zu scheuern, doch ich hielt seine Hand fest.

Mit vor Tränen verschwommenen Blick sah ich meinem ehemaligen besten Freund nach.

"Nicht", flüsterte ich. "Schlag ihn nicht."

"Wieso?", polterte James. "Er- er hat dich..- eine Du-weißt-schon-was genannt, er-"

"James!", hob ich meine Stimme an, damit er mich ansah. "Ich weiß, James, ich weiß. Ich weiß, was er getan hat. Nicht, dass er es nicht verdient hätte. Aber *du sollst nicht wegen ihm in Schwierigkeiten kommen*, ja?"

James breitete die Arme aus. "Komm her.", sagte er zärtlich und strich mir die Haare aus der Stirn.

"Komm her, Lilybärchen."

Ääh, Moment. Lilybärchen? *Lilybärchen?! So nannte Mom mich doch immer. Was hatte Mom gemacht?*

Ich sah James skeptisch von der Seite an. "Ääh...sag mal, seit wann nennst du mich so? Hab ich irgendwas in meinem eigenen Leben verpasst?"

Seine Lippen verzogen sich zu einem breiten Grinsen. "Upps, nee eigentlich nicht, es ist nur so - ich hab gehört, wie deine Mom dich im Sommer so genannt hat. Findest du's schlimm, wenn ich dich so nenne? Sag's ruhig."

Ich rang mir ein Lächeln ab. "Schon okay."

Was laberte ich denn da für einen Kack? Ich meine, ich hatte gerade die Zustimmung dafür gegeben, dass mein Freund mich nach meinem altgehassten, peinlichen Spitznamen meiner durchgeknallten Mom ansprach, und das war etwas unvorteilhaft.

Mit dem grauenvollen Wissen, für den Rest meines versauten Lebens von meinem festen Freund "Lilybärchen" genannt zu werden, wandte ich mich dem Eimer mit dem Putzwasser, zwei Wischlappen und einer Flasche Putzelixier zu.

James, der ein wenig beleidigt schien, dass ich mich so schnell aus seinen Armen gewunden hatte, kam mir hinterher.

"Äh - und jetzt?", fragte er verständnislos und fischte seinen Wischlappen aus dem Eimer.

"Sag mal, kann es sein, dass du so was noch nie in der Hand hattest?", hakte ich nachdrücklich nach und ahnte Schreckliches.

"Theoretisch: nein, praktisch: ja."

Oh Merlin, wenn er jetzt noch hintenran hängte, dass er noch nie einen Hauselfen gesichtet hatte, würde ich aus dem Fenster springen.

"Na, das ist doch schon mal was: du hast eine Ahnung, was du tun musst.", versuchte ich den Pessimisten in mir mit einem optimistischen "Juhu, wir dürfen jetzt putzen"-Schrei zu übertönen. Wobei ich mich da auch gerade fragte, ob ich aus dem Plural nicht gleich ein Singular machen konnte...

James besah sich den Putzlappen in seiner Hand genauer an.

"Ich denke mal, damit soll man sauber machen. Mmh, okay. Also. Dann - und in das Wasser da kommt dieses Zeug da rein und dann können wir uns schon mal drauf freuen, den Schimmel in den Ecken und Ritzen eines gemütlich eiskalten Kerkers rauszukratzen. Juhu. Ach, wir dürfen natürlich nicht vergessen, ein Erinnerungsfoto zu schießen, und unter das Bild schreiben wir dann »Das erste Mal, als ich einen Kerker von Schimmel befreite«, das wird sicher witzig."

James hielt einen Daumen hoch und grinste, während ich mich nur fragte, welche Drogen er denn heute Abend genommen hatte, aber ich verwarf den Gedanken, ihn zu fragen.

"Das war doch gar nicht mal so schlecht", log ich und unterdrückte einen Hustenanfall. "Dann schütt' doch so ein bisschen von dem Putzelixier ins Putzwasser wie du gesagt hast, und dann fangen wir an."

James sah mich kurz skeptisch an, bevor er unsicher die Flasche aufschraubte und den Inhalt ohne jegliche Ahnung, welche er Menge er da gerade reinkippte, in den Eimer schüttete.

"Ähm, James?" Er sah verwirrt auf, und bei seinem Gesichtsausdruck musste ich lächeln. "Was verstehst du denn unter *ein bisschen?*"

"Oh."

Seine Antwort klang so witzig, dass ich einfach mal die Blubberblasen und den vielen Schaum, der gerade aus dem Eimer hervorquoll, ignorierte und mich vorbeugte, um ihn zu küssen.

Sofort zog er mich an sich und erwiderte den Kuss, als wäre er kurz vorm Verhungern.

Meine Hände gruben sich tiefer in seine Haare, als ich ihn fest an die Wand drückte und weiterküsste.

James' Arm war in einer ziemlich unbequemen Position und blind suchte er nach einer besseren um seinen Arm abzustützen, und seine Hand griff, noch immer noch blind, in den Putzeimer.

"Aaargh..uaaah!", machte James angewidert und zog seinen Arm, der nun über und über mit weißem Schaum und Blubberblasen bedeckt war, langsam aus dem Eimer.

Ich konnte einfach nicht anders. Ich prustete laut los.

"Merlin Lily, das ist nicht witzig!"

"Du hast ja keine Ahnung, wie du grad aussiehst.", brachte ich keuchend vor Lachen zustande.

"Hää? Wahrscheinlich so sexy wie immer!"

Gerade als ich ihn fragen wollte, ob er Leute mit Armen voller Schaum besonders sexy fand, erlitt ich erneut einen Lachanfall.

"Hör auf zu lachen!", schmollte James und zog eine ziemlich kindisch aussehende Grimasse. "Sonst -"

"Jaah?", fragte ich noch immer ein wenig vor mich hin prustend und ohne eine Spur von Angst.

"Sonst...- sonst werde ich meine Hand an dir abwischen!", versuchte er es anders.

Bei Merlins stinkigen Achselhaaren - ?

Irrte ich mich da, oder nutzte er schon wieder meine Schwächen aus? Na warte!

James plus Schaumarm kam unterdessen immer näher. "Ich zieh' das wirklich durch, Lily! Ehrlich!", versuchte er, sich selbst gut zuzureden.

Um seine Worte zu demonstrieren, shampooierte er meine Haare ein. Merke: Putzelixier eignet sich auch super zum Haarewaschen.

"JAMES POTTER!", donnerte ich, griff in den Eimer und klatschte meinem Freund Schaum auf die Brust, vertrieb das alles schön, da sein Pulli es sicher mal nötig hatte, gewaschen zu werden. Aaaaah, was für ein Triumph.

"Merlin Lilybärchen, du weißt ja gar nicht wie gern ich schon immer mal eine Ladung Schaum von dir auf meiner Brust verteilt bekommen hätte", kommentierte James sarkastisch.

Diesmal benutzte er beide Hände, und schaufelte nur so den Schaum aus dem Eimer. Mit einer Art Urschrei verfrachtete er seine Beute in meinen Ausschnitt.

What?!?

Ich schlug seine Hände empört weg. "Was machst du da?"

"Upps, sorry Lilybärchen.", sagte er und seine Stimme klang gepresst vor unterdrücktem Lachen.

"Und hör auf mit diesem behämmerten Spitznamen!", knurrte ich.

James kicherte los. "Du hast selbst gesagt, dass ich ihn benutzen darf!", gluckste er triumphierend.

"Ooh, das ist mir gerade entfallen, *Jameshängebauchschwein*.", zischte ich ihm entgegen.

Er erlitt einen weiteren Lachanfall.

Ich startete zum Angriff über. Ich griff abermals in den Eimer und bugsiierte meine Ladung auf James' Kopf. HA! Ich musste zugeben, Schaum stand ihm ausgesprochen gut.

"Stylisch", ich betrachtete zufrieden mein Werk. Wow.

James lächelte dieses schiefe Lächeln mit nur einem Mundwinkel und es sah soo - haaach aus.

Für einen ewigen Moment war ich in seinen Augen verloren. Ich starrte ihn an und er starrte zurück in meine Augen. Ich hätte ihn ewig so anstarren können. Stunden würden sich anfühlen wie Sekunden.

Wäre ich in diesem Moment hochgesprungen, wären mir Flügel gewachsen. Verdammt war es noch normal wenn ein Mensch so eine krasse Wirkung auf dich hatte?

Er hatte mir den Kopf verdreht, aber so was von. Ich war ihm verfallen - für immer.

"Oh Gott James, weißt du wie komisch ich mich grad fühle?", fragte ich ihn ernst.

"Ääh - na ja, ich fühle mich mit meinen Haaren voller Schaum auch nicht gerade neutral, wenn du das meinst."

"Nein, das meinte ich eigentlich nicht so", erklärte ich. "Ich meine, ist das normal wenn du einem Menschen in die Augen schaust und das Gefühl hast darin zu versinken?"

Merlin, ich hatte das jetzt echt ausgesprochen. Aaah. Ich sollte Allie holen, die würde mich bestimmt ins

Mungo einweisen.

"Da sollte ich mich eher mal fragen, ob ich mich da bei dir angesprochen fühle, wenn ich dir in die Augen schaue", sagte James lächelnd.

Er fing an, mir tief in die Augen zu sehen.

"Und?"

"Oh Gott, da kommt man sich wirklich strange vor", sagte er.

"Siehst du.", erwiderte ich. "Kannst du nicht irgendwie machen, dass das aufhört?"

Er blickte mich verständnislos an. "Wie, du auch?"

"Jaah was denkst du denn, weshalb ich frage?"

Als Antwort kam er immer näher. Oh Merlin. Mein Herz setzte für einen Augenblick aus, als er ausatmete und sein Atem meine Lippen streifte.

Er kam mir noch näher, gerade mal einen halben Zentimeter von mir entfernt, irgendwas in mir schien zu kribbeln, ich hatte das Gefühl zu fliegen, ich war *high*.

Seine Lippen berührten die meinen, ich machte mir keine Gedanken über Personen in meiner Nähe, etwas in mir explodierte.

Ich spürte, wie die Erdanziehungskraft, die mich auf dem Boden festhielt, sich auflöste -

Ich schwebte. Immer höher, in meiner eigenen Welt gefangen. Und ich hatte das sichere Gefühl, dass es James genauso ging.

~ ~ ~ ~

"Scheiße, scheiße, scheiße!", fluchte jemand hinter mir und ließ sich auf die Bank neben mich fallen. "Du musst mir helfen, Lils.", verlangte Allie atemlos.

"Was ist denn los?", fragte ich daraufhin. "Und wieso jetzt?"

"Jetzt, weil es nicht anders geht. Du musst mir bei meiner Strafarbeit helfen, die ich heute abgeben muss."

"Hää aber heute ist doch erst -", begann ich.

"Montag", beendete meine beste Freundin meinen Satz für mich. "Das heißt, ich hab's am Wochenende total vergessen wegen dem Quidditchtraining und Potter wollte, dass wir extra viel machen wegen dem Spiel gegen Ravenclaw -", sie warf James einen ärgerlichen Blick zu, als wäre er daran Schuld. "Und jetzt hab ich nix, was ich abgeben kann."

Ich stöhnte auf und machte mich darauf gefasst, heute Morgen kein Frühstück zu bekommen.

"Über was musst du denn schreiben?"

"Warte, McGonagall hat's mir aufgeschrieben 'damit ich es ja auch ja nicht vergesse', hier. Hat leider nicht richtig geholfen.", imitierte Allie unsere Verwandlungslehrerin.

"Warte, du - du musst ihr einen Aufsatz über die tierisch-menschliche Verwandlung der Animagi halten?", brachte ich ungläubig hervor.

Etwas in James' Augen begann zu leuchten.

"Oh jaah und das eine Rolle Pergament.", fügte Allie hinzu, kramte in ihrer Tasche nach Feder und Papier, fegte ihren Teller vom Tisch und öffnete ein Tintenfass.

"Warte, Allie", sagte ich und verhexte die Feder, so dass man ihr alles diktieren konnte. "Bittesehr."

"Danke, Lils. Ey Leute, hat hier irgendjemand 'ne Ahnung was Animagi überhaupt sind?" Allies Augen schweiften über den Gryffindortisch.

"Oh ja, Mason", gab Black seinen Senf dazu. "Aber das sagen wir dir nicht."

Allie verdrehte die Augen. "Sonst noch jemand?"

"Ja, ich glaub' das ist, wenn sich Menschen willentlich in Tiere verwandeln können. Aber die müssen sich beim Ministerium anmelden, wenn sie die Verwandlung durchführen, weil es schiefgehen kann.", sagte Louis Jordan aus meinem Jahrgang. "Aber mehr weiß ich auch nicht."

Er lächelte mich an und ich richtete den Blick schnell wieder auf meinen Teller. Kein Wunder, dass James ihn nicht leiden konnte, denn er fragte mich immer nach Dates.

Was hab ich euch gesagt? James' Gesichtsausdruck verfinsterte sich.

"Tja, Jordan", murmelte er. "Dann lass mal James Potter ran."

Allie sah ihn erwartungsvoll an. "Ja?"

"Du kriegst es nur mithilfe eines Tranks hin, aber fast niemand weiß, wie man ihn braut, geschweige denn anwendet. Na ja, jedenfalls steht ein Buch in der Verbotenen Abteilung, das hat McGonagall mal im Unterricht gesagt. Es gibt tausende von Leuten, bei denen das schon schiefgegangen ist." Er grinste Black an.

"Okay, danke Leute, dann schreiben wir das mal auf: *Feder? Hörst du mich? Oh gut, du schreibst. Hää? Das solltest du nicht aufschreiben, das war ein Test. Streich das wieder. Nein, auch das 'Feder? Hörst du mich?'. Jaah. Genau. Nein, das sollst du nicht aufschreiben. Egal. Machen wir weiter. Mmh. Also na ja, Animagi sind Menschen. Menschen, die sich in Tiere verwandeln können. Potter sagt, es gibt nur wenige, die das geschafft haben. Aber ich glaube ihm nicht so richtig. Feder? Du hast 'geschafft' nur mit einem F geschrieben. Bist du dumm? Das solltest du nicht aufschreiben, du beklopptest Ding! Das auch nicht. Oh Mann. Na ja, ich hab schon die Hälfte, das ist doch schon mal was, oder? Ach ja, Potter hat noch gesagt, dass man das nur mithilfe eines Tranks hinkriegt und der in einem Buch aus der Bibliothek steht, aber das ist in der Verbotenen Abteilung - warten Sie mal, woher weiß er das? Ach ja, er meint, dass hätten sie mal im Unterricht erwähnt. Das ist voll lustig Lily, die Feder schreibt wirklich alles auf, was ich sage! Manchmal etwas zu viel. Wie man merkt. Feder? Du bist behämmert, das solltest du jetzt übrigens auch nicht aufschreiben. Das auch nicht. Und das auch nicht! Und das - ach egal. Jedenfalls wissen sie jetzt, dass James Potter zur Abwechslung mal Ihnen zugehört hat, den Tag müsste man ja rot im Kalender anstreichen. Das war jetzt nicht persönlich gemeint! Wirklich nicht. Und alle schauen mich an, als wäre ich krank. Potter! Hör auf so zu glotzen! Oh Got, das ist aber auch wirklich ECHT krank. Also nicht ich, sondern meine Aktion gerade. Oh Shit jetzt kommen die Eulen gerade, ich schreib später weiter. Ach nein, das geht ja nicht, wir haben ja gleich Verwandlung. Eigentlich ist dieser Text sinnlos, aber mehr wussten Jordan und Potter einfach nicht. Aber ich finde, für Potter ist das schon ein großer Fortschritt, immerhin wusste er ein bisschen zum Thema. Und jetzt bin ich fertig, oder Lily? Man Feder, das solltest du jetzt gerade wirklich nicht aufschreiben. Aargh! Schließlich habe ich eine Rolle voll. Oder zumindest etwas Akzeptables. FEDER! Lass den Scheiß, jetzt hast du schon wieder da oben 'Gott' mit nur einem T geschrieben! Lily, konntest du die Feder nicht mit so einem Rechtschreib-Zauber belegen? Oh Merlin Feder, fühl' dich doch nicht immer angesprochen, ich habe mit Lily geredet! Ach egal. Schönen Tag noch, Professor und viel Spaß beim Korrigieren, ich hab nämlich gehört, dass die Erstklässler einen Verwandlungstest geschrieben haben. Ich hab eben gute Connections. Ach egal, ich muss jetzt noch meinen Toast essen. Aber Potter starrt immer noch! James Potter, lass das. Starren ist unhöflich! Na ja, schönen Tag Ihnen noch. Hochachtungsvoll, Allie Mason. "*

Allie grinste zufrieden.

"Ääh Allie, willst du das jetzt wirklich abgeben?!", fragte ich nachsichtig bei einem Blick auf den Text, in dem Allie größtenteils mit der Feder gesprochen oder James beleidigt hatte.

"Ja, wieso nicht? Nur diese bescheuerte Feder hat genervt, immer alles aufgeschrieben. Aber ich hab jetzt ja wenigstens was. Wo ist eigentlich Jess?"

Ich sah von meinem Toast auf, den ich dann doch essen konnte. "Keine Ahnung...Black ist auch weg."

"Ohoo treiben die's etwa in 'ner Besenkammer?" James grinste verhalten. "Na ja, ist doch 'n bisschen komisch, das beide nicht da sind, Miss Mason."

Allie musterte ihn kühl. "Ich rede nicht mit Leuten, die andere foltern."

"Was hab ich denn gemacht?"

"Stichwort Quidditch?"

"Ja, aber wenn wir gegen die nicht gewinnen, können wir uns den Pokal abschminken", erklärte James.

"Wir sind doch eh besser als Ravenclaw, so viel müssen wir jetzt auch nicht machen. Jedenfalls nicht so viel, wie du immer sagst, das wir müssen."

"So viel war das jetzt auch nicht!", verteidigte sich James.

"Halloooo?! Das waren drei Stunden Training, so lange haben wir noch nie am Stück trainiert.", zischte Allie zurück.

James schenkte Allie einen Todesblick. "Was hast du eigentlich gegen mich? Ich habe Lily gar nicht vergewaltigt wie du immer denkst! Erstens würde ich das nie tun und zweitens wäre sie dann traumatisiert."

Allie blickte ihn nicht minder kalt an. "Ich bin jetzt schon von dir traumatisiert, Potter."

"Oh gut, dann haben wir zwei Sachen gemeinsam: erstens: du kotzt mich genauso an, wie ich dich. Zweitens habe ich auch schon ein Allie Mason-Trauma, und auch wenn ich bezweifle, dass es überhaupt so etwas gibt, hast du ein James Potter-Trauma und -"

"Leute?", schaltete ich mich dazwischen. "Hört auf zu streiten, ich will mein Spiegelei essen, ohne dass ich irgendwelche Hintergrundgeräusche von 'Vergewaltigen' oder so höre."

"Oh. Wohl bekomm's.", sagte James, schnitt mir ein Stück Spiegelei ab und schob mir die Gabel eigenhändig in den Mund.

"Danke."

Plötzlich veränderte sich James' Gesichtsausdruck und er wuschelte sich durch die Haare, wie er es immer tat, wenn er nervös war.

"Du, Lily? Ich wollte dich noch was fragen."

Und da wieder dieses Gefühl, als würde ich fliegen. Immer höher. (Mmh, oder Trampolin springen auf Wolke sieben, juhuuu!)

"Jaah?"

"Lily? Oh Merlin du weißt ja nicht, wie viel Überwindung mich das kostet, das jetzt zu sagen. Obwohl ich es dir schon oft gesagt habe. Zu oft, fandest du. Denn ich - ich habe mich in dich verliebt. Noch mehr, als ich ohnehin schon in dich verliebt war." Mein Herz machte einen Hüpfer. "Okay? Und...na ja -" Er wuschelte sich durch die Haare und machte sie (wenn möglich) noch unordentlicher. "Nun - ähm - möchtest du mit mir ausgehen? Und...äh...du musst jetzt nicht irgendetwas sagen, obwohl du es gar nicht so meinst. Ich will nämlich, dass du glücklich bist. Okay? Sag einfach das, was du gerade denkst. Bitte."

Ich wusste nicht wieso, aber die Schmetterlinge in meinem Bauch wurden *high*. Ich meine, wenn ich vor seinen Sätzen schon in Watte gepackt auf Wolke sieben Trampolin gesprungen war, was machte ich jetzt?

"Ähm, also gut, jaah." Ich biss mir auf die Lippe, wahrscheinlich damit ich nicht 'Yeaaah!' durch die Pampa schrie. "Du willst wissen, was ich gerade denke. Mmh, also ich überlege gerade, welche Droge man mir verabreicht hat, denn ich habe gerade Schmetterlinge auf Drogen in meinem Bauch und fühle mich, als würde ich auf Wolke sieben Trampolin springen und - Merlin, jaaah, ich will mit dir ausgehen. Ich weiß nur nicht, wie ich mich da fühlen werde, ich meine, wenn ich mit dir ausgehe, dann fühle ich mich doch *noch mehr* high, als ich jetzt schon bin und - wenn du wüsstest, dass mir Flügel wachsen, wenn ich dich anschau, dann würdest du mich für verrückt erklären. Na ja, so falsch ist das eigentlich nicht, denn jemand, der Schmetterlinge auf Drogen in seinem Bauch hat, ist wirklich ein bisschen irre. Herzlichen Glückwunsch, du gehst also mit jemandem, der geisteskrank ist nach Hogsmeade. Tur mir leid, du musst auch nicht, nur *ich fühle mich gerade soo high*, James."

Er starrte mich an. Dann löste sich etwas in seinem Gesichtsausdruck und er lächelte.

Liebevoll, breit, warm.

So - so...James Potter.

Die Schmetterlinge in meinem Bauch drehten durch. Ein paar explodierten, sprühten Funken, ließen meinen Bauch kribbeln.

Ich lächelte zurück.

Seine Augen waren so verdammt haselnussbraun, ich hatte das Gefühl, ich würde zerspringen, mein Herz hörte auf zu arbeiten...

Ich hörte auf zu atmen. Denn ich wollte diesen Moment genießen, ohne etwas zu tun. Doch egal was ich tat, die Schmetterlinge auf Drogen in meinem Bauch bewegten sich immer noch.

"Oh Gott, es ist mir so scheißegal, ob du verrückt bist oder nicht. Denn verrückter als ich kann man nicht sein, und wenn, dann hast du einen Gleichgesinnten."

Die Schmetterlinge in meinem Bauch fuhren Karussell, mein Magen zog sich freudig zusammen.

Butterfly fly away

Got your wings, now you can't stay

Take those dreams and make them all come true

...

Butterfly fly away

Und und und? Wie war's? <3 Tja Leute, jetzt ist aus dem Potterlämmchen ein Jameshängebauchschwein geworden, das ist doch auch mal was ;) xD Euch allen jedenfalls die schönsten Ferien der Welt (<3 :*) und kommentiert ruhig, wenn ihr wollt, es gibt da nämlich ein Mädchen am anderen Ende der Welt, was ausflippen würde vor Freude :)

Ihr müsst einfach nur eine Meinung abgeben, ob's so war wie vorgestellt, ganz anders, beschissen, unter eurem Niveau oder meinetwegen auch gut xD :D :PP

Alles Liebe und ich beeile mich wirklich!!! <3

Eure Fiaa <3 :**

Breathe

Aloha! :) Hier bin ich wieder in euer Leben reingerutscht xD Moin Moin vom anderen Ende der Welt :D

Freut ihr euch?! Okay, nee, das fragt man nicht. Aber ich freue mich auf euch ;) Mmh. <3

Wisst ihr, dass ich wegen euch zu den Dauergrinsern übergesiedelt bin? Ich hab die ganze Zeit durchgegrinst wie Sirius, als ich eure verdammt geilen Kommi's gelesen hab xD Ich sollte nicht mehr so viel über Pad schreiben, ich glaub' der färbt ab. :*

Die Re-Kommi's machen immer so verdammt Spaß, also:

@Pad01:

Okay, okay, ich hab's verstanden, du bist die Erste :) Herzlichen Glückwunsch! <3 ;* Oh gut, ich war nämlich auch high, als ich das Kap geschrieben hab. Ha, jetzt denken wirklich alle, ich wär high, wie geil. Tja, die sehen da alle eben keine Pedos und Einhörner - uiiii ein Regenbogen! xD

Oh Merlin SIND WIR KRANK. Na ja. Hey, willkommen im Club Kumpane :) Bittesehr doch und dankeeee für deinen Kommi, ich hab mir soo einen abgegrinst ;) oO

Snape ist aber wirklich ein Machoschwein, ich mag ihn auch nicht. Hallooo? Schon wie der aussieht - da geben wir doch mal gern 'n bisschen Geld aus für 'ne Shampooflasche von L'Oréal Paris ;) Haha ich stell mir grad einen Snape vor, der Werbung für L'Oréal Paris macht *lol* <3

Danke, das hoffe ich auch. Und deine auch. xD :P

Tja, uiiii das Date - freu dich schonmal drauf, das wird wiitzig :D Jaja, Allie hat doch eh ein "Troll" in Verwandlung, aber ich wette mit ihrem Aufsatz konnte sie das ausbessern :) *gg*

"Pad machte einen eleganten Hüftschwung und landete auf Jess." Soo geiiii! <3

Na, egal. Ich will dich nicht beim lesen aufhalten xD

Viiiiel Spaß, deine highe und Pedo-sehende Fiaaaaa <3 ;**

@Ginnylove:

Leaaaaschatz :* <3

Oh Gott ich hab schon gedacht, es kommt niemand mehr, aber dann - ich mach so den Laptop an - war da dein Kommi und es war soo - sooo....schmetterling-auf-drogenhaft toll <3 xD Voll krass, Pad01 sieht meine Kommi's immer früher als ich :DD Oooh das freut mich ;) Ich mag Leute, die grinsen, da ich ja selbst ein Dauergrinser bin :P Wegen euch. Wegen DIR, oh mein Gott :D Oh gut dass du fragst, ich mag's wenn Leute Fragen stellen ;* Jameshängebauschwein...mmh. Weiß gar nicht mehr genau, wie ich darauf gekommen bin...ich glaube das liegt an meiner BF die hat so nen OMG-Schweine-sind-sooo-süß-Tick und die Hängebauschweine haben es uns angetan. Irgendwie immer das erste lustige Tier, das mir einfällt :) (Zuerst war's 'Jamestiefseeanglerfisch', aber das fand ich dann zu übertrieben xD)

Eigentlich sollte ich schon einen Thread haben, ich hab den nämlich Januar oder so hochgeladen, das dauert aber eeewig =/

GLG, deine Fia mit Schmetterlingen auf Drogen im Bauch :*

@Mariepotter:

Huhuu! :) Ohh, ich kenn dich aus'm Forum, endlich eine Gleichaltrige xD Danke, dass es dir gefallen hat und dass du beschlossen hast, dass Schwarzleser doof sind. :D

Aawwwww cool du hast gelacht xD Wie bei Ginnylove da oben schon - ich mag Leute die grinsen oder lachen <3

Na ja, in meiner anderen FF, also "Who cares about James Potter!?" <--übrigens ist das auch die Geschichte, zu der die hier jetzt die Fortsetzung ist, hat Lily so ne richtig durchgeknallte Mom, ungefähr so wie bei Greg's Tagebuch (xD) und die nennt Lily eben immer >Lilybärchen< :P

Hupps sorry, ich wollte nicht, dass du einen Ohrwurm bekommst, aber das Lied war auf die Schnelle der Song, der mir zu Schmetterlingen eingefallen ist :)

Tut mir leid. Ich kann dir ja einen anderen machen: Heidiii, Heidiii, deine Welt sind die Berhergeee! Nee, okay, ich hör auf, es will eh niemand hören ;) Shit, jetzt hast du was am Trommelfell. Sooorrry *gg*

Hupps, ich HAB bekiffte Schmetterlinge in meinem Bauch, willst du welche abhaben?! Ich war zwar noch nie high, aber nach dem Kap hab ich mich so gefühlt. Ansatzweise. xD

Oh Merlin jaaah Harry würde sich so was von seinen Nachnamen ändern lassen ;) Würd ich auch machen :P

Zum Glück sind ja jetzt Ferien, da kann ich weiterschreiben :)

Alles alles Liebe von einer gleichaltrigen highen Fia (nenn mich ruhig so, macht mir nix aus :D) <333

@Emmita:

Nee, nee, *ich* bin so verrückt wie Lily, aber wenn du willst gründen wir einen Club ;)

Mmmmh da frag ich mich grad wie die Joints überhaupt in Lilys Bauch kommen...-? Ich wette es gibt da so nen Schmetterlingsdealer, der verkauft das alles dann xD

DANKEEE für deinen Kommi :* Jaah, die gute alte Freizeit - was war das nochmal? Ich sag dir, ich hab den totalen Ausraster bekommen als ich dann endlich **Ferien (<3)** hatte, ich glaube mindestens jetzt hält mich meine Klasse für gestört :D Na ja, sollen die doch, aber ICH HAB JETZT FERIEN :* Ich kann's ehrlich gesagt immer noch nicht richtig fassen, zwei Wochen frei *.*

Na egal. Ich nutze jedenfalls die Zeit. <3

Alles Liebe, Fiaa <3

@mellouis:

Aaawwwww natürlich erinnere ich mich noch an dich! Ich hab das Gefühl vermisst, deinen Namen einzutippen und genieße es jetzt in vollen Zügen xD mellouis - haaach SOO ein wunderbärgiges Gefühl, echt :DD *___*

Oooh du lachst auch!!! Cool ;) =) oO

UND du hast alle drei Kaps gelesen! DAS. IST. SO. GEIL. Ich werd ja ganz rot *gg* <3 Da freut man sich doch, dass dich Leute dran bleiben, denn eigentlich wollte ich gar keine Fortsetzung schreiben, aber das macht jetzt total Spaß xD :P Oh yeah die guten lieben *hust* Lehrer....:D Ich hab ja keine Freizeit, weißt du, da kann man ja auch für Mathe lernen - tsss, wer so denkt ist echt ein Nerd xD Ich weiß, ich hab's in dem Re-Kommi von Emmita schon erwähnt aber - OMFG ICH HABE Feriiiiieenn <3

Was für ein geiles Gefühl :) Herzlichen Glückwunsch, du hast jetzt auch Ferien *-* Ich glaube die Osterferien sind die einzigen Ferien die alle Bundesländer gleichzeitig ham :D

Na ja, ich freu mich jedenfalls, dass du da bist xD Und wenn der Osterhase kommt soll er dir gaaanz viele Eier bringen ^^

LG Fia <33

@Lily FLower:

Das osterhasigste, sonnigste, frühlingshafteste Hallooo der Welt :) <3

Ups, ich hab gar nicht drüber nachgedacht, dass ein James mit Bierbauch ekelig aussieht. Oh Mann, das macht gar nichts. Dann sind wir eben beide oberflächlich ;) Mmh, vllt ist das alles ja nur fake und James hat gar kein echtes Sixpack?! xD

Oh yeah, ich bin grad bei der Konstruktion unseres Masterplans :D Komm wir killen Snape gemeinsam. Ach scheiße, er ist schon tot >.<

Ach Allie bringt das wirklich, die gibt das ab ;) Würd ich ehrlich gesagt auch machen...

Ich musste auch noch nie ne Strafarbeit machen xD Na ja, das kommt noch. Na ja, oder vllt doch nicht, denn bei uns gibt's nur die bescheuerten "Klassenbucheinträge", aber die bringen doch eh nix^^ Alle Lehrer drohen immer damit und ich denk mir nur so "Läuft bei denen, aber morgen macht der dasselbe wieder" aber ich glaube die denken, das macht Sinn *grins*

Ich weiß nicht ob's dieses oder nächstes rauskommt wo sie warn, aber es - okay, ich darf nichts verraten, das ist unfair /= Aaarrrrw tut mir leid ;)

Hää aber wenn er single bleiben würde, obwohl er mit ihr zsm ist, dann ist er doch gar nicht single...aber na gut, es wäre echt voll süß, wenn er so wie unser Jameshängebauchschwein wäre :D Oh weißt du wie ich es liebe, wenn du sagst, dass du meinen Schreibstil magst? Ehrlich, das Gefühl...- Danke. OMG einfach so ein krasses DANKEE, es ist nur einfach SO cool, dass jmd das, was du schreibst, cool findet. Dankeee <3 *-*

Ich liebe deinen Ausdruck "karieserregend zuckersüß", der ist so megaa ;) Darf ich ihn auch benutzen?

Tut mir echt leid, dass deine Familie dich fast für krank hält, aber erinner dich immer dran, dass ein zwölfjähriges Mädchen am anderen Ende von Deutschland sich einen abquietscht, wenn sich jmd die Mühe macht, einen Kommi zu schreiben :P * _____ *

Viele liebe osterhaftige Grüße (ich schreibe die Re-Kommis immer vor dem Kap, weils so Spaß macht von daher weiß ich nicht ob es zu Ostern fertig wird, aber -) trotzdem frohe Ostern! xD <33

Deine Fia <3 :)

@ginny+harry<3:

Haallooo :) OMG ich hab mich sooo megagefreut, ein NEUER Name!!! xD Ihr bringt mich hier alle wirklich zum ausrasten :) oO

Awwww ach man ich muss mich schon wieder zusammenreißen, damit ich nicht ausraste :) Das Gefühl ist nur einfach so cool :D Na ja. Machen wir uns später Gedanken über mich und meine Ausraster xD

Dankee das du beschlossen hast, kein Schwarzleser mehr sein zu wollen =) *grins*

Oh das macht eigentlich total Spaß, vorallem diesesmal, bei diesen Kommi's :) Danke für dein Lob, ich hoffe man "sieht" sich noch <3

LG Fia <33

@alle anderen Abonennten & Schwarzleser:

Ein Kommi wäre schön! xD Kostet euch eine Minute aber für mich ist es - zum A U S R A S T E N <3 *.*

Wisst ihr, es gibt nämlich mehr Abos als Kommischreiber und ich will doch einfach unbedingt wissen, wer ihr seid :) Ich meine bei "Make It Alright" sind fünf dazugekommen, also bittöö traut euch, ich beiße nicht! xD

Soo, und jetzt an alle, ob Schwarzleser oder nicht:

Kapitel 4 - Breathe

But I can't breathe

Without you,

But I have to

Breathe

Without you,

But I have to

...

Ich träumte. Träumte, dass ich der Realität für ein paar Minuten entweichen konnte. Ich träumte von allem Möglichen. Ich hatte schon Alpträume gehabt, und schöne Träume. Ich...-

"Lily? Wach auf!"

Ich schlug blind mit meiner Hand nach dem Objekt, was mir meinen heißbegehrten Schlaf raubte.

"Lass mich!", fauchte ich und drehte mich auf den Bauch.

"Aber Lily, Schatz, es ist doch schon hell und außerdem hat Slughorn gesagt, dass es sein könnte, dass er

heute einen Überraschungstest über den Trank des lebenden Todes oder so schreibt. Die Sonne lacht."

Ich drehte mich wieder auf den Rücken, massierte mir schläfrig die Augen und öffnete sie schläfrig. "Es regnet, James.", stellte ich unzufrieden fest. Ich hatte einfach keine Lust aufzustehen.

"Jaah und das heißt es ist bestes Wetter.", fügte James strahlend hinzu. "Komm, man soll doch immer das Beste aus dem Tag machen."

"Toll", sagte ich sarkastisch. "Und wo bleibt die Pointe?"

James strahlte mich weiter an. "Die Pointe ist, Lilybärchen, dass in fünfzehn Minuten der Unterricht beginnt."

Ich setzte mich kerzengerade in meinem Bett auf. "Waaaaas?"

"Du sprichst mir aus der Seele.", gluckste James. "Los, steh auf."

Oh Merlin! Hastig sprang ich auf, schüttelte die Decke ab, die sich um meinen Fuß gewickelt hatte und kam schlitternd vor der Schranktür zum Stehen.

Wahllos riss ich einen meiner tausend bescheuerten Faltenröcke, die leider zur Schuluniform gehörten, aus dem Schrank. Scheiße, das war der eingegangene von letztem Jahr.

Ach Merlin, egal.

Dem Rock folgte ein Umhang, eine Nylonstrumpfhose, ein Pulli mit Gryffindorwappen und eine Krawatte.

"Uaah, ich konnte die Dinger nie ab", kommentierte James, als ich mir gerade meine Krawatte umband.

"Aber dir steht sie. Im Gegensatz zu mir, da könnte man mir gleich 'ne Fliege dranhängen."

"Ich wette, das würde dir auch super stehen...aber nichts geht über Putzmittel.", konterte ich, da ich noch nie gut mir Komplimenten umgehen konnte.

"Hahaha. Lily?" James drehte sich um, sodass er direkt in mein Gesicht schaute.

"Hm?", fragte ich, zog mir mein Schlafshirt über den Kopf und konnte den Schmetterlingen in meinem Bauch, die momentan leider nicht auf Drogen waren, nicht verbieten, wie irre im Kreis herumzuflattern.

Gerade als ich mich fragte, wieso er sich nicht umzog, kam er auf mich zu. Beim Anblick von den angedeuteten Muskeln unter seinem Shirt musste ich schwer schlucken.

Mein Herz drehte durch.

Er lächelte mich an.

Ich hörte auf zu atmen.

"James, wir müssen - ", begann ich.

Sein Grinsen wurde breiter. "Oh nein, müssen wir nicht, Lilybärchen."

Ich konnte nicht mehr atmen. Aber ich *musste*.

"Nein, James ich weiß nicht, ob das so eine gute Idee ist.", sagte ich. "Es ist fünf vor acht."

Er kam mir näher. "Aber du hast mir doch noch gar nicht richtig 'Guten Morgen' gesagt!"

Ähm, ja. Toll. Noch was? Panisch zog ich mir meinen Pulli über, bevor er noch irgendwas tun konnte, auf das ich nicht vorbereitet war.

"Ja, James, aber es ist kurz vor acht", sagte ich und zog die Strumpfhose über meine Beine. "Also, ich - äh - später, okay?"

Doch James, der es jetzt wohl ausnutzte zu wissen, dass mein Bauch Schmetterlinge auf Drogen beinhaltete, wenn er mir näher als zwei Meter kam, strich mir eine Haarsträhne aus der Stirn und küsste mich.

Mein Atem stockte. Ich schloss die Augen. Und ließ mich in meiner eigenen Welt gefangen fallen...

Nach einer Ewigkeit löste er sich von mir. Lächelte. "Jetzt können wir meinetwegen los.", grinste er.

Ich griff nach seiner Hand und hüpfte durch das Portraitloch des Rittergemäldes hindurch.

"Das war ein wirklich sehr interessanter Aufsatz, Miss Mason. Vorallem finde ich es sehr sozial von Ihnen, mich daraufhinzuweisen, wie oft mir Mister Potter in meinem Unterricht zuhört, selbst wenn sie nur eine sehr geringe Anzahl für erwähnenswert halten." McGonagall übergab gekonnt James' "Ich höre Ihnen sehr wohl oft zu!" und fuhr fort: "Jedoch hielten sie es bedauerlicherweise nicht für nötig, viele Details der Beschreibung und Verwandlung der Animagi zu erwähnen. Ihr Text ist zwar lang genug, aber am Thema vorbei. Deswegen musste ich Ihnen ein 'Mies' geben."

Unsere Verwandlungslehrerin händigte einer belustigten Allie ihren Aufsatz aus und verschwand hinter ihr

Lehrerpult. "Bevor ich den Scheiß abgegeben hab', hatte ich schon McGonagalls Erwartungen *übertrifft*", stellte sie strahlend fest. "Siehst du, Lily - ich hab zwar nicht bestanden, aber ein 'Mies' ist immerhin *kein* 'Troll'."

Ich seufzte. "Allie, du wirst aber auch nie verstehen, dass das eigentlich eine Aufforderung ist, im Unterricht besser aufzupassen und nicht -"

"Ach Lils, lass mal. Das wird sie eh nicht verstehen.", unterbrach mich Jess. "Lass mal sehen, Allie, ob der Aufsatz wirklich so bescheuert ist, wie McGonagall sagt."

Allie wandte sich an Jess. "Sie hat gar nicht gesagt, dass mein Aufsatz bescheuert ist!"

Jess stöhnte. "Hat sie. Und jetzt gib her! Ich will das lesen."

"Nein, Jess. Zuerst sagst du: Ja, liebste Allie, dein Aufsatz ist wunderbar und McGonagall mochte ihn. Klar und deutlich.", knurrte Allie.

"Aber -"

"Wenn du den Aufsatz haben willst, würde ich dir raten es zu sagen.", triumphierte meine beste Freundin.

Ich schüttelte entnervt den Kopf. Sie würden NIE etwas dazulernen, wenigstens da hatte Jess Recht.

"Miss Hawkins? Miss Mason? Unterhalten können Sie sich in der nächsten Pause, ich habe nämlich etwas anzusagen." Sie wandte sich auch dem Rest der Klasse zu. Jess, die rot angelaufen war, als die ganze Klasse und somit auch Black sie direkt angestarrt hatte, hörte McGonagall jetzt endlich zu, während Allie sich immer noch ihren Aufsatz doppelt und dreifach durchlas, oder besser gesagt, ihre Note. "Heute möchte ich Sie bitten, sich in zwei gleich große Gruppen aufzuteilen. Sie werden in Ihrer Gruppe versuchen, zuerst in Partnerarbeit, einen Papagei in ein beliebiges Möbelstück zu verwandeln. Später werden Sie Ihrer Gruppe Ihre möglichen Fortschritte oder Ihr Endergebnis vorzeigen. Ich denke, wir sollten die mittlere Reihe teilen - also sind alle von Mr Black bis Miss Combe in einer Gruppe und alle von Mr Potter bis Mr Gordon."

Als unsere Lehrerin geendet hatte, fing Black sofort an diesen albernen Hundeblick aufzusetzen.

"Oooch, bitte", bettelte er. "Lassen Sie mich mit Prongs in einer Gruppe sein."

McGonagall übergab ihn einfach. "Suchen Sie sich Ihre Partner aus!"

Etwas mürrisch wandte ich mich Allie zu, um mit ihr zusammen zu arbeiten, denn James war in der anderen Gruppe gelandet. Ärgerlich sah ich Ashley Hathaway dabei zu, wie sie sich mit einem charmanten Lächeln James zuwandte und ihn mit zuckersüßer Stimme fragte, ob er schon jemanden habe, mit dem er arbeiten wollte.

"Ähm, nein.", hörte ich ihn antworten. Mit Genugtuung bemerkte ich den entnervten Unterton in seiner Stimme.

"Lily?", eine Hand wedelte vor meinem Gesicht herum. "Du starrst jetzt seit einer Minute auf deinen Papagei und das mit einem solchen Killerblick, dass man Angst vor dir bekommt. Was ist los?", fragte Allie.

"Nichts", nuschelte ich unverständlich.

"Es ist was, das merkt man Lils.", hängte sie an, gleich nachdem ich ausgesprochen hatte.

Ich verdrehte die Augen. "Schau dir nur mal Hathaway an.", murmelte ich und schlug, ohne es zu wollen, dem Papagei mit meinem Zauberstab auf den Kopf.

Ähm, upps.

Allie drehte den Kopf Ashley und James zu. "Lily!", sagte sie eindringlich. "Nur weil Hathaway mit deinem Lover in einer Gruppe arbeitet, tyrannisierst du den armen Papagei?"

Sie grinste mich an.

"Allie, das ist nicht lustig! Schau sie dir doch gerade an!", fauchte ich und mein Nachttisch bekam bei der Verwandlung zusätzlich noch Flügel.

Meine beste Freundin musterte herablassend Ashley, die gerade die Haare zurückwarf und glockenhell lachte.

"Das ist ja widerlich, wie die Potter alle zu Füßen liegen", schnaubte Allie und schnitt eine Grimasse. "Ich meine, ich versteh einfach nicht, was an ihm so cool sein soll - oh, upps, sorry Lils."

Ich blickte sie wütend an. "Ja, ist doch gut, Potter ist absolut *wundervoll*. War das gut?", erwiderte sie auf meinen Blick hin.

"Allie, lass den Scheiß, wenn du's eh nicht so meinst", giftete ich gereizt. "Hilf mir jetzt besser, Hathaway von James wegzukriegen."

Allie prustete los. "Tut mir leid, aber du hast das *meinem* vor dem 'James' vergessen, Lily.", kicherte sie.

Ich übergab sie und beobachtete Ashley, wie sie gerade übertrieben lachte, als James' Papagei, aus dem

eigentlich ein Kleiderschrank werden sollte, eine pinke Tönung annahm.

Es kam ganz plötzlich.

Stechend fraß sich die Eifersucht durch meine Brust und trommelte schmerzhaft auf mein Herz ein. Bescheuerte Eifersucht.

"Allie", ächzte ich. "Wie kriege ich Hathaway da weg?"

Sie grinste. "Also ich wäre für einen Bindehautentzündungsfluch. Du?"

"Avada Kedavra.", knurrte ich, ohne meinen Blick von Ashley und James abzuwenden.

"Denkst du nicht, sie zu vierteilen und dann vom Astronomieturm zu werfen ist besser?", fragte sie ernst und verpasste dem Papagei, der uns vorwurfsvoll ansah, da fast alle damit beschäftigt waren, ihr Tier zu verwandeln, einen Schlag mit dem Zauberstab.

Wütend verlagerte ich mein Gewicht auf meinen anderen Fuß.

"Weißt du was, Lilyschätzchen?", fragte Allie amüsiert. "Du bist ganz schön besitzergreifend.

Ich rümpfte die Nase. "Als ob."

"Jaaah."

"NEIN!", entgegnete ich genervt. "Außerdem kann man einen Menschen nicht als seinen Besitz ansehen."

Allie lächelte breit. (Hatte ich schonmal erwähnt, dass ihr Dauergrinsen manchmal echt aufregen konnte?!) "Du *siehst* ihn gerade als deinen Besitz an, falls dir das noch nicht aufgefallen ist.", widersprach sie mir hartnäckig.

Ashley drehte sich triumphierend zu mir um. Ich bombardierte sie mit meinem besten Todesblick.

"Jamesie", hörte ich sie bitten. "Zeig mir doch noch mal, wie man den Zauberstab bei der Verwandlung bewegen muss."

Sie wandte sich wieder an ihn, in dem sie ihre langen blonden Haare in den Nacken warf. Grr.

Etwas in mir brodelte förmlich und ich krallte meine Finger in das Holz meines Zauberstabs hinein.

Ich schluckte schwer. "Allie", sagte ich grollend. "Ich sterbe."

"Du stirbst nicht, Lilyschatz", widersprach sie. "Und wenn, dann ja wohl nicht wegen Hathaway. Das ist einfach nur armselig, was sie da macht, mach' dir keinen Kopf."

Aber ich konnte es nicht verdrängen. Nicht Ashleys zuckersüße Stimme, nicht ihr charmantes Lächeln, das sie James zuwarf.

Ich ertrug ihren Blick nicht, mit dem sie James fast aufzufressen schien, als wäre sie am Verhungern. Ich ertrug den Gedanken nicht, was *er* vielleicht gerade über sie dachte.

"Jahames?" Das war Ashley. Wer hätte das gedacht.

"Hmm?" Mit Genugtuung bemerkte ich, wie desinteressiert seine Stimme klang.

"Du bist doch jetzt mit Evans zusammen?"

Klappernd fiel mein Zauberstab zu Boden. Ich machte mir nicht einmal die Mühe, ihn aufzuheben. Etwas schnürte mir die Luft ab und gespannt wartete ich auf seine Antwort.

"Ja. Und bevor du fragst, ich liebe sie, ja.", antwortete James und klang ein bisschen gereizt. (Welch Wunder, bei dem Rumgerne von Hathaway.)

"ALLIE!", flüsterte ich gedämpft. "Die reden über mich!"

Meine beste Freundin drehte ihren Kopf zu James und lauschte.

Gemeinsam sahen wir Ashley dabei zu, wie sie sich nachdenklich, was sie noch sagen konnte, eine Haarsträhne um den Finger wickelte.

"Nun - das Mädels klebt ja förmlich an dir", teilte sie James angewidert mit. "Außerdem ist sie hässlich und -"

"- kurz davor, dir die Augen auszukratzen!", rutschte es mir heraus. "Hathaway - hör einfach auf, Scheiße zu labern. Mein Gesicht sieht nämlich nicht aus wie ein Tuschkasten und ich habe keine strohblonden trockenen Haare und ich habe allerdings eine eigene Vorstellung davon, was man als hässlich bezeichnet und was nicht."

Mittlerweile stand ich - bei Merlin! - schon direkt vor Ashley. Ich war so verdammt wütend, dass ich gerade für nichts garantieren konnte.

Sie machte einen Schritt auf mich zu. Aus dem Augenwinkel sah ich McGonagall, wie sie sich auf ihrem Stuhl aufrichtete.

"So?", flüsterte sie und ihre Augen verengten sich zu Schlitzern.

Merlin, ich musste sagen, jetzt *hatte* ich aber Angst. Ich hoffe, man merkt die Ironie.

Krampfhaft versuchte ich, James' undefinierbaren Blick auf mir zu ignorieren, aber ich hätte genauso gut versuchen können, mir einzureden, dass das Mädchen vor mir ein Gehirn besaß, *es funktionierte einfach nicht*.

"Allerdings, Hathaway", knurrte ich. "Und pass auf, wenn du das nächste Mal den Mund aufmachst - nicht, dass da wirklich die ganze Zeit Scheiße rauskommt."

Ich hatte förmlich das Gefühl, zu platzen. Während meine Überreste anscheinend schon an der Wand verteilt waren, funkelte Ashley mich nur angriffslustig an.

"Wenigstens ist meine 'Scheiße', oder wie du das nennst, nicht so armselig wie deine, Evans", zischte mir Miss Dramaqueen entgegen und warf ihre Haarpracht (hust) abermals mit einer eleganten Bewegung nach hinten. Ihr Lebensinhalt, stimmt ja, wie hatte ich das vergessen können.

Ich schnaubte resigniert. "Ich glaube", begann ich und hoffte, dass mein Ton etwas Bedrohliches an sich hatte. "dass du noch nicht ganz auf dem Laufenden bist, was 'armselig sein' betrifft."

Die ganze Klasse hing inzwischen gebannt an unseren Lippen. McGonagall stand gerade auf und öffnete den Mund, als wolle sie etwas sagen, doch ich schnappte mir schon meine Tasche.

Ich hielt James' Blick auf mir nicht mehr aus, nicht die brodelnde Wut in meinem Bauch, die darauf wartete hochzukochen.

Und vorallem - *Ashley*.

Mit einem letzten gehässigen Blick zu Ashley, den sie mit einem nicht minder gehässigen Schnauben abtat, rauschte ich mit einem "Wir sehen uns beim Mittagessen!" Richtung Allie und Jess, aus dem Raum.

Und um meinem würdevollen Abgang noch die Krone aufzusetzen, ignorierte ich McGonagalls wütenden Aufschrei und donnerte die Tür hinter mir zu.

"LILY! Warte!", schrie eine Stimme hinter mir her, kaum dass ich das Klassenzimmer verlassen hatte und sofort erkannte ich sie - *James*.

Ich zwang mich, mich nicht umzudrehen und stattdessen weiterzulaufen.

Ich hörte, wie die Schritte näher kamen und gerade als ich die meinen beschleunigen wollte, hielt er mich an der Schulter fest. Meine eine Körperhälfte begann zu kribbeln.

"Hey!", japste er außer Atem. "Wieso läufst du vor mir weg?"

Am liebsten hätte ich ihm die Wahrheit ins Gesicht geschrien, dass er ein oberflächliches Arschloch war, dass Ashley mich provoziert hatte und meine Reaktion doch total normal gewesen war und dass sich die Eifersucht immer noch in meinen Körper bohrte und zustach. Aber ich riss mich am Riemen.

"Wir haben Unterricht, James. Was machst du dann hier?", ging ich nicht auf seine Frage ein und versuchte, den abweisenden Unterton aus meiner Stimme loszuwerden.

Ich hörte das Lächeln aus seiner Stimme heraus. "Tja, wenn *wir* Unterricht hätten, wärst *du* ja die Letzte, die schwänzen würde, von daher dachte ich... -"

Ich schnaubte. "Lass mich in Ruhe, James."

"Erst will ich verstehen, was ich falsch gemacht hab", erwiderte er dickköpfig. Er gehörte definitiv zu der Sorte Menschen, die nie verstanden, wann jemand in Ruhe gelassen werden wollte.

Verdammt, war er penetrant.

Ich stöhnte auf. "Weißt du das nicht selber?", schnappte ich bissig.

Eine lange Pause entstand, in der James eine nachdenkliche Miene aufsetzte und ernsthaft überlegte, was er denn falsch gemacht haben könnte.

Ungläubig stemmte ich die Hände in die Hüften.

Nach einer Weile fragte er: "Es ist wegen Ashley, hab ich Recht?" Ein zärtlicher, fast vorsichtiger Unterton schwang in seiner Stimme mit.

Ich schluckte und überlegte, ob ich lügen sollte. "Ja", presste ich letztendlich knapp hervor.

"Ach ja, das war übrigens echt genial, wie du Hathaway fertig gemacht hast, das wollte ich dir noch sagen. Da kann ich ja guten Gewissens stolz auf meine kleine Kratzbürste sein." Er lächelte sein Lächeln.

Mein Atem stockte.

"Du...Ashley....fertig machen.... - hää?!", brachte ich mit Mühe hervor.

"Ääh..was?!", fragte er verständnislos nach.

Mein Gehirn verwandelte sich urplötzlich wieder in den altbekannten matschigen Pudding. Wahrscheinlich hatte ich vergessen, meine grauen Zellen von der Wand zu kratzen, als ich gerade im Klassenzimmer vor Wut

geplatzt war.

"Du - du magst Ashley nicht?", zählte die wabbelige Empfangszentrale meines Puddings (sprich: Gehirn) eins und eins zusammen.

James grinste breit und schien sichtlich erleichtert, endlich zu checken, um was es eigentlich ging. "Jaah, ich kann sie nicht ab, nee."

Auch wenn sich das jetzt bescheuert anhörte - meine Welt hörte für ein paar Sekunden auf, sich zu drehen. Mein Atem stockte und es fühlte sich fast an, als hätte mein Herz aufgehört zu schlagen.

Also wenn ich heute eins gemerkt hatte, dann, dass meine Organe langsam einen ziemlich lausigen Job machten.

Yeah.

"Nicht?", fragte ich wortwörtlich atemlos nach.

"Ja."

"Und wieso hast du mit ihr in einer Gruppe gearbeitet?", hakte ich um sicher zu gehen nach.

"Weil die anderen Rumtreiber und du in der anderen Gruppe gelandet sind.", erwiderte er prompt.

Oh Merlin. Jetzt war *ich* ja diejenige, die überreagiert hatte, shit.

"Ach Jameshängebauchschwein, komm her. Tut mir leid, Ashley hat mich nur so provoziert und da war ich eben so verdammt...so...eifersüchtig."

Ich streckte meine Arme nach ihm aus und drückte ihn fest an mich.

"Eifersüchtig?", seine Stimme klang fast belustigt.

"Ja.", sagte ich und drückte ihm einen Kuss auf die Wange.

Eine Weile standen wir Hand in Hand da, ohne dass irgendjemand von uns etwas sagte. Es war mir eh lieber so, einfach nur seine Anwesenheit zu spüren.

Schweigen sagte mehr als tausend Worte. Und es war ein angenehmes Schweigen.

Nachdem wir noch weitere fünf Minuten dagestanden waren, sagte James: "Was ist? Komm, wenn du jetzt schon schwänzt und McGonagall nicht kommt um uns zu holen, können wir ja auch schwänzen. Was meinst du?"

James grinste, als ich bei dem Wort 'schwänzen' zusammenzuckte. "Irgendwann", sagte er und seine Brust schwoll an vor Entschlossenheit. "Mache ich aus dir eine echte Rumtreiberin."

Ich verkniff mir ein Lachen. "Was ist denn, Rumtreiberin die Erste?", fragte er und klang etwas beleidigt.

"Oh nichts", antwortete ich feixend.

Er küsste mich auf die Stirn. "Was ist denn jetzt, Prinzessin? Schwänzen oder nicht?"

"Ich...", druckste ich. Doch schuldete ich ihm nicht etwas? Weil ich gedacht hatte, dass er sich von Ashley um den Finger gewickelt haben lassen könnte? "Ich....na gut, okay."

Er schien von meiner Antwort so überrascht, dass ihm der Unterkiefer runterklappte.

"Hey, mach den Mund wieder zu, sonst fliegen dir noch Insekten rein", kicherte ich. "Und bevor du fragst: na gut, okay, ich mach mit."

Er grinste unbeschwert. Die Überraschung stand ihm immer noch ins Gesicht geschrieben.

"Gut - dann, ach warte, das heute morgen hat mir nicht gereicht." Und er beugte sich runter, um mich zu küssen.

Unwissend, dass er gerade ein Feuerwerk nach dem anderen in meinem Kopf auslöste. Unwissend, dass mein Atem aussetzte, sobald er mich ansah.

Unwissend, dass mein Herz aufhörte zu schlagen.

Und ich ließ mir die Flügel wachsen und flog in den Himmel, um auf Wolke sieben zu landen...

Hey, meine Lieben! <3 Das war's auch schon!

Ach, das ist immer sooo cool, wenn man ein Kap fertigstellt, sorry ich muss das jetzt einfach genießen :) Tut mir leid, dass es nicht zu Ostern kommen konnte, aber ich hatte da grad mal die Hälfte.

Uuuuund?! Ha, Lily schwänzt! Ist das nachvollziehbar? Oder generell ihre Gedanken? Wie findet ihr Ashley? :]

Mann ich hab eben zu viele Fragen :) <3 Typisch :D

Also: ihr kennt das Prozedere: Kommi plus Meinung in der Kommibox abladen, ich warte da auf euch :]

Alles alles Liebe,
eure Fia <3

PS.: Wenn's ein bisschen anders sein sollte als der Rest davor: es geht nichts über kreative Zugfahrten, denn das Meiste hiervon ist im InterCity entstanden :)

Ach ja und bevor ich's vergesse: ***Frohe Ostern und viel Spaß beim Schokieier essen!***

It's A Beautiful Day

Hallihallohallöchen <3

Hier bin ich wieder. *Wieder?* Na ja, okay, es hat gedauert -.- Weil Date. Weil in diesem Kap das Date dran ist, und das braucht Zeit >.< Man ihr wisst gar nicht, wie viele Stunden in diesem Kapitel stecken, wie viel Zeit ich hierfür investiert hab :) Wollt ihr glaub ich auch gar nicht xD

Also fragt am besten nicht :D Bin zwar mit dem Endergebnis auch nicht sooo übermäßig zufrieden, aber - ach scheiße, egal :) Lest selbst ;D

Tja, DANKE jedenfalls für eure Kommiss (<3), mittlerweile kennt ihr mich doch schon so gut, dass ihr wisst, wie man mich bestechen kann: mit Kommiss und Kuchen :) Oder Keksen :D Also ich mag ja am liebsten Cookies..okay, Scherz. Man ich rede echt viel zu viel wenn der Tag lang ist und ich gut drauf bin - und ich bin gut drauf, und das alles weil ich mir gerade noch eure Kommi's durchgelesen hab :) <3

Also wenn ich mich über Kekse schon freue, dann - dann sind eure Kommiss dazu gar kein Vergleich xD

Ha, dann sollte ich nächstes Mal Cookies (sprich: Kommiss) verlangen, haha :) Okay okay, ich halte euch nur auf und später sind Kommiss und Begrüßung immer genauso lang wie das eigentliche Kap, und deswegen reiße ich mich *hust* jetzt einfach mal zusammen ;)

@ginny+harry<3:

Hallöchen :) Upps sorry, dann hab ich ja nur Scheiße gefaselt, tut mir leid :D *facepalm*

Yeeaah, ich stell mir schon das Gespräch vor: "Ja hallo, ich gehe zu Ihnen, weil ich immer ausraste wenn ich einen neuen Kommi sehe." - "Was ist ein Kommi??" Und dann folgt eine lange Erklärung, die der Typ eh nicht checken würde xD

Hoffentlich gefällt dir das Kap! :)

LG deine Fia :)

@mellouis:

Hallihallo :) Oh Man ja, das hab ich gemacht ;) Ich wette du auch, das ist ja gerade das coole an Ostern^^ Na ja.....okay, schon, aber manchmal ist das echt stressig mit den Kaps und es ist auch *schnief* irgendwie jetzt so, dass ich keine regelmäßigen Zeiten habe, an denen ich Kaps hochlade und das tut mir auch immer unendlich leid =/ Yeah, du magst auch kein Mathe xD Willkommen im Club würde ich mal sagen :) Shit aber die Ferien sind ja jetzt vorbei *heul* :) aber dafür gibts ja den ersten Mai, andem ich aber auch nicht weiterschreiben kann weil wir Besuch haben :(Beschwer euch bei meinen Eltern! Okay, warn Witz ;) Oh, ich habs also geschafft, Ashley unsympathisch zu machen :D Das freut mich ;)

Tja, its hard out here for a b*tch, wenn Lily aufkreuzt^^ Uii ja, freu dich drauf :)

Alles Liebe, dein Fiakind ;)

@Pad01:

Hey ;) Haha xD Doch ich mag Heys :) *schnief*, jaaa du hast mein Zimmer verwüstet =/ Die Klamotten liegen immernoch aufm Boden xD Yeah find ich auch^^

OMG Pedo, du darfst jetzt aber wirklich nicht Anna belästigen, haha ;) Jaah granatisch find ich gut :)

Ach shit, ich sollte ja Hm? sagen. Also, hier hast dus: Hm? Und ein danke gleich hinten ran :)

Ach weißt du, ich werde heute bestimmt nicht schlafen können. Wegen einem auf einem Einhorn reitenden L Punkt, der ein fröhliches Lied trällert und den Pedo umarmt :) Oh mein Gott ;) xD Was hab ich da jetzt geschrieben? Na ja okay. Stell es dir nicht bildlich vor :) <3

Viiiiel Spaaaß mit Kap fünf ;) Hoffentlich kann ich deinen Tag auch zu einem "beautiful day" machen haha ;)

LG Fitschiiii <3

@Mariepotter:

Happy birthday toooo youuuu, happy birthdayy toouuu youuu! Happy birthday dear Mariiihieeee, happy

birthdaay toooooouuu youuuuuuuuuuuuu! <3

SO, das musste erstmal sein :) Ich wollt dir eigentlich eine PN schicken, aber du willst die ja nicht empfangen^^

ALLES GUTE ZUM DREIZEHNTEN!!!! :D Und möge das Glück steht mit dir sein, haha ;) Und du darfst dich freuen, du kriegst nämlich das Date-Kap gewidmet! :)

Ashley eine Porzellanpüppchenkuh? Yeahh, cooler Name :D

Du willst auch ein paar Schmetterlinge? Aaach, ich weiß nicht ob Bauchaufschneiden sooo die gute Idee ist :D Aber wär doch n gutes Geschenk zum Geburtstag, was?^^

Oh, Lily und James schlafen im Schulsprechersaal (vllt erwähn ichs dieses Kap) auf einem *Doppelbett*, zu Lilys Grauen, nachlesen kannst du hier: <http://harrypotter-xperts.de/fanfiction/18062/108734/> Der Epilog zu der FF, die dazugehört :)

Keine Schleichwerbung, nein^^ xD

Na das mit den Ferien hat echt nicht so gut geklappt, sorry :/ Ach ja, danke wegen deinem Kommi bei meinem OS :) :*

GLG deine Fia <3

@Lily FLower:

Huhu :) <3

Ja okay, schon gut :) Ich warte übrigens immer noch auf deine PN^^

Danke <3 Oh du bist auch so wenn du Hunger hast? Also bei mir dreht sich dann immer alles wenn ich unterzuckert bin und gestern zum Beispiel hatte ich eine Gummibärchen-Attacke und meine beste Freundin musste dann irgendwann nachgeben und sie mir geben, haha xD

Heute in der Stadt hatte meine Mutter nur Brötchen dabei (ohne Belag, den hatte sie vergessen! >.<) und es war wortwörtlich arschkalt, es hat geregnet und ich hatte Kohldampf -.-

Ich glaub so langsam sind Ashley auch die Sprüche bei Lily ausgegangen :D

Kannst ja mal Lily fragen, ob sie dich mitnimmt, ich tobe gerade mit James auf Wolke acht herum :) Okay, Spaß ;)

Noch mal danke, huiiii das hab ich doch gar nicht verdient *-*

GLG dein Fialein :*

@Emmita:

Hallö :)

Jaah, Lily ist temperamentvoll :P Aber Zicken anschreien macht ja auch Spaß, echt :)

Ja man, da geht die Zeit voll schnell um, voll witzig :D Nur ich muss dann immer acht (!!!!) Stunden im Zug sitzen und irgendwann wird dann auch Geschichten schreiben langweilig xD Uii Frankreichtausch klingt cool^^

LG Fia <3

@Ginnylove:

Heey :) *knuddel* Hab ich schonmal erwähnt, wie cool ich deinen Usernamen finde? Nee ich glaub nicht xD Irgendwie WUSSTE ich, dass du noch kommst :) Danke für deinen Kommi, es hat mir den Morgen versüßt :DD Leeeaaaaaamaus :* Eine Frage: Woher wusstest du dass meine Mutter mich immer so nennt/genannt hat? Wie creepy xD Ey da hattet ihr aber lang Ferien, kann das sein?

Aber jetzt ist ja erster Mai (wo ich leider nicht weiterschreiben kann, wir haben Besuch^^) und das sind doch Ferien. Ansatzweise :)

Uii sag das mit den Schweinen meiner besten Freundin eher mal :) Aber okay, die sind echt süß, vorallem Ferkel xD Oh man was schreib ich da? Na egal :D Ach, das ist nicht schlimm xD Vllt fällt dir ja nächstes Mal eine ein :D

Gggggggggggggg deine Fia <3

Yeeeah, ihr seid durch :) Ihr könnt mir ruhig sagen wenn ich zu viel labere und es euch nervt wenn ihr immer so viel runterscrollen müsst, wegen den Re-Kommis ;)

Et voila (haha ich kann Französisch xD) : hier ist **Kapitel 5 - It's A Beautiful Day :)** für Mariepotter <3
Alles Gute zum Geburtstag, hier ist mein Geburtstagskap etwas nachträglich für dich :P

http://fc03.deviantart.net/fs70/i/2011/247/3/4/rain_by_viria13-d48tg7h.jpg <- das Bild passt voll gut zu dem Kap :D

James Potters Hand. Die Finger dieser Hand waren mit den Fingern meiner Hand verflochten. Sie passten perfekt in den Zwischenraum zwischen meinen Fingern. Dort, wo er mich berührte, hinterließ der Hautkontakt zu meinen Fingern ein so angenehmes Kribbeln, dass es beinahe wieder unangenehm war.

Lächelnd startete ich auf unsere Hände. Vor zwei Monaten hätte ich ihm dafür eine reingehauen...

Jaah, *vor zwei Monaten*. Und in diesen zwei Monaten war schon vieles passiert. Ich glaube, James und ich führten die gestörteste Beziehung auf ganz Hogwarts. Mmh, starrten die anderen deswegen so? Weil wir abnormal waren?

Oh, dann müssten mich ja alle anstarren...umso mehr. Gott, war ich krank.

"Lily, Schatz? Was ist los?", riss mich James' Stimme aus den Gedanken. Haaach ja, James. *Mein James*.

Ohh man, jetzt fing das wieder an.

"Mmh?"

Bei Merlin, hoffentlich sah man mir nicht an, was ich gerade dachte. Hust.

"An was denkst du gerade?", fragte er und lächelte.

Tss, was hab ich euch gesagt? Mister Potter merkt natürlich, wenn Miss Evans abnormale Gedanken hat.

"Ääh...ähm...", druckste ich herum. "Ich - äh - hab mich gerade gefragt, ob ich eigentlich normal bin und äh -"

James prustete. "Was?"

"Ich wusste, dass du so reagieren würdest", schmollte ich. "War ja klar."

Er legte den Kopf schief. "Mmmh. Du bist nicht normal, nee." Ich schnappte nach Luft. "Du bist was besonderes."

Ich musste lächeln.

"Danke."

James erwiderte das Lächeln charmant und küsste mich kurz auf den Mund. "Immer wieder gern doch, wenn's ernst gemeint ist", entgegnete er. "Wo willst du denn hin, Prinzessin?"

"James. Potter. Nenn. Mich. Bitte. Nicht. Prinzessin.", zischte ich abgehackt und sah mich schnell nach Leuten in meinem Umfeld um.

Er gluckste nur. "Wieso?"

"Weil - weil es ja jemand mitkriegen könnte.", sagte ich wahrheitsgetreu.

Wieso lachte er immer über mich? Lachte er mich etwa aus?

"Glaub mir Lily, es weiß eh jeder, dass wir zusammen sind. Wir sind das Hauptgesprächsthema der Schule, 'James Potter geht mit Lily Evans', das hörst du doch ständig an jeder Ecke. Da kannst du jetzt nicht ankommen und meinen, dass ich dich nicht so nennen darf, wie ich will.", erklärte er in einem nachsichtigen Ton, der mich irgendwie etwas reizte.

"Du darfst mich übrigens gar nicht so nennen, wie DU willst, denn ich darf immer noch selbst entscheiden, wie ich genannt werden will und 'Lilybärchen' gehört sicher nicht dazu", widersprach ich.

"Vor ein paar Tagen hast du noch gesagt, dass ich dich so nennen darf", erinnerte er mich freundlicherweise an mein voreiliges Handeln. Danke, James.

Ich verdrehte die Augen und übergab seine Antwort, da ich ihm ja so gezwungenermaßen sagen musste,

dass ich eigentlich gar nicht damit einverstanden war, wenn er mich so wie meine durchgeknallte Mom nannte.

"Was lachst du eigentlich immer über mich?", fragte ich stattdessen. "Ich meine, egal was ich sage, entweder du grinst wie ein Honigkuchenpferd oder du lachst. Über *mich*."

Skeptisch zog ich meine Augenbrauen zusammen.

Und jetzt ratet mal, was er daraufhin machte? Richtig, er *lächelte*. Innerlich hielt ich meinem Gehirn eine Standpauke dafür, dass dieses Lächeln meine Beine in einen unnutzbaren Wackelpudding verwandelte.

Grr.

"Oh Mann, du bist so was von süß, wenn du dich aufregst", stellte er breit *grinsend* fest. "Man Lilybärchen, wenn du wüsstest, dass ich immer dann erst richtig glücklich bin, wenn du da bist, dann wüsstest du, weshalb ich so viel grinse."

Ich schluckte schwer. Seufz. Was würdet ihr denn mit einem Gehirn wie meinem anfangen?! Rausschneiden und ab in die Tonne damit ist ja wohl nicht die beste Idee.

"Oh.", krächzte ich. "Dann - äh, sorry. Und - ähm - tut mir leid, ich hab deine Frage von vorhin übrigens gar nicht beantwortet. Scheiße, jetzt weiß ich nicht mehr, was du gefragt hast. Ach doch, jaah. Mmh. Also, ich weiß nicht, aber ich...ich hab mordsmäßig Hunger."

Zur Bestätigung knurrte mein Magen und James grinste wieder (!) , aber diesmal beruhigte es mich eher extrem, anstatt dass ich mich fragte, weshalb er immer, wenn ich etwas sagte, grinste.

Ich sah ihm zu, wie er nachdachte und dann sagte: "Ähh, ja, das wäre okay...mmh, also...wir könnten jetzt in die Küche und was zu essen holen. Aber davor schauen wir erst mal -" Er durchsuchte die Tasche seiner Jeans. "- auf die hier."

Er zog ein ziemlich zerfleddertes Stück Pergament aus seiner Hosentasche und hielt es mir unter die Nase, als würde er mir gerade Merlins abgeschnittenen Bart präsentieren. Hää?

Ich unterdrückte ein Auflachen. "Ähm - hää? Das...das ist ein zerfleddertes Stück Pergament, nicht der Zehennagel vom Kaiser von China.", erklärte ich ihm langsam und deutlich.

Er besah sich das Pergament in seiner Hand genauer mit einem versonnenen Ausdruck im Gesicht. "Nee, Lilyschatz", sagte er. "Das - ...das ist die Karte des Rumtreibers."

Mein Freund sah zur Seite und bemerkte meinen zugegebenermaßen ziemlich mitleidigen Blick. (Ach komm, er redete da gerade von einem Stück Papier! Und da wollte er mir ohne Scheiß erzählen, dass das eine *Karte* war? Hüstel.) Ich hörte es förmlich in seinem Gehirn rattern und merkte, wie er zu dem Entschluss kam, dass das, was er da gerade gesagt hatte, für einen Außenstehenden ziemlich behämmert klang.

Er sah mir mit einem eindringlichen Blick in die Augen, der so viel sagen sollte wie 'Schau einfach nur hin!', dann wandte er sich wieder seiner Karte (ähm...) zu.

James zog seinen Zauberstab aus der Tasche, tippte das Pergament leicht mit der Spitze an und sagte: "Ich schwöre feierlich, dass ich ein Tunichtgut bin."

Gerade als ich ihn, obwohl man das ja als seine Freundin eher nicht tun sollte, für vollständig verrückt erklären wollte, bildeten sich zarte, dünne Linien auf dem Pergament. Sie ergänzten sich, liefen zusammen, als würden tausende unsichtbare Hände mit grüner Tinte ein riesiges Spinnennetz zeichnen wollen. Ich beugte mich fasziniert näher über das Pergament und las die verschnörkelten Worte, die gerade entstanden waren:

***Die hochwohlgeborenen Herren Moony, Wormtail, Padfoot und Prongs
Hilfsmittel für den magischen Tunichtgut GmbH
präsentieren stolz
Die Karte des Rumtreibers***

Fassungslos starrte ich auf die Karte. "Woher hast du die?", wisperte ich.

Seine Brust schwoll an vor Stolz. "Selbst gemacht. Mit Pad, Moony und Wormy zusammen.", den überheblichen Unterton in seiner Stimme hörte man stark heraus. "Schau doch - aah gut, Filch ist mit Mrs. Norris im sechsten Stock und alle Lehrer sind...in den Klassenräumen, perfekt. Ha, und wir haben sogar eine Doppelstunde Verwandlung..ähh, das heißt, hätten wir eigentlich jetzt, aber na ja. Da haben wir noch knappe fünfzig Minuten frei und plus Mittagspause sind das dann fast zwei Stunden! Yeah!"

Er strahlte mich an. Seufz.

Ich konnte nicht anders, bei seinem Gesichtsausdruck musste ich irgendwie glücklich sein. "Und wo ist die

Küche?", fragte ich neugierig.

Seine Augen huschten suchend über die Karte von Hogwarts. Krass, sie zeigte wirklich absolut alles und jeden. "Hier, dahinten, ich glaub da müssen die Hufflepuffs auch immer lang, wenn sie in den Gemeinschaftsraum gehen. Komm, hier lang."

Er zog mich sanft die Treppe hoch in den anderen Korridor. Irgendwann hielt er an einem Gemälde mit einer Obstschale an. Er hob die Hand und begann, die Birne auf dem Bild zu *kitzeln*. Ja ernsthaft, er stand da und kitzelte eine Frucht. Oh mein Gott.

"Ähm - James, was machst du da??" Meine Stimme klang misstrauisch.

"Ich kitzele eine Birne."

"Du - was?"

"Ich kitzele immer noch eine Birne."

"Ääh...und wieso?"

Er antwortete nicht, sondern deutete auf einen Türgriff, der mitten im Gemälde plötzlich anstatt der Obstschale entstanden war. "Siehst du jetzt? Hier sind wir in der Küche. Tadaa!"

Er riss die 'Tür' auf und sagte, überschnitten mit einem charmanten Grinsen: "Ladies first."

Ich, die wandelnde Salzsäule (wobei ich hoffte, dass das nur vorübergehend war) betrat den Raum und, ohne mir dessen bewusst zu sein, staunte mit offenem Mund.

"Oh, hallo Miss. Ich bin Tracey, wie kann ich Ihnen behilflich sein?"

Noch immer etwas geschockt von dem Gesamteindruck der riesigsten Küche, in der ich je gewesen war, bemerkte ich gar nicht, dass der Hauself mich angesprochen hatte. Doch James kam mir zu Hilfe: "Ähm, ach ja, hallo Tracey. Ähh...na ja, wir kommen, weil wir extrem Hunger haben. Was wollen wir denn machen?", wandte er sich wieder mir zu.

Ich dachte nach. "Spaghetti Bolognese.", schlug ich vor.

"Dein Lieblingessen?", fragte er nach dem funkelnden Ausdruck in meinen Augen nach.

"Ja", gab ich zu und bei dem Gedanken an eine leckere Riesenportion Nudeln mit einem Berg Sauce drauf knurrte mein Magen. Haach. Nudeln gingen doch immer, oder?

"Kommt sofort.", piepste der Elf aufgeregt. "Was brauchen Miss und Mister denn?"

James sah mich hilflos an. "Ähm - was braucht man denn dafür?"

"Sorry, ich hab keinen Plan. Ähh...könntest du uns Spaghetti bringen, bitte?", fragte ich Tracey, der sofort zu einem der riesigen Schränke wuselte und sich auf einen Hocker stellte, um die Nudelpackung zu holen.

Während ich krampfhaft überlegte, was denn so in die Sauce reinkam, kam der Hauself auch schon wieder, beladen mit einer riesigen Nudelpackung und einem großen Topf.

"Ach ja....Hackfleisch! Da kommt noch Hackfleisch rein!", verkündete ich stolz und der Elf lächelte etwas mitleidig.

"Und -?", wandte ich mich an ihn.

"Was meinen Sie? Zwiebeln, Knoblauch, Gewürze, Sahne, Tomaten?"

Ich grinste. "Ja. Genau. Alles."

Als der Hauself zu einem der Schränke verschwunden war, wandte James sich grinsend an mich: "Kannst du überhaupt kochen?"

"Wenn du schon so fragst, sind wir anscheinend verloren, denn ich hab auch keine Ahnung davon. Und wenn du jetzt denkst, dass du mich verlässt, weil du willst, dass später etwas vernünftiges auf den Tisch kommt, dann - ", erwiderte ich scherzhaft.

OH MEIN GOTT. Hatte ich da gerade indirekt etwas von Zusammenziehen gefaselt? Hatte ich? Scheiße. So Personen wie mich dürften nicht mehr frei herumlaufen, so einfach war das. Allie sollte mir einen Maulkorb zum Geburtstag schenken...

"Später?", feixte James. "Was meinst du damit?"

Als ob er das nicht selbst wüsste...ärgerlich zog ich meine Augenbrauen zusammen.

"Man James, tut mir leid. Also - äh", stammelte ich. Was stotterte ich in letzter Zeit immer so?! Warum musste seine Anwesenheit mich aus der Fassung bringen?

Er kam auf mich zu, um mich zu umarmen. *Orange. Interessant.* Oh Gott, wenn er weiter so machte, dann - dann würde ich sterben. Er brachte mich aus der Fassung, er hatte eine so verdammt krasse Wirkung auf mich, dass es beinahe unmenschlich war.

"Wieso eigentlich nicht?", flüsterte er an meiner Schulter.

WAAAAS?!? Was hatte er da gerade gesagt? WAS HATTE ER DA GERADE GESAGT?

Mein Körper verkrampfte sich und meine Finger krallten sich in seinen Rücken. Mit wenigen Worten machte er mich hilflos. *Hilflos*.

Ich dachte, dass hätten wir überstanden. Aber anscheinend waren wir immer noch nicht ganz durch diese Phase durch. Ich hasste es, mich hilflos zu fühlen, verletztlich, nur weil er in der Nähe war und mich aus der Fassung brachte. Ich wollte stark sein, mutig, unantastbar. Ich wollte nicht dumm dastehen.

Ich würde diesen Jungen nie verstehen. Er hatte sich in das Mädchen verliebt, das am wenigsten wie er war, das er nicht verstand, und wahrscheinlich auch nie verstehen würde - in *mich*. Lily Evans. Ich konnte einfach nicht verstehen, dass er in jemand durchschnittlichem wie mir etwas Besonderes sah. Aber irgendwie richtete es mein Selbstwertgefühl auch extrem auf, wenn ich daran dachte. Dass er sich in mich verliebt hatte. Überhaupt.

Sanft strich er mit seiner Hand über meinen Rücken. "Schh...", machte er beruhigend. "Ich - das war eigentlich nur ein Witz. Lily."

Er hob mein Kinn auf diese Liebesfilm-Weise an, sodass ich ihm in die Augen sehen musste. Doch irgendwo in ihnen sah ich, dass er log. Er log für mich.

Ich spürte entfernt, wie ein Schmetterling auf Heroin in meinem Bauch fünf Zentimeter nach oben flatterte.

Und plötzlich schämte ich mich. Ich schämte mich für mich selbst, weil ich mich selbst nicht verstand. Hilfe.

"Es...alles okay. Ich war von der Frage überrascht und - ich kann mir das einfach nicht vorstellen. Ich meine... wir sind siebzehn, James, *siebzehn*."

Er nickte verständnisvoll. "Ich weiß."

"Das heißt nicht, dass ich es partout nicht wollen würde, es - ich hab nur noch nie über die Zeit nach Hogwarts nachgedacht und -", stotterte ich entschuldigend.

"Ja.", sagte er und lächelte jetzt wieder. Merlin, er machte mich so hammerglücklich. "Ja, Lilybärchen, ich versteh das, ich - ich labere einfach nur Mist daher. Manchmal.", fügte er nachdenklich hinzu.

Ein Grinsen breitete sich auf meinem Gesicht aus. Es reichte ein Wort, seine Anwesenheit, sein Lächeln, seine Körpersprache...und plötzlich wurde ich glücklich.

"Würden Sie mir bitte folgen?! ", fragte Tracey, der gerade wiedergekommen war und etwas peinlich berührt dastand (wahrscheinlich hatte er etwas von unserem Gespräch mitgekriegt, Hilfee...) und verbeugte sich tief.

"Oh. Ja. Natürlich.", sagte James. Er griff nach meiner Hand und drückte sie kurz.

"Es wundert mich", fuhr der Elf fort. "Dass sie um diese Zeit etwas zu Mittag essen wollen. Wir hätten übrigens schon das Mittagessen fertig, es gibt Pizza und da Sie -" Er suchte nach der passenden Umschreibung. "Wie Tracey von Ihnen gehört hat, wissen Sie gar nicht, wie man kocht."

Ich hustete. "Jaaah.", gab ich zu. "Ich kann nicht kochen und er - er auch nicht."

Ich deutete auf James. "Dafür kann ich Quidditch spielen", murmelte er leise, dass nur ich es hören konnte. Ich kicherte.

Fünf Minuten später verließen wir die Küche mit allem Essbaren, was wir hatten tragen können, und gingen durch die Eingangshalle nach draußen.

Die Sonnenstrahlen waren noch relativ warm, aber sonst war es ziemlich kühl.

Ich hatte den Herbst schon immer geliebt. Ich liebte die Blätter, die von den Bäumen fielen, nach dem ein äußerst bunter Baum sie getragen hatte. Ich liebte es, nach einem Regenspaziergang sich mit einem Tee vor einem Kamin zu wärmen.

Wir ließen uns im Gras vor dem großen See nieder und stopften uns mit Sahnekremschnitten und Sandwiches voll.

"Eigentlich ist schwänzen gar nicht so schlimm", sprach ich meinen Gedanken aus. "Es ist sogar witzig."

James lächelte, rückte näher zu mir heran und legte seine eine Hand an meine Taille. "Sag ich doch."

"Aber man macht es nicht.", argumentierte ich.

"Ja. Aber es macht trotzdem Spaß.", widersprach er.

"Spinner!", rief ich und stieß ihn nach hinten. Natürlich nur aus Spaß, aber er hielt sich an mir fest und zog mich mit herunter. Im Gras lachten wir herzhaft los.

Die Blätter kratzen ein wenig in meinem Nacken, aber es interessierte mich nicht. Es war ein

hammermäßiges Gefühl, hier mit ihm zu liegen. Manchmal wünschte ich mir, er könnte meine Gefühle zur selben Zeit wie ich fühlen. Damit er wusste, wie sehr er mich veränderte. Aus mir wurde ein anderer Mensch, wenn er da war.

Ein besserer Mensch.

Ich richtete mich auf und zog ihn mit hoch. Ich grinste. In seinem Haar hingen tausende Blätter.

"Du siehst aus wie ein Baum", prustete ich.

"Ich?", rief er gespielt empört. "Dann bin ich aber ein sehr gutaussehender Baum, muss ich sagen."

"Allerdings.", hauchte ich und sein Gesicht kam dem meinen immer näher. Ich schloss die Augen.

Er küsste mich wie nie zuvor. Ich hatte keinen Vergleich zu diesem Kuss. Jedenfalls. Ähm.

Seine Hände ruhten auf meiner Taille. Mein ganzer Körper kribbelte und ich hörte förmlich, wie die Schmetterlinge in meinem Bauch ihre Tickets abstempelten und anfangen, Achterbahn zu fahren.

~

"It's a beautiful day and I can't stop myself from smiling", sang ich fröhlich und zugegebenermaßen ziemlich schräg dahin. Heute war mein erstes offizielles Date mit James. Juhu. Ich meine - aaaargh. Was machte man vor *diesem* wichtigen Tag? DAS war der wichtigste Tag meines Lebens! Echt. Ohne Witz. Ich würde später noch meinen Kleiderschrank ausräumen müssen. Duschen gehen. Mich anziehen. (Uiii echt?) Und...- und - ? Tja, das wusste ich eben nicht.

Oh doch, wusste ich. *Singen*. Habt ihr das auch schon mal gemacht?! Unter eine Eisenbahnbrücke stellen, wenn gerade ein Zug vorbeifährt, und einfach drauflossingen? Ehrlich, das gehört wirklich zu den Sachen, die man in seinem Leben wirklich mal gemacht haben muss. Am besten sucht man sich ein peinliches Lied heraus. (Wie zum Beispiel was von Wolfgang Petry: *Verlieben, verloren, vergessen, verzeih'n...*)

Oh man, Gehirn. Oder eher Matschepampe. Erde an Matschepampe! Okay. Ähm, Gehirn. Hör auf, Scheiße zu fabrizieren. Was war nur mit mir los? Ich war wohl einfach gut drauf. Das musste es sein.

"It's a beautiful day, the sun is up, the music's playing

And even if it started raining...", sang ich weiter. Nein, grölte ich weiter. Upps. Es *regnete*.

Na ja, auch egal. Ich würde jetzt eh duschen. Und da regnete es ohnehin. Ähm, im übertragenden Sinne.

Bevor ich die Tür lautlos hinter mir schloss, sah ich noch mal auf unser Doppelbett, wo James ausgebreitet lag. Oh Merlin, er sah so...süß aus. Wie ein Engel.

Ähm, stopp. Engel hatten Flügel und blonde Locken. James hatte strubbelige, schwarze (!) Haare und Flügel waren nicht vorhanden.

(Glaubte ich jedenfalls, er lag nämlich auf dem Rücken...) Aber trotzdem war er mein Engel. Tja, Gehirn, jetzt hast du wohl nicht damit gerechnet, dass ich dir widerspreche. Ha!

Einatmen, ausatmen. Einatmen, ausatmen. Hilfe, ich klang wie eine Psychotherapeutin. Nicht, dass ich keine benötigen würde - aaaaah.

"Lily?", raunte eine Stimme hinter mir verschlafen, und ich drehte mich um, mit einem gezwungenen Grinsen auf dem Gesicht. Er musste ja nicht wissen, dass ich gerade gedacht hatte, dass ich geisteskrank war. Hust.

"Ja?", flüsterte ich leise.

"Was war das gerade für eine schreckliche Musik?", krächzte er und rieb sich die Augen.

???

Okay, das verstand ich jetzt nicht so ganz. Musik? Ich hatte keine Musik angemacht. Ich hatte - *gesungen*. Shit, er hatte mich gehört. UND er hatte gesagt, dass es grauenhaft klang. Schnief.

"Welche Musik?", sagte ich schrill. Scheiße, scheiße, scheiße. "Ich hab keine Musik gehört."

Nee, nur gesungen. Gegrölt. Ein eigentlich schönes Lied verunstaltet.

Er rieb sich die Augen und irgendwas zog sich in meinem Bauch zusammen (wahrscheinlich irgendein Schmetterling, der ein paar Orientierungsprobleme hatte). Er sah so - verletzlich aus. So (Merlin?)....sexy. Unheimlich. Das war unheimlich.

"Na ja, ich bin davon aufgewacht, dass etwas... da war Musik. Irgendwas mit es ist ein wunderschöner Tag, selbst wenn es zu regnen beginnt...und - ähm - es regnet. Nein, es schüttet.", erklärte er.

Der Schmetterling in meinem Bauch stürzte ab. Ich hoffte mal, er landete sanft...auf meinem Magen oder so.

Ich schluckte schwer. "Das -", begann ich. Schluckte noch mal. Merlin, wie peinlich. "Das, James...das war ich."

Er starrte mich für einen Moment an, dann breitete sich das größte Grinsen auf seinem Gesicht aus, bis zu den Ohren oder so, und... er prustete los.

Aaaaaaargh! Er würde mich echt nie verstehen. Das war nämlich das Bescheuertste, das man hätte in diesem Moment tun können. Er. Lachte. Mich. Aus.

Seine Freundin. MICH. Lily Evans.

Aber er hatte wohl nicht mit mir gerechnet. Kampf war angesagt. Grrr.

Ich rannte los, landete mit dem Bauch auf unserem Bett und riss James sein Kissen unter seinem Kopf weg und donnerte es ihm auf den Kopf.

"Hör! Auf! Zu! Lachen!", polterte ich wütend und bei jedem Wort schlug ich mit dem Kissen auf seinen Kopf ein. Damit sein Dickschädel schrumpfte.

Aber anstatt aufzuhören, lachte er weiter. Nein, er lachte nicht nur weiter, er lachte noch *mehr*.

Ich pfefferte nun wütend das Kissen in irgendeine Ecke des Zimmers und boxte auf sein Sixpack ein. Aber ich hatte nicht bedacht, dass er auf seiner Muskelansammlung nur wenig fühlen konnte.

"Das..." Er suchte nach Worten. "DAS ist einfach nur geil. Du singst noch schlimmer als Pad."

Der Schmetterling in meinem Bauch war sicherlich nicht weich gelandet. Nein. Garantiert nicht.

Ich hob die Hand und scheuerte ihm eine. Wenn ich jetzt anfangen würde, zu heulen, dann - ...ich konnte doch jetzt nicht damit anfangen. Heute war mein Date mit James und doch hatte er mich verletzt, trotzdem.

"Du - du...DU VERDAMMTES ARSCHLOCH VON JAMES POTTER!", brüllte ich und kämpfte mit den Tränen. "WEISST DU, WAS FÜR EIN TAG HEUTE IST? WEISST DU DAS? DU WACHST DAVON AUF, WEIL ICH SINGE, WEIL ICH VERDAMMT NOCHMAL **GLÜCKLICH** BIN, NEIN - WAR - und...und du...du hast mich verletzt, verdammt! Kümmert es dich nicht, dass es hammer wehtut, wenn du mich auslachst? Du solltest mich verstehen, James, *verstehen*, denn du - du bist mein Freund, du solltest mich kennen! Du kennst mich glaube ich sogar manchmal besser als ich! Weißt du, wie deprimierend das ist?" Ich schlug mit der Faust auf seine Brust. Versuchte den Frust, der in mir hochkam, abzubauen. "Ich will nicht, dass es mir wehtut. Das *du* mir wehtust."

Eine Träne kullerte meine Wange herunter.

Ich sah an seinen Hals, sah, wie er schluckte. Der geschockte Ausdruck in seinen Augen entging mir. Er hob zögernd die Hand und wischte sanft mit dem Daumen die Träne weg. Doch die Berührung tat nur *weh*.

In mir drin.

"Heute ist unser Date, Lily. Ich weiß, ich weiß. Schh. Alles ist okay, ich - ich bin ein Schwein. Schrei mich an. Schrei mich an! Schrei deinen Frust raus, tu mir weh, schlag mich, verletz mich. Aber. Ich. Wollte. Dir. Nicht. Wehtun. Ich würde dir nie wehtun wollen. Ich - verdammt, ich bin...Querstrich war....bescheuert. Ich verstehe dich doch. Manchmal. Oft. Ich liebe dich. Ich habe noch nie einen Menschen kennengelernt, der ansatzweise so ist wie du. Und ich glaube, manchmal weißt du gar nicht, wie schön du bist. Wie zierlich. Wie wunderbar. Immer, wenn ich dich ansehe, habe ich das Gefühl dich beschützen zu müssen. Plötzlich fröhlich zu sein. Ich... ich wollte das nicht." Er sah mir eindringlich in die Augen. Ich spürte, dass er die Wahrheit sagte, dass es ihm wichtig war, dass ich verstand. "Du bist das Wichtigste auf der ganzen Welt, im ganzen Universum für mich. Und dein Gesang ist auf diese Art, diese wunderbare Weise, die ich immer in dir sehe... er gehört zu dir. Und ich liebe alles an dir. Sogar wenn du singst. Selbst wenn du tausend mal so schlimm wie Pad singen würdest, es - es würde in meinen Ohren wunderschön klingen."

Der Schmetterling richtete sich nicht nur auf und flog drei Meter hoch, sondern ver Hundertfachte sich auch noch. Hach. Er meinte das ohne Scheiß ernst. Er liebte mich, durchgeknallt, auch mein Gesang/Gegröle/Verunstalten eines Liedes. Er liebte *mich*.

Ich glaube, das war das erste Mal, an dem ich verstand, was diese drei Worte ihm wirklich bedeuteten. Er liebte nicht nur die Dinge an mir, die gut waren. Er liebte sogar meine persönlichen Special Effects. Für ihn war ich perfekt, EGAL was ich falsch machte oder richtig.

Einfach so wie ich war.

"Alles okay?", fragte er besorgt. "Es tut mir wirklich leid. Echt."

Ich wischte mir mit der Hand über mein Gesicht. "Ja.", sagte ich. "Alles okay."

Und es stimmte. Ich verstand ihn, ich hatte verstanden, dass er alles, was er gesagt hatte, ernst gemeint hatte.

James strich mir eine Haarsträhne hinters Ohr. "Ich geh jetzt duschen", meinte ich.

"Vergiss nicht zu singen." Er lächelte mich an. Unsicher.

"Ja. Am besten 'n Schlager." Ich erwiderte sein Lächeln.

Ich drehte mich noch mal zu ihm um und verschwand dann im Bad. Hmm, so hatte ich mir meinen Morgen nicht vorgestellt...aber im Nachhinein konnte man nur darüber lachen: James war von meinem Gesang aufgewacht und hatte gedacht, ich höre geschmacklose Musik.

Während ich meine Haare einshampoonierte, fragte ich mich, was James denn vorbereitet hatte, denn er sah nicht so aus, als würde er direkt nach Hogsmeade gehen wollen.

Ich wusch das Shampoo aus meinen Haaren und sprang aus der Dusche. *It's a beautiful day and I can't stop myself from smiling,*

If I'm drinking, then I'm buying...

Ich trocknete meine Haare mit einem Zauber und kämmte sie durch. Ich dachte über gestern nach. James hätte es nicht schlimm gefunden, mit mir nach Hogwarts zusammenzuleben. Obwohl - ich eigentlich auch nicht. Es wäre ungewohnt und komisch, aber schlimm? Nein.

Ja, und noch komischer war es jetzt von mir, darüber nochmal nachzudenken.

Ich war siebzehn. Und durchgeknallt. Aber ich hatte einen ebenso durchgeknallten Menschen für mich schon gefunden.

James.

Fröhlich piffte ich das Lied von vorhin weiter. Eigentlich hasste ich Ohrwürmer, vorallem, weil die meisten Ohrwürmlieder Texte hatten, in denen ständig ein Satz wiederholt wurde, aber dieses Lied machte echt gute Laune. Man hörte oder sang es, und man wurde glücklich. Oder besser gesagt glücklicher als man ohnehin schon war.

"It's a beautiful daaa-haay!", sang, nein grölte ich und schmierte mir die Beine mit Bodylotion ein. Auf der anderen Seite der Tür hörte ich jemanden glucksen. Tsss... ich wusste gar nicht was er hatte, bessere Lifemusik als meine konnte man gar nicht kriegen.

Ich verließ das Bad mit einem Bademantel und riss meinen Kleiderschrank auf.

Hallelujah.

Ehrlich, ich hatte keinen Plan was ich anziehen sollte.

Wahllos riss ich den Inhalt des mittleren Regalfachs heraus. Scheiße!

Verzweifelt blickte ich auf den Klamottenberg zu meinen Füßen, bis mich jemand von hinten umarmte. Ich wusste sofort, wer dieser jemand war. Wow, Lily, Respekt. Das ist ja auch soooo schwer, wenn außer dir nur noch eine andere Person im Raum ist! Sei stolz auf dich.

"Was ist denn los, Lilybärchen?", fragte James.

Ich seufzte. "Ach, ich weiß nicht, was ich anziehen soll, *Jameshängebauchschwein.*"

"Lass doch den an", schlug er vor und deutete auf meinen Bademantel. Haha, was haben wir da gelacht. Hust. "So sexy wie eh und je."

Ich boxte ihm gegen die Schulter. "Ich bin von deinem Geschmack überzeugt, jeder sollte im Bademantel rumlaufen, das wär doch mal etwas originelles.", erwiderte ich sarkastisch. Und grinste. Merlin, ich hatte echt Stimmungsschwankungen. Vor einer halben Stunde war ich noch tieftraurig gewesen und jetzt - ?

Das lag einfach an *ihm*, ich konnte ja wohl nichts dafür.

Als James auch endlich angezogen war, griff er nach meiner Hand und zog mich aus unserem Schlafsaal, einen Regenschirm im Schlepptau. (Und damit bin nicht ich gemeint!)

Kaum hatten wir den Schlafsaal verlassen, richteten sich tausende Blicke auf uns. Als würden wir auffallen wie ein bunter Hund auf einem Schwarz-Weiß-Film. Nicht, dass das so falsch war. Eigentlich - zusammen sahen wir schon ziemlich bunt aus. Ich mit meinen roten Haaren und den grünen Augen, er mit seinen schwarzen Strubbelhaaren und den haselnussbraunen Augen. Doch irgendwie genoss ich das Gefühl. Nicht das Gefühl, im Mittelpunkt zu stehen, das Gefühl, dass sie andere nach uns umdrehten, spürten, dass es etwas Besonderes war, uns zusammen zu sehen. Ich genoss es, dass seine Nähe mich zu einem besseren Menschen machte. Und dass den anderen das bewusst wurde.

"Die drehen sich alle um, James", meinte ich nach einer Weile und er zog mich näher an sich heran. Sein Mundwinkel zog sich nach oben.

"Ich weiß.", antwortete er und klang stolz. "Wahrscheinlich sind die alle neidisch, weil die auch eine so süße Freundin haben wollen wie ich eine hab."

Ich schmunzelte. "Du hast eine Freundin, warum hast du das nicht gleich gesagt? Wen?", tat ich auf ahnungslos.

Er strich mir übers Haar. "Oh, die ist auch in unserem Jahrgang. Das hübscheste, intelligenteste, verrückteste, charmanteste und süßeste Mädchen, das ich je kennengelernt habe.", fuhr er fort.

"Nie jemanden gesehen, der ansatzweise so ist", scherzte ich und bei seinen Komplimenten schoss mir das Blut ins Gesicht.

"Oh, das solltest du aber." Er drückte mir einen Kuss auf den Scheitel und flüsterte in mein Ohr: "Jedes Mal, wenn du in den Spiegel siehst."

Ich lächelte breit, als er mich auf den Arm nahm und auf seine Schultern verfrachtete. "JAMES!", schrie ich schrill. "Was soll das? - Lass mich runter!"

Doch er gluckste nur und rannte mit mir auf den Schultern die Treppe runter.

"James, lass den Scheiß!", kreischte ich und haute ihn mit meiner rechten Hand auf den Kopf. "Das ist nicht nett!"

Ich meine, wenn wir vorhin schon Aufsehen erregt hatten, was machten wir dann jetzt? Ausnahmslos *jeder* drehte sich nach uns um.

"Oh, wenn du dich schon nicht wehren kannst, will ich das auch schön ausnutzen", drohte er grinsend und beschleunigte seine Schritte.

Ich schrie auf. "*Hängebauchschweinchen*", drohte ich ihm. "Lass das, oder ich werde -"

"Du wirst was?", fragte er unbeeindruckt. Tss, der wusste aber auch nicht, wann er Angst haben sollte und wann nicht.

Ich dachte nach. "Ich werde so lange auf deinen Kopf einhauen, bis du mich runterlässt, und so wie es aussieht, kann das a) sehr lange dauern und b) sehr schmerzhaft werden."

James übergang völlig meine Worte und begann, meine Füße zu kitzeln. HEY! Schon wieder nutzte der meine Schwächen aus! Ich ließ mir das nicht gefallen und kitzelte ihn im Nacken. Treffer.

Er quietschte (jaah, er quietschte!!!) los und warf den Kopf in den Nacken und quetschte somit auch meine Finger ein. Aaah!

"James Potter!", donnerte ich. "Lass mich jetzt SOFORT runter!"

Er grummelte etwas von "Na gut" und "Spielverderber" und setzte mich wieder auf meine Füße. Das war ungefähr so, als würde man von einem Hochhaus auf den Boden gesetzt werden... bescheuerte Körpergröße, bescheuerte Oberarmmuskeln, bescheuerter Dickkopf.

Eine Weile liefen wir Hand in Hand nebeneinander her, bis wir die Eingangshalle erreichten. Um genau zu sein, blieben fast alle lieber drinnen, als bei dem Regen nach Hogsmeade zu stiefeln, aber - wir waren doch ohnehin anders als die anderen.

Als wir das Gelände betraten, klatschten uns erstmal gefühlte zehn Liter Wasser ins Gesicht, bevor James überhaupt auf die Idee kam, seinen Regenschirm aufzumachen. Hmm, war ja nicht so, als hätte ich heute morgen schon geduscht...

Die Kleidung klebte an meinem Körper und auch wenn der Regenschirm, unter dem wir uns jetzt befanden, einen Großteil des Wassers davon abhielt, uns eine weitere Dusche zu verpassen, bekamen wir doch noch etwas ab. Ich konnte mir zwar besseres Wetter vorstellen, aber ich fand es perfekt so, wie es war. Ja, obwohl ich zitterte, als würde mir jemand pro Sekunde jeweils einen Elektroschock verpassen, ich fand es super, wie es war. *It's a beautiful day.*

"Ich weiß eigentlich voll wenig über dich. Ich weiß nur, dass dein Lieblingsessen Spaghetti Bolognese ist, aber mehr weiß ich auch nicht.", begann James ein Gespräch.

Ich lächelte. "Was willst du denn wissen?"

"Alles."

"Ich geb dir zehn Fragen."

"Zwanzig.", forderte er.

"Zehn.", sagte ich bestimmt. Dass er so kindisch war, war irgendwie.. - süß. Total süß.

"Okay, ich nehme, was ich kriegen kann", ergab er sich. "Na gut, ähm - wie ist deine Familie so drauf?"

Uii, da hatte er ja gleich mit DER Frage angefangen. "Also - meine Schwester hasst mich, weil ich eine Hexe bin und sie nicht, meine Mom ist absolut durchgeknallt und mein Vater unterstützt meine Träume wie kein anderer. Aber alles in Allem sind sie ganz okay. Soll heißen, ich hab sie total lieb, auch wenn meine Schwester mich hasst.", erzählte ich drauflos. "Und deine?"

Ich umarmte ihn von der Seite und Arm in Arm liefen wir - keine Ahnung, wohin.

"Na ja, du weißt ja, ich hab keine Geschwister oder so, aber meine Eltern haben mich auch total lieb, auch wenn sie nicht oft zu Hause sind. Auror ist eben ein harter Job." Seine Augen leuchteten auf bei seinem letzten Satz. "Manchmal ist es eben auch bescheuert, wenn man immer um seine Eltern Angst haben muss, verstehst du?" Ich nickte. "Aber Pad wohnt jetzt ja bei uns, das ist voll cool. Du musst wissen, seine Eltern waren sehr - ähm - sie haben ihn gehasst, um das jetzt mal zu verschönern, und deswegen ist er nach der vierten von zu Hause abgehauen, zu uns. Er ist fast wie ein Bruder für mich, deswegen würde ich eigentlich nie behaupten, dass ich keine Geschwister habe."

Ich nickte. "Aber er ist nicht nur eine Art Bruder von dir, sondern ein siamesischer Zwilling.", erklärte ich.

Er grinste. "Hmm, ich weiß ja nicht. Ich glaube mehr, du bist mein siamesischer Zwilling, du kleines Klammeräffchen."

Ähm. ICH? Ein Klammeräffchen? Gerade eben war ich ja noch ein Bär gewesen... na ja, auch egal. Ich glaube, es war lieb gemeint.

"Mir ist eben kalt", schmollte ich und als Antwort zog er mich enger als eng an sich heran. Wenn das nicht schon vorher der Fall gewesen war. "Und du bist warm. Außerdem darf ich dir auch noch ne Frage stellen. Ähm. Aber mir fällt keine ein. Warte..." Ich dachte nach. "Deine Lieblingsfarbe?"

Er besah mich kurz von der Seite. "Grün. Wegen deiner Augen."

Ich grinste. Falls ich überhaupt aufgehört hatte. Er machte mich einfach nur glücklich. So was von glücklich. Hmm, wenn er sagen würde, "Spring aus dem Fenster", würde ich dann tun oder nicht? Tja, falls ich mich jetzt nicht gleich umbringe, weil ich so kranke Gedanken habe... Na ja, um mal ernst zu bleiben - ich glaube, ich würde das nicht tun. Obwohl es doch immer heißt, 'ich würde alles für dich tun', aber einfach nicht in dem Sinne. Ich würde für ihn aus dem Fenster springen, wenn er es auch täte. Ich würde es ihm nicht antun, ohne mich leben zu müssen. Und mir auch nicht.

Es war einfach so, ich wollte nicht seine Marionette sein. Nicht kontrollierbar, davon abhängig sein, mit ihm Zeit zu verbringen.

Für mich gab es einen Unterschied zwischen 'Ich liebe dich' und die Kontrolle, die manche Mädchen über sich ergehen ließen; die der Freund über sie hatte. Für mich war klar, ich liebte ihn. So einfach war das. Und ich würde auch nur aus dem Fenster springen, wenn er es auch tun würde. *Zusammen.*

"Ich hab keine Lieblingsfarbe", sagte ich auf seinen fragenden Blick hin. "Ich meine, klar, ich hab eine, aber wenn ich dir die jetzt verrate - morgen ist sie ohnehin wieder anders. Momentan ist es hellblau."

James verstärkte seinen Griff um meine Taille, so dass es wirkte, als würde er mich nie wieder loslassen wollen. Haach, das sollte er auch gar nicht.

(Obwohl - wenn ich mal auf die Toilette musste, war das sicherlich sehr unpraktisch...)

Der Regen ergoss sich immer noch über uns, ich sank mit meinen Gummistiefeln ein und meine Kleidung war so nass, dass sie nur noch widerlich kalt an meinem Körper klebte. Krank, das war echt krank. Ich war trotzdem glücklich. Wirklich. So glücklich war ich glaube ich noch nie gewesen. Nicht, als ich den ersten Brief aus Hogwarts bekommen hatte, nicht, als James mich zum zweiten Mal geküsst hatte, nicht, als er mir gesagt hatte, er würde mich lieben.

Ich blieb stehen. Ich wollte diesen Moment einfach genießen: mir war zwar arschkalt und James auch, aber es interessierte mich nicht. Ich wollte diesen Moment andauern lassen. Ich wollte seine Nähe spüren, ich wollte für immer so glücklich sein wie jetzt.

It's a beautiful day.

Mittlerweile war er auch stehen geblieben. Und plötzlich wusste ich, was ich brauchte.

Ich stellte mich auf die Zehenspitzen und - küsste ihn.

Sofort war die Wärme wieder da. Es kribbelte irgendwo in meinem Bauch (vermutlich waren das die Schmetterlinge auf Drogen) und der Regenschirm fiel an unsere Seite, als würden wir ihn nicht mehr benötigen - taten wir auch nicht, mir war jetzt eh warm.

Ich kann euch sagen, es war ein echt krankes Gefühl, sich zu küssen, während es schüttete. Während der

Regen auf deinen Rücken prasselte. Aber ich hatte noch nie *dieses* Gefühl gefühlt. Mein Herz rastete aus.
Er brachte mich echt um den Verstand. Mit einer winzigen, einzigen Berührung.

...

*'Cause every time we touch
I get this feeling
And every time we kiss
I swear I could fly
Can't you feel my heart beat fast?
I want this to last
Need you by my side*

...

FERTIG xD Endlich, ich dachte das würde nie passieren^^ Und und und? Wie fandet ihr es? Beschissen, schmetterling-auf-drogen-haft (*hust*), mittelmäßig, schlechter als das davor - ?

Tjaaa :) Ich habs echt geschafft :DD Und? Kriegt die liebe *hüstel* Fia *hüstel*, die es geschafft hat, ein Kap hochzuladen, dafür einen Kommi?! Ihr könnt auch schreiben, dass es nievaulos war, ich will einfach nur eure Meinung in der Kommibox :D Wisst ihr, ich hab sogar ein Bild von dem Kap gezeichnet! xD

Vielleicht zeig ich es euch mal, aber nicht jetzt, JETZT muss das Kap erstmal hoch :D

Bidde, bidde, bidde lasst mir eure Meinung in der Kommibox, ich WEISS dass ihr existiert, Schwarzleser, muhahaha xD Bitte, über neue Namen freue ich mich immer riesig :P

Alles alles Liebe und fühlt euch gedrückt <3

Eure Fia ;**

PS.: Hoffe, das nächste Kap kommt früher :D Bedankt euch übrigens auch bei meiner Betareaderin, die dieses Kap betalesen 'musste' :D :*

Falling Down

Halloooooo :) Schön euch zu sehen :D Aber HEY - ihr habt überhaupt auf diese Seite geklickt... D.A.N.K.E. <3

Oh Maaan :D Wisst ihr was? Ich hab mich echt totaaaal über eure Kommi gefreut xD Lese sie mir manchmal immer noch doppelt und dreifach durch, weil das so inspirierend ist :P Danke, das ist soo super von euch :*

@Pad01:

Du bist Erste!!! Hmm, wer hätte das gedacht? Ach shit in deinem letzten oder vorletzten Kommi hast du geschrieben, dass begrüßen wichtig ist :) Hallöchen :D An dich und den kl. Sirius ;D Okay das gehört hier nicht rein. AAAABBERR scheiß drauf :) Hallooo (!) niemand ist eh so krank und liest sich das durch, also kann ich auch schreiben, dass... hm, dass Einhörner toll sind oder dass ich dich ganz doll lieb hab - HA das ist doch eh nicht an die ;D Das ist an DICH :** <3 *hust*, yeeah, Helene Fischer ist doch *hust* echt *hust* cool :) Eine aus meiner Klasse hat mal letztens gesagt, dass sie schon weiß was auf ihrem Grabstein steht (also auf dem von Helene Fischer nicht ihrem xDD) oO: "Atemlos." Haha ;D Haha ist dir aufgefallen dass du erst in der Mitte deines Kommi aufgefallen ist, dass ich ein neues Kap hab? Lol :* Du bist echt cool^^ Ach man das ist hier alles gar nicht zusammenhängend :D Aber wie gesagt, das liest sich hoffentlich eh niemand durch :) Na ja, jedenfalls danke :D JAAA JAA JAAAAA du konntest mit Lily mithalten? Och wie süß ich hab mir gleich gedacht, dass du das schaffst - tja, meine Äntschii eben. <3 HA und ihr dürft sie nicht haben! Denn du gehörst MIIIR ;D Okay, Spaß :) Du gehörst dir (und mir!) und das bleibt auch so :)

Na ja okay, viiiiel Spaß beim Kap :D

Ich hab dich gaaanz dooll liiieb :*

Deine *****fia :) <3 (Hab abgezählt!!! xDD)

@ginny+harry<3:

Hey :)

Danke für deinen Kommi :)

Hmm, na ja, erstmal um das klarzustellen: ich kenne seeehr viele Menschen, die a) kein Date im Regen hatten und b) sich nicht im Regen geküsst haben. Na ja, ein bisschen klischeehaft ist es schon...okay, ich gebe ja zu :D Aber auch romantisch^^ Ach shit ich hab gar nicht nachgezählt, ob ich die Fragen alle hatte oder nicht...maan xD Tut mir leid, aber ich wollte das Chap einfach on haben, ihr habt schließlich genug warten müssen...sorry nochmal :D

LG Fia

@Ginnylove:

Hey :) *hug*

40 MINUTEN zum Lesen - hach wie lustig :D Okay, ich lache dich nicht aus :) Ich find das einfach nur lustig, weil ich ungefähr sechs Mal so lange brauche, es zu schreiben. Oder noch mehr xDD Na ja, ich muss eben mit dem Ende zufrieden sein, damit ich es hochladen kann... ich weiß nicht wieso, es kam einfach so :) Ja man, meine Familie hat echt komische Spitznamen für mich...okay, meine Mutter hat mich auch schon anders genannt...mein Vater nennt mich immer "Fiali" oder so, aber das geht ja noch :D Besser als irgendwas peinliches, was gar nichts mit dem richtigen Namen zu tun hat :)

Also erstmal: AAAAAHHH WAS EIN SÜDAFRIKAAUSTAUSCH? Ich mein, was geht denn ab? Wie geil ist dass denn?! Wir kriegen auch dieses Wochenende eine Austauschschülerin aus den Niederlanden, aber ich wette Südafrika ist ECHT hammer *-* Du machst mich ganz neidisch :P Uii danke erstmal für deinen Kommi und das es dir gefallen hat :D <33 *ein Schmetterling auf Drogen fliegt aus Fias Magen und verschwindet in deinem* :)

Ggglg deine Fiaa :D <3 :**

@Mariepotter:

Huhu :) *wink*

Huiii danke - okay ich glaube du weißt erstmal gar nicht wieso ich danke sage oder? Das kenn ich: man liest den Re-Kommi und weiß gar nicht mehr zu was denn jetzt bitte das Danke gehört oder so O.o Hmm, also diesmal meinte ich dafür, dass du es romantisch fandest :) Haach ja, da kann ich ja gleich auch noch sagen, dass ich mich über deinen Kommi gefreut hab! xD

Oh dann ist ja gut, dass dir nicht die Ohren abgefallen sind, ich dachte schon ich werde wegen Körperverletzung angezeigt - schade, ich würde mal gerne in der Zeitung stehen. Steht man da in der Zeitung? Ach man ehrlich was fabrizier ich hier? xDD Ich hoffe es stört dich nicht ^^ Is ja cool, was eure 12er machen, da wird man ja mit Haarspray vollgesprüht ohne dass man es will - ich denk das ist sicher lustig :D Habe irgendwie ein komisches Bild im Kopf, wie sich die Oberstufe auf die Sechstklässler stürzt oO :D Okay okay, ich gebs zu, ich kann auch keine Spaghetti Bolognese kochen. Na ja, doch ich kann die Hälfte - nämlich die Spaghetti <3 Jaa ich kann auch Suppe kochen! xD Und ich schwöre auf Spiegelei :DD Wie geil, dann macht es doch Spaß, Wetten zu verlieren, hm?

Okay okay, ich hör schon auf zu labern xD

Alles Liebe, deine Fia :) <33

@Lily FLower:

Hanniiii ;*

Awww danke *-* Man jetzt muss ich wieder grinsen und das alles wegen DIR xD Joah schließe ich mich dem Sixpack-Superman-Potter einfach mal an und grinse :) Soll übrigens helfen wenn man traurig ist - einfach mal kurz grinsen xD Jap denk schon, er hat einen schlechten Einfluss auf sie^^ Also ich find das cool sonst würde aus Lily ja nie eine echte Rumtreiberin werden :D Hach, stimmt :D Wer verbringt schon nicht gerne Zeit mit James Potter?! So, ich muss dir mal die Musik geben, die ich gerade höre *Kopfhörer rüberreich* <https://www.youtube.com/watch?v=Zlot0i3Zykw> Dann rate mal, von wem das ist^^Haha das ist so klar :)

Uii das freut mich :D Kopf hoch, Orgel ist doch nicht der Weltuntergang :o Ach ja, ich wollte noch sagen: Ich spiele jetzt Read All About It auf dem Klavier!!! xD

Ja, das werd ich. Hoffentlich :)

Alles Liebe und dann lass ich dich mal das Chap lesen (:D)

Deine Fiaaa :**

@Emmita:

Hey Emma :) Hab mich die ganze Zeit gefragt woher Emmita kommt :D Uii danke, das ist schön ;) Sogar zwei Kommis - Danke <3 Tja, auch wetter.com hat eben seine Macken ;D Ist Französisch dein Lieblingsfach? Tja, mein Lehrer würde mich auch köpfen, aber tss... ich meine, komm, es ist nur französisch xD

Ach komm, scheiß drauf, dann sind wir eben beide durchgeknallt^^ Aber sonst wär das Leben ja auch nur halb so witzig xD

Glg deine Fia :*

Und Leute, darf ich vorstellen:

@Kasching:

Hallöchen Kasching! :D Was für ein cooler Name, muss ich sagen ;D Aww danke, das freut mich :) <3 Ach ja, hast du echt super gemacht, Gehirn xD Ach stimmt, Lily ist eben so - Lily. Ich weiß nicht ob sie nochmal schwänzen wird, aber ich glaub der Tag ohne Verwandlung hat ihr gefallen^^

Gaaaaanz liebe Grüße und danke für den Kommi, ich hab mich ECHT soo über deinen Namen gefreut!!!

Deine Fia :**

So ihr seid durch xD Aber Kommis gehören gerekommet...ähm, was für 'n cooles Deutsch, hm? :) Ich wünsch euch viiiiel Spaß mit dem Chap :D

Ach ja: IHR SEID DIR BESTEN!!!! Brauche mir nur Musik anmachen und Kommis durchlesen und sofort ist die Motivation wieder da :D! Das ist voll cool :)

Na ja, okay. Kommen wir zum Chap *.*

Bittesehr, viel Spaß :P

Liebe Grüße, eure Fia <3333

PS.: Ach ja, wer Interesse hat, sich das Lied anzuhören, von dem ich mir den Titel geschnappt hab (böse Fia! xD) - das ist von Parachute :) Kannte ich bis vor Kurzem auch nicht.. :D

Hallo, lieber Himmel. Uii....uiii. Ich war echt im Himmel - wirklich!

Jaah, ich war im Himmel und mir war echt nicht mehr zu helfen. Ich meine... argh! Ich war im Himmel! Okay, Lily. Alles klar bei dir? Na ja, wozu frag ich das eigentlich wenn das eh klar ist? NEIN, um ehrlich zu sein, mir ging's echt nicht gut.

Yeah, hallo Wolke! Tief einatmen. Es war nur James Potter. *Nur*, hust.

Hmm, wie konnte ich eigentlich eine Wolke sehen, wenn ich die Augen geschlossen hatte? Ich hatte echt zu viel Fantasie, das war ja wohl klar.

Nach einer Ewigkeit löste ich mich von ihm. Ach Shit, da war ja nur der Regen und Matsch um mich herum. Kein Himmel, keine Wolken.

Doch, natürlich waren da Wolken, aber *Regenwolken*.

Meine Miene musste wohl ziemlich deprimiert ausgesehen haben, denn James fragte: "Was denn, küsse ich so schlecht?"

Ich legte den Kopf schief. "Ja. Ähm, Shit, ich meine nein. Es ist nur so..." Warum sprach ich in letzter Zeit immer meine Gedanken aus? Das machte mir Angst. "Ich hab gedacht, ich wäre im Himmel."

Merlin, ausgesprochen klang das noch - schlimmer? Bescheuerter? Kranker? Oder besser gesagt alles gleichzeitig.

Und was hab ich euch gesagt? Er lachte. Hey, *das* ist deprimierend. Ich meine, ich hatte ihm gerade ein Kompliment gemacht! Ich hatte gesagt (im übertragenden Sinne), dass ich mich, wenn er mich küsste, so fühlte als wäre ich im Himmel. Oh. Wobei wir ja gerade bei der Sache waren - erstens war das komisch, so etwas zu denken und zweitens -? Zweitens hatte ich Schmetterlinge auf Drogen im Bauch, aber das hatte ich ja (Merlin sei Dank!) nicht auch noch oben draufgesetzt.

"Im Himmel?", prustete er los. Grr.

"Ja, im Himmel. Was dagegen?", argumentierte ich schnippisch. "Dann hast du eben eine strange Freundin. Ich meine, wenn ich du wäre, dann - siehst du, ich mache mir sogar Gedanken, was wäre *wenn ich du wäre*, das ist doch komisch. Echt. Manchmal tust du mir sogar richtig leid, weil..."

Oh Mann, das wollte ich doch jetzt nicht ernsthaft sagen? Man es regte mich echt auf, dass ich immer so oft überlegen musste, wie es rüberkommen würde, wenn ich etwas sagen würde. Das musste ich ändern. Ich würde ab jetzt immer das sagen, was ich dachte. Okay, vielleicht nicht das was ich dachte, denn das konnte manchmal ziemlicher Mist sein, sondern mehr, dass ich mir keine Gedanken mehr machen würde, wie er reagieren würde, wenn ich etwas sagen würde.

"Weil...?", fragte er und hob mein Kinn an.

Ach, Lily. Jetzt denk nicht darüber nach, was du sagen sollst.

"Weil du so jemanden bescheuertest wie mich abgekiegt hast." Das war die Wahrheit. Scheiße. Was hatte ich so Minderwertigkeitskomplexe? Ich meine, jemand wie Ashley... -

ähm, stopp. Nein. Diese Diskussion lassen wir mal aus. Ich wollte mich doch jetzt nicht allen Ernstes mit Ashley Hathaway vergleichen?! So tief war ich doch jetzt wirklich nicht gesunken...?

Nein. Ich dachte doch darüber nach. Also. Punkt. Aus. Ende. Finito. Zwischen Hathaway und mir lagen *Welten*, sowohl vom Charakter her als auch vom Aussehen. Wir waren einfach so unterschiedlich, der Gedanke, mich mit ihr zu vergleichen, war einfach nur...irre.

Erst jetzt bemerkte ich James' ungläubigen Blick auf mir. "Sag mal, manchmal versteh ich nicht ganz, ob du den ganzen Mist manchmal ohne Scheiß *ernst* meinst. Ich meine, ich liebe dich und das hab ich dir jetzt schon echt oft gesagt - das ist doch eigentlich offensichtlich, oder? Ich meine, was kann ich machen, um dich davon zu überzeugen, dass ich die Wahrheit sage?" Seine Stimme klang, als wäre er kurz davor, zu verzweifeln. Merlin, das war wahrscheinlich auch so.

Ich seufzte leise. *Aaah*. "James, ich glaube dir doch. Ich meine, ich weiß doch auch nicht...? Ich kann ja

nichts dafür, dass ich Minderwertigkeitskomplexe habe. Es tut mir leid, ich - hätte das nicht sagen sollen."

"Schon okay." Ich spürte, dass er eigentlich hätte seufzen wollen. Hm, meinte er das jetzt ernst oder...? Ich glaubte schon. Ich meinte, er würde mich doch nicht anlügen? Das würde nicht zu ihm passen - allein diese Wörter mit ihm zu *verbinden*... es passte einfach nicht.

Der Weg zeigte ein Weggabelung. Fragend sah ich zu James.

"Wir nehmen links. Nicht nach Hogsmeade.", sagte er und grinste auf diese Weise, die einen neugierig machte.

"Kommst du?", fragte er und zusammen liefen wir den matschigen Weg hinunter zum See. "Kaum jemand unterwegs", stellte ich nach einer Weile fest. "Du hast übrigens noch acht Fragen, Hängebauchschweinchen."

Er grinste. "Du hast gezählt?"

"Natürlich."

"Tss, war klar. Da hab ich gedacht, ich könnte noch mehr aus dir herauskitzeln, aber da hab ich mich wohl geirrt...", schmolle er. Wohl immer noch ein Kind. Nein, ein riesiges Baby. Ein zwei Meter Baby. Wie scary.

Ich lächelte. Fehlte nur noch der Schnuller... "Deine Frage?"

"Ach ja", rief er und schüttelte ein paar Tropfen aus seinem Haar. "Mit wem hattest du deinen ersten Kuss?"

Oh, Shit. Nein. Wenn ich ihm das jetzt erzählte, würde er doch immer darauf rumreiten und den Typen für immer *hassen*. Aber lügen konnte ich auch nicht.

Ich vermied es, ihn anzusehen. "Louis Jordon.", sagte ich dann leise. Ich hatte Angst vor seiner Reaktion.

Er blieb ruckartig stehen. Sah mich entgeistert an. "Louis Jordon?! Wann? Wo? WIESO?"

Bei dem Anblick seiner aufgerissenen Augen musste ich leicht grinsen. "Ja. *Der*, ich weiß. Aber - na ja, es war in der Fünften. Nach dem Schulball, weil ich bis dahin noch nie jemanden geküsst hatte, weißt du? Ich wollte dazu gehören.", erklärte ich auf seinen verständnislosen Blick hin. "Ich meine, Allie hat gesagt, dass wäre ja fast eine Schande und wir haben gewettet, denn sie sagte, ich würde es bis Weihnachten nicht schaffen und da - da hab ich... na ja, er hatte mich gefragt und dich konnte jetzt doch nicht einfach *Nein!* sagen! Ich kann das einfach nicht! Und außerdem hattest du mich eh schon genervt, weil du mich jeden Tag gefragt hast, aber ich WOLLTE einfach nicht mit dir hin - sorry, James - und dann hab ich ihn eben geküsst. Draußen, nach dem Ball. Wir hatten viel getrunken und er - es war ohne Gefühle, James. Ich habe nichts dabei gefühlt."

Nach meiner Geschichte sah er etwas geschockt aus. Hilfe. "Bei mir ist es dir nie schwer gefallen, nein zu sagen.", sagte er und klang wirklich etwas verletzt. "Nie."

Es war ein Fehler gewesen, es ihm zu erzählen. Ich meine, er konnte Jordon ja noch nie leiden, aber jetzt -? Was hatte ich nur wieder getan?!

Ich seufzte. "James, hör mir zu. Das war vor zwei Jahren. ZWEI Jahren! Weißt du, wie ich mich in dieser Zeit verändert habe? Ich bin zu einem anderen Menschen geworden - wegen dir. Scheiße, das klingt kitschig. Aber es ist so. Ich meine, diese zwei Wochen, in denen wir zusammen im Urlaub waren, haben mir gezeigt, welcher Mensch du wirklich bist. Okay? Ich war damals vollkommen zu, ich hätte eh nichts fühlen können, selbst wenn."

Er schien zwar nicht überzeugt, aber er nickte trotzdem. "Ohne Gefühle?"

"Ohne Gefühle. Und jetzt hör auf, eifersüchtig auf Louis zu sein, der kann ja nichts dafür, das Allie und ich eine Wette abgemacht hatten, jaah? Hör auf ihn zu hassen, okay?", fragte ich.

"Siehst du! Du nimmst ihn sogar in Schutz!"

Oh Mann. Hatte ich jemals gedacht, ein James Potter wäre nicht anstrengend?

"James. Ich will nur nicht, dass du ihn hasst."

"Hm, klar." *Unüberzeugt*.

"Wirklich, Mr. Besitzergreifend." Wo blieb denn nur der Schnuller? Falls Jamesiebaby gleich anfangen würde zu heulen, war der sicher ganz vorteilhaft... okay, Spaß. "Und bei dir?"

Jetzt war es an ihm, unsicher zu werden. "Sag ich nicht.", sagte er schließlich. Himmel.

"James, ich hab es dir auch gesagt!", seufzte ich genervt.

Er schluckte. "Aber danach wirst du mich hassen!"

"Nein, werde ich nicht." Oder vielleicht doch? Immerhin kannte er mich mittlerweile so gut, dass er wusste, was ich mögen würde und was nicht.

"Du willst das echt wissen?", hakte er nachsichtig nach.

Hm. "Ja." Oder nicht?

Ich bereitete mich innerlich auf etwas vor.

Er atmete tief ein. "Okay. Du willst es ja nicht anders, also..." Er machte eine kurze Pause. "Ashley Hathaway."

Oh Gott.

Was?!?

Nein. Nein. Nein.

Scheiße.

"HATHAWAY?! Ist das dein voller ERNST?!?", donnerte ich, ohne zu bemerken, wie laut meine Stimme war. Merlin... Er hatte Recht gehabt. Etwas in mir sackte zusammen, als ich realisierte, wieso ich so reagierte. "Das ist nicht wahr." Ich blickte nach unten, damit er nicht sah, dass meine Unterlippe zitterte. "Die - mit ihr war es doch bestimmt viel besser, oder? Besser für dich."

Anstatt dass er mir zustimmte, wie ich erwartet hatte, war sein Blick...enttäuscht?!

Bedrückt blickte ich auf meine Gummistiefel.

"Du bist zwar total anders als ich", begann er und ich konnte keine Spur von Zweifel aus seiner Stimme heraushören. "Aber das heißt nicht, dass ich eine Tussi mit Mascara vollgekleisterten Wimpern und zu knappen Röcken DIR vorziehe!"

Ich sah hoch. Nachzufragen wäre taktlos.

Seine Augen sagten die Wahrheit.

"Ich liebe dich."

"NEIN, Pad, ich werde nichts essen!", zischte James und bedachte sein Spiegelei auf seinem Teller mit einem mürrischen Blick.

"Oh doch, das musst du. Ich meine, heute ist das Spiel gegen Ravenclaw! Das erste Spiel der Saison, in dem du zeigen kannst, wie cool du das Team zusammengewürfelt hast und wie gut du alle trainiert hast! Wenn du jetzt nichts ist, knallst du nach fünf Minuten vom Besen, das garantier' ich dir.", Black beugte sich über den Tisch (seine Haare fielen ihm ins Gesicht und ich sah Jess, wie sie ihm einen schmachthenden Blick zuwarf) und schnitt seinem Kumpel eigenhändig etwas von dessen Spiegelei ab.

"Hier kommt das Flugzeug!", rief er, ließ die Gabel vor James' Gesicht kreisen und - *grinste*. Wer hätte das gedacht? "Du willst doch später mal groß und stark werden, hab ich Recht?"

Sicher.

"PAD, lass den Scheiß", fauchte James und schlug dir Gabel mit einer Hand weg. "Wir werden es versauen, und wenn du heute noch einmal sagst, ich müsste etwas essen, werde ich heute überhaupt keinen Besen besteigen, weil ich dich davor noch erstmal fertig machen muss."

Black grinste weiter vor sich hin. "Wir wollen doch jetzt nicht sadistisch werden, Prongs.", tadelte er James.

"Und dieses Objekt da nennt sich 'bester Freund'.", grummelte James sarkastisch. Ich biss mir auf die Lippe, um nicht loszuprusten.

Ich strich ihm über den Rücken. "Das kriegst du hin."

"Meinst du?"

"Nee."

"Hä?"

"Boah, das war'n Witz, du Idiot." Ich verdrehte die Augen.

"Siehst du?", argumentierte Black. "Evans glaubt an dich."

Ich grinste. Oh Man, wie tief war ich denn nur gesunken?! Black brachte mich zum *Grinsen*. Oh Graus.

"Gryffindor wird gewinnen, James, wie immer", beruhigte ich ihn.

"Sonst bist du doch nie hingegangen", sagte er und sein Ton klang mehr denn je schlecht gelaunt.

"Doch, natürlich bin ich hingegangen, und ich war auch für Gryffindor, AUCH wenn du der Sucher warst, aber das hab ich *dir* doch nie gesagt."

Sein Mund stand offen. "Du warst für Gryffindor?"

Ich seufzte. "Nee, für Slytherin, weißt du. Natürlich war ich für Gryffindor, was denkst du denn?"

Er antwortete nicht, sondern spießte wortlos ein Stück Spiegelei auf.

"Tada! Was hab ich gesagt, Leute? Ich habs hingekriegt, ihn zu überreden!"

Allie hustete gespielt los. "Plötzliche Erkältung", erklärte sie Black und nickte überzeugend.

Bei Merlin, Black hatte aber echt Wahrnehmungsstörungen. Ich mein, jeder normale Mensch sah doch, dass das Ironie war, aber nein - *er* natürlich nicht. Okay, aber er war ja auch nicht normal.

Als wir eine halbe Stunde später das Quidditchfeld betraten, hatte ich das Gefühl, James würde gleich durchdrehen. Er trommelte mit seinen Fingern auf seinen Oberschenkeln herum - wenn er sich nicht gerade durch die Haare fuhr, oder nervös auf seinen Fingernägeln kaute (jaa, James kaute auf seinen Fingernägeln!) oder mit einem Todesblick durch die Gegend lief, und, wenn Blicke töten könnten, hätte Hogwarts jetzt um einiges weniger Schüler.

Ich hielt ihn an der Schulter fest, als er in die Umkleide gehen wollte.

"James -" Ich überlegte, was ich sagen sollte, damit er sich nicht allzu nervös machte. "Du schaffst das. Wollte ich dir nur mal grad sagen...ich - ähm - ich glaube an dich." Ich zupfte mein T-Shirt zu recht, James' Quidditchtrikot. Es war rot, XL, also auf gut Deutsch, es war mir viel zu groß, aber auf meinem Rücken stand in goldenen Lettern: POTTER.

Er lächelte schief. Ein Schmetterling in meinem Bauch flatterte höher.

"Danke."

Er drückte mir einen Kuss auf die Wange. Der Schmetterling flog einen Looping.

"Du schaffst das wirklich." Ich erwiderte sein Lächeln.

Er schulterte seinen Besen und verschwand, ohne sich nocheinmal umzusehen, in der Umkleide.

Ich sah ihm nach und als die Tür hinter ihm zuschlug, drehte auch ich mich um und ging zu den Tribünen.

"Allie? Allie? Allie, ich hab Angst!", schrie ich hysterisch.

Genervt wandte sie sich mir zu. "Lily, was ist los? Sonst war es dir ja auch immer egal, ob Potter vom Besen fällt oder nicht.", stöhnte sie.

"Aber - ich hab Angst um ihn! Argh, und hör auf zu sagen, dass er vom Besen fallen wird! Stell dir vor ihm passiert was!", ich krallte mich an meinem Vordersitz fest.

Alli sog scharf die Luft ein. "Lils, bitte, wir hätten dann einen Idioten weniger auf der Erde", murmelte sie, damit ich es nicht hörte.

Ich schnaubte. Tss. Das musste ich mir nun wirklich nicht weiter anhören.

"Uuuuuund - hier sind die Ravenclaws: Miller, Winston, Sheperd, McCain, Eliot, Payne uuuuuuund: LEWIS!", donnerte der Stadionsprecher. "Und hier haben wir das diesjährige Gryffindorteam, Potter hat da ganz schön viele Änderungen vorgenommen als der Kapitän vom letzten Jahr - es sollte eigentlich geheim bleiben, aber man sagt, es ist das beste Team, das Hogwarts zu bieten hat -" Sein Kommentar ging in den Buhrufen der Ravenclaws unter. "Also, hier sind: Jones, Smith, Black, Johnson, Adams uuuuuuund POTTER!"

Das Stadion applaudierte, tobte vor Vorfreude. Während ich mir fast in die Hose machte.

James und dieser bescheuerte Rawenclawkapitän, dessen Namen ich schon wieder vergessen hatte, brachen sich nämlich gerade gegenseitig die Hände und den Rest der Welt interessierte das nicht!

Ich biss in mein T-Shirt.

"Besteigt eure Besen!", hörte ich Madam Hoochs Stimme über den Rasen. "Und eins - zwei - drei....LOS!"

Vierzehn Spieler schossen in die Höhe, vierzehn Spieler, unter denen James war. *Mein* James.

"Allie", wimmerte ich. "Ich hab Todesangst!"

Sie schüttelte nur den Kopf. "Man Lily, sei leise, Potter passiert schon nichts", rief sie unwirsch über den Lärm hinweg.

Ich beobachtete James, wie er hoch oben seine Kreise zog, wie ein Adler, der jeden Moment in die Tiefe stürzen würde, sobald er seine Beute erblickte.

"Und - Gryffindor im Ballbesitz, Johnson nach vorne...oder auch nicht, jetzt Ravenclaw im Ballbesitz,

Eliot, das sieht schon ziemlich gut aus, auch wenn es besser wäre, wenn Gryffindor den Ball hätte, aber na gut. Ähm... Black macht ein super Flugmanöver, Eliot lässt den Ball fallen - wird aufgefangen von Jones - Jones wieder zu Black, Black auf dem Weg zum Tor....los, komm, Sirius, das schaffst du! Oder? Das sieht gut aus! Und - TOR FÜR GRYFFINDOR!!!!", polterte der Stadionsprecher. "UND ES STEHT ZEHN ZU NULL FÜR GRYFFINDOR!"

Ich sprang auf meinen Sitz und tanzte erfreut darauf herum. Yeah - wir hatten ein Tor, wir hatten ein Tor, wir hatten ein Tor...!

Der Jubel im Stadion brach aus, der Lärm wurde lauter und der Stadionsprecher hatte seine Probleme, laut genug zu reden, damit jeder ihn verstand. "Das Spiel geht weiter, Ravenclaw im Ballbesitz, aber sicher nicht mehr lange - was hab ich gesagt? Gryffindor auf dem Weg zum Tor, diesmal mit Jones - komm, mach was draus!... ach, Schei- sorry Professor. Ähm also...Ravenclaw im Ballbesitz, jetzt wieder Gryffindor, Ravenclaw, jetzt Black - aber Moment, war das der Schnatz?!"

Das Stadion wurde augenblicklich leiser. Ich sah, wie James in den Sturzflug ging, sah, wie Lewis aus Ravenclaw dasselbe tat. Ich biss mir in die Faust.

Doch dann - dann passierte es. Ein Klatscher, von einem Treiber der Ravenclaws geschlagen, schoss direkt auf James zu. Wie durch Watte hörte ich, wie die Gryffindorkurve entsetzt aufschrie. Noch schlimmer war, was ich sah. Der Klatscher schoss auf James zu, direkt, schnurgrade. Er wich nicht aus.

Der Klatscher erreichte ihn, riss ihn vom Besen.

Mein Herz setzte aus.

Er fiel.

...

Jaa, ich bin fies, ich weiß :) Schlagt mich ruhig xD Na ja, aber immerhin hab ich dieses Kapitel zu Ende gekriegt ;) Das ist doch schonmal was, hm?

Also: krieg ich dafür einen Kommi?! Bitte....und liebste Schwarzleser, ich WEISS dass ihr existiert! x)

Na ja, ich freue mich auf euer Feedback :D Ach ja: ICH HABE EINEN THREAD! Wirklich! xD

<http://forum.harrypotter-xperts.de/thread.php?threadid=35005>

Ihr könnt gerne ein Lebenszeichen dalassen :)

Aber jetzt lass ich euch erstmal kommentieren! =D

Viele Grüße von da, wo du nicht bist ;)

Ich hab dich lieb. *-*

Deine Fia <33333

PS.: Habe mit meiner besten Freundin eine klitzekleine neue Geschichte, sie trägt den Namen "Weißt du eigentlich, dass du mir das Herz gebrochen hast?" und handelt (oh Wunder^^) auch von James und Lily <33 Ihr könnt ja mal reinschauen :) Wir sehen uns, ich beeile mich mit dem nächsten Chap :D

Everything

Bonjour, bonjour <3

Ja, ich begrüße euch auf Französisch xD Ich weiß auch nicht, was in mich gefahren ist :)

Also so wie immer, zuerst die Re-kommi's (da kommt ihr eben nicht drum herum^^), dann das Chap :)

Jaa, hier wird immer schön gedealt^^

@Ginnylove:

Hey :)

Ich muss sagen, es ist eines der schönsten Sachen, nach der Schule nach Hause zu kommen und einen so GEILEN Kommentar zu lesen ;) Ich liebe das <33 Na ja, eigentlich ist mein Name relativ lang, denn ich heiße eigentlich Sophie, Fia ist nur der Spitzname :) Also wenn du willst, erfinde ich gern einen Spitznamen für dich xDD Hach, das willst du gar nicht, aber mir macht das SPAAAASS x) Also: ich taufe dich um auf den Spitznamen...hm. Leali ist jetzt nicht so einfallsreich, hm? Aber Getraude will ich dir nicht antun ;) Okay *gg* Ich komm dann mal zur Sache x)) Oh. Hm. Regen? Schnee? Klingt ja nicht gerade nach Südafrika^^ Aber es klingt supercool, muss ich sagen =D Aargh, jetzt krieg ich Angst vor dir *kopf einzieh* Tut mir ja leid -.- Ich wusste auch nicht, wie ihr das aufnehmt haha :D Sorry, das kam spontan :D Aber einfach Kap unten lesen und dann weißt du wie's weitergeht ;) Tja, je n'aime francias, heißt es doch, oder? Ich mit meinem fast ein Jahr Französisch kann nicht mal einen normalen Satz bilden...der erste Satz, den ich gelernt hab war übrigens "Tiens! Un chat et un chien ensemble!" < Oh. Wir nur noch sieben Wochen^^ Viel Glück dann mal wegen Franze :) <33

Merci beaucoup für deinen Kommi x)

Deine Fia(li) &

@ginny+harry<3:

Hallöchen <3

Ach man, ich weiß :D Hau mich doch xD Na ja, jedenfalls - hehe, sorry. Man, aber es kam so spontan und Spannung ist doch immer gut :) Ach man tut mir ja leid ;) Ich werde versuchen, den Re-Kommi nicht allzu lang zu machen, damit du schnell weiterlesen kannst^^ Ha, dir fällt aber auch echt alles auf, hm? Find ich gut, ein genauer Leser xD Also nach meiner Zählung sind es sechs und sieben, hehe, ich änder es um :) Aber außer dir ist das niemandem aufgefallen, heißt, du kriegst n Orden x)

Viel Spaß beim Kap und bis bald,

Fia &

@Mariepotter:

Arg, tut mir leid :) Hehe....ich versteck mich dann mal :) Okay, ich lass mich dann mal im Krankenhaus einliefern^^ So viele Schläge auf einmal - huiuiui ;) Wies mir geht? Nach diesen Schlägen ein bisschen grenzwertig, aber es geht :D Okay, tut mir leid, echt. Aber es musste rein xD Wenn du jetzt hier wärst würde ich verlegen lächeln :) *lächel* Ich bemühe mich, ja? xD Ich mag lange Kommis, dankee *.* Und ich liebe diesen Smiley ;) Er sieht so aufmunternd aus :)

Ja, Lily und James stehen bei mir echt in einem anderen Licht...aber ich mag sie, die verrückte Lily. Wenn alles originalgetreu wäre, dann würd es auch gar nicht so viel Spaß machen :)

Hab ich doch schonmal gesagt, Harry lässt sich enterben :D

Also alles Liebe und man sieht sich,

deine Fia && <33

@Kasching:

Kuckuck! :D

Du wieder? :) Find ich cool :) Ach, stimmt. Aber Lily schafft's leider auch nicht mehr rechtzeitig^^ Upps. Jetzt hab ich was verraten. Ich böses Kind... x'D

Hm ja, Lilys Gedanken sind schon was besonderes :) Oder mehr verrücktes x)

Ich denk sonst hätt's Lily mehr gefreut wenn er vom Besen gefallen wär, aber jetzt wo sie mit ihm zusammen ist... schwierig, schwierig^^

Danke für deinen Kommi *.*

Deine Fia <33 &

@Pad01:

HA! Nun zu dem verrücktesten Kommi! xD

Gut, ich versuche auch albertümlich zu schreiben. Hm. Also ich finde es sehr erfreulich, dass du dich über die Bürger dieser Stadt so...(ähm..äh xD) erfreuen konntest. Das erquickt doch gleich den innersten Kern meines Herzens. Ja. Nun, du solltest wissen, dass ich sehr verzückt über das Erscheinen deiner Meinung war, wie du dir natürlich denken kannst, Miss Daisy xDD (HAHAHA :DD) Okay, das macht keinen Spaß. Ey ich schwör auf alles - das macht so viel mehr Spaß und gleich komm ich mit Rasenmäher um die Ecke und einhorn und ich schwöre eh...xD Okay. Ignorier das mal x) Also DANKE DANKE DANKE SCHÖÖÖN für deinen erfreulichen (hatte ich nicht gesagt ich würde mit dem Scheiß aufhören?^^) Kommentar. xD Wie gesagt, deine Kommentare erquickten (?) immer :D Auch wenn der ein bisschen komisch ist, aber komisch ist cool und weil komisch cool ist bist du auch cool und - ich hab dich ganz doll lieb ;)

Also: ich hab dich lieb! (hab ich das schonmal erwähnt?! =D) <333 Mein Paddybärchen :)

Ggglg Fia <33

hdgdlbzmwz :*

LEUTE?!? *urschrei* AAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAH! (<< ich sag euch, eigentlich kann ich den life noch viel besser xD) Gottchen, dass muss ich einfach mal loswerden: IHR. SEID. GENIAL. xD Ich liebe euch <3 Stellt euch vor, ihr habt es zu !!!!neununddreißig!!!! Kommi's bei nur sechs Kapiteln gebracht <33 Ohne euch hätte ich das nie geschafft :D Danke, ihr seid echt die Besten :* Ihr seid die besten Leser die es gibt :) ;*

Und viiiiiel Spaahaaß bei Kapitel sieben, Everything xD Link zu dem Lied gleich unten drunter ;)
nach unten deut

Eure Fia.<3

<http://www.youtube.com/watch?v=I5ITsBizJTM>

Ich sah es in Zeitlupe. Zehn Meter. Ich hörte alles wie durch Watte, ich hörte die entsetzten Schreie der anderen nur gedämpft. Es war das Grausamste, das ich je gesehen hatte. Er fiel. In den Tod.

Schlagartig kam ich zu mir.

"JAMES!", schrie ich. In meine Beine kam langsam Bewegung. Ich rannte die Tribünen runter, niemand unternahm etwas. Ich konnte es nicht fassen. Ich hatte Angst vor seinem Aufprall.

"JAMES!!", brüllte ich verzweifelt. "JAMES!" Ohne zu wissen wie, rannte ich die Holztreppe bis zum Spielfeld herunter.

Und dann schlug er auf. Dumpf. Bewegungslos blieb er an der Stelle liegen, an der er aufgekrochen war.

Schlitternd kam ich zum Stehen. Ich fiel auf die Knie, hockte mich neben ihn. Die Tränen liefen einfach meine Wangen herunter.

"James...", flüsterte ich, strich ihm zärtlich die Haare aus der Stirn. Er blutete.

"Warum tut denn niemand was?!", schrie ich hysterisch. "James..." Meine Stimme war ein Wimmern.

"Wach auf..."

Ich bettete seinen Kopf auf meinen Schoß und strich ihm beruhigend über den Kopf.

"WAS SOLL DAS LEUTE?! WOLLT IHR, DASS ER - DASS ER STIRBT?!?", polterte ich. Neben mir

landete Black und sackte zusammen, aber er interessierte mich nicht. "Wir brauchen einen Arzt!", schrie ich und meine Stimme klang hysterischer als eh und je. "Dumbledore! Madam Pomfrey! Irgend...- irgendjemand!"

Ich schluchzte. Ich kam mir vor wie ein hilfloses Kleinkind, jemand, der nicht helfen konnte.

Ich beugte mich nach unten und umarmte ihn.

"Miss Evans? Miss Evans? Lassen Sie ihn los, ich werde ihm helfen", sagte eine dunkle, beruhigende Stimme hinter mir.

Nein.

Sie konnten mir ihn doch jetzt nicht wegnehmen. Doch jetzt nicht! Er brauchte mich doch!

Ich hielt ihm meine Hand hin, die er sofort umklammerte, als würde er mich nie mehr loslassen. Ich schluckte.

Für einen kurzen Moment schlug er seine Augen auf. "Lily...", wisperte er schwach.

"James...ich bin hier, James, ich bin hier. Alles ist okay."

Eine Träne tropfte auf seine Schulter.

"Lass mich nicht allein", murmelte er noch leiser.

Ich nickte. Schluckte den Kloß im Hals runter, der mir die Kehle zuschnürte. "Ich lass dich nicht allein. Ich bin da. Ich..ich liebe dich, James."

Ich strich ihm sanft über die Haare.

"Miss Evans...", hörte ich gedämpft wieder die Stimme von vorhin. Arme schlangen sich um meinen Oberkörper und versuchten mich von James loszumachen.

Nein. Nein. Nein.

"Nein!", schrie ich, klammerte mich an ihm fest, schlug um mich, doch es nützte nichts.

Seine Hand löste sich aus meiner Umklammerung.

Dann trug mich jemand weg und mir wurde schwarz vor Augen...

"Er hatte Glück.", hörte ich jemanden sagen. "Er hatte Glück, dass Miss Evans da war. Er hat sich drei Rippen gebrochen und eine starke Gehirnerschütterung, Professor. Aber das wird schon."

"Gut. Was ist mit Miss Evans?"

"Schock. Mehr nicht."

Ich schlug die Augen auf. Aha. *Mehr nicht*. Sehr sozial. Ich setzte mich im Bett auf und sah zur rechten Seite.

Zwei Betten weiter lag James mit geschlossenen Augen, einem Verband um den Kopf und seine Brust hob und senkte sich gleichmäßig.

Ich lächelte leicht. Ich hatte das dringende Bedürfnis, zu ihm zu gehen und ihm zuzusehen, wie er schlief.

Ich stand auf und bemerkte verwundert, dass ich barfuß war.

"Ist er okay?", fragte ich Madam Pomfrey, die neben Dumbledore stand und von der auch die seeehr soziale Bemerkung kam, dass mit mir alles okay war. Wahrscheinlich hatte sie nur Wahrnehmungsstörungen, das konnte ja schließlich mal vorkommen. In normalem Zustand war ich nämlich auch nicht gerade sonderlich 'normal', wenn ich das mal so ausdrücken durfte. Aber na gut. Ich würde doch nicht an ihren Fähigkeiten zweifeln.

"Ja. Das wird schon wieder", erwiderte sie. "Aber legen Sie sich jetzt wieder in ihr Bett zurück, Sie brauchen Ruhe."

Ach, und ich dachte ich hätte *nicht mehr* als einen Schock...? Hm.

Sie beobachtete mich noch, bis ich wieder im Bett lag und musste sich noch dreifach versichern, dass ich auch ja liegen bleiben würde (hust), bevor sie sich entfernte, nicht, ohne mir mitzuteilen, dass ich die Nacht hier verbringen durfte. Juhu. Da freute ich mich ja schon richtig drauf.

Nachdem sie und Dumbledore den Raum verlassen hatten, sprang ich - von wegen ich verlasse mein Bett nicht - auf und lief auf Zehenspitzen zu James herüber. Darauf bedacht, kein Geräusch zu machen, ließ ich mich am Bettrand nieder und betrachtete sein Gesicht genauer. Er sah wirklich aus wie Engel. Ein Engel mit einem Verband um den Kopf.

Ich lächelte und griff nach seiner Hand, wobei ich zum Himmel betete, dass er dadurch nicht aufwachte.

Hach. Seine Haare standen mehr denn je vom Kopf ab und ich - ich böses Kind, ihr dürft mich einmal schlagen - hob die Hand und strich ihm über die Haare, wie vorhin im Stadion.

Er schlug verschlafen die Augen auf.

"Hey Lilybärchen.", krächzte er und hob die Hand, um mir eine Haarsträhne hinters Ohr zu streichen. "Wo bin ich?!"

Meine Lippen verzogen sich zu einem Grinsen.

"Im Krankenflügel.", sagte ich.

"Krankenflügel?" Seine Stimme klang panisch. "Aber - Quidditchspiel...Ravenclaw...Besen....Krankenflügel - hää?!"

Beruhigend strich ich ihm über die Stirn. "Alles okay, James."

"Nein, ist es nicht! Was ist mit den anderen? Und dem Spiel? Wie ist es ausgegangen?!"

Ich senkte den Blick. "Ähm..." Ich biss mir auf die Lippe.

"Ja?"

"Lewis hat den Schnatz zehn Sekunden nach deinem Aufprall gefangen", sagte ich schnell, bevor er mich unterbrechen konnte.

Ich hob den Kopf. Seine Kinnlade war herunter geklappt und er starrte mich mit einem geschockten, beinahe gruselig wirkenden Blick an.

"Wir haben - wir haben verloren?!"

Ich nickte gequält. "Ja."

"Argh - aber -" Er machte Anstalten, aufzustehen, doch ich drückte ihn mit der Hand auf seiner Brust wieder ins Bett zurück. "Scheiße."

Er rieb sich den Kopf, hielt dann inne. "Ähm...Lily?! Warum habe ich einen Verband um den Kopf? WARUM?!?"

Oh Gott. Die Situation war schlimmer als ich gedacht hatte. Ich wollte nicht diejenige sein, die ihm das erklären musste.

"Du bist vom Besen gefallen", sagte ich und zupfte nicht vorhandene Fussel von der Bettdecke. Ich schluckte. "Zehn Meter waren es, glaube ich."

Meine Stimme war nur ein Flüstern.

"Echt?"

"Ja."

"Oh mein Gott, du siehst so richtig süß aus, wenn du ängstlich bist."

Ich lachte. "Wie hart bist du auf den Kopf gefallen?"

"Gar nicht!", er zog einen beleidigt aussehenden Schmollmund, bei dem er sich aber beherrschen musste, nicht zu lachen.

"Oh, das sehe ich aber anders", ich deutete auf den Verband um seinen Kopf.

"HEY! Das lag an dem Ravenclaw-Treiber, nicht an meiner fehlenden Balance."

Ich nickte. "Klar."

Meine Stimme musste wohl ziemlich sarkastisch geklungen haben, denn er drehte sich gespielt beleidigt auf die Seite.

"Ich schlafe jetzt, falls dich das nicht stört."

Ich nickte. "Dann schlaf gut."

Im Laufe des Nachmittags kamen auch noch Allie, Jess, Black und die anderen Rumtreiber vorbei. Hach, was war das für ein Spaß, Black erklären zu müssen, dass er NICHT mit seinem "besten Kumpel" reden konnte. Ich liebe das! Ihr hättet seinen Blick sehen müssen! Eigentlich hätte ich ein Foto machen sollen um es mir jeden Abend anzuschauen... damit ich mal was zu lachen hatte. ARGH! UND WEISST DU WAS BLACK NOCH GEMACHT HAT?!? Oh mein Gott. Durchatmen, Lily.

ER. HAT. JESS. GEKÜSST.

Vor meinen Augen!

Ich werde den Rest meines Lebens mit einer Dauerbindehautentzündung leiden, Allie gleich eingeschlossen. Er. Hatte. Sie. Geküsst. Waaaaaaaah. Oder besser gesagt ihr Gesicht aufgefressen. Abgeleckt. Verseu- na gut. Ist ja *ihr* Leben. IHRE Black-Bakterien, IHR Image,... jetzt fing ich schon wieder damit an. Also nur um das klarzustellen: ich war gerade halbtot. Und Black war schuld! Black war an meinem Tod schuld. Oh Mann.

Er war ins Zimmer gekommen (nein, gestürmt) und hatte nach "seinem Prongsie" gefragt. Ich hatte auf James' Bett gedeutet ("Er heißt übrigens James, du Idiot!") und dann hatte er für ungefähr zehn Minuten meinen (!!) Freund die ganze Zeit angestarrt ohne etwas zu sagen (musste ich den Typen verstehen?!) und na ja. Danach ist es eben passiert. Ich weiß nicht wieso und es war auch einfach total zusammenhangslos, aber mehr ist von Black ja auch nicht zu erwarten, oder?

Und dann kam er auf Jess zu, hat etwas von "Du bist so sexy" gelabert und dann... dann kam er ihr immer näher und - hat sie dann geküsst! Das war echt nicht jugendfrei, echt.

Und nun lag ich hier allein im Dunkeln, nachdem die anderen vor einer Dreiviertelstunde gegangen waren, weil Ausgangssperre war, und hatte jetzt *wirklich* einen Schock.

Ich schloss die Augen und lauschte seinem gleichmäßigen, beruhigenden Atem.

And all I believe, is that you're my everything

please don't walk away

please stop to keep on walking

and all I can breathe

is the air of you and me...

Scheiße, man. Diese eine Person lag zwei Betten weiter. Und ich konnte nicht einschlafen, so nebenbei erwähnt.

Nach einer weiteren Dreiviertelstunde schwang ich die Beine über den Bettrand und tapste rüber zu James.

"Jamesie? Bist du wach?"

Er grummelte. "Nein."

"Oh gut, dann werd ich wohl wieder gehen", ich grinste, doch dann wurde mir bewusst, dass er es ohnehin nicht sehen konnte.

"Nein, bleib.", flüsterte er. "Was ist los?"

"Ich kann nicht schlafen", sagte ich gequält. "Schon die ganze Zeit nicht."

"Komm her", er streckte die Arme nach mir aus. Nach mir, Lily Evans. Einem ganz normalen (?) Mädchen.

Und ich kuschelte mich neben ihn und legte meine Hand auf seine Brust. Sein Herz schlug schneller. Es war ein krasses Gefühl, dieses bumm-bumm, bumm-bumm unter meinen Fingern. Es zeigte mir, dass er wirklich da war.

Hier. Genau in diesem Moment.

Er lebte. Merlin, das hörte sich krank an. Ich dachte den Satz noch mal und kam mir danach etwas bescheuert vor. Aber eigentlich - war das ausnahmsweise gar nicht so bescheuert. Er hatte nämlich Glück gehabt, sonst läge ich hier nicht.

Erschrocken zuckte ich leicht zusammen und schlang die Arme fester um seinen Oberkörper. Er. War. Da. Keine Panik, Lily Evans. Ich grinste über meine eigenen Gedanken.

"Lily?"

"Ja?"

"Danke, dass du für mich da warst, als ich dich gebraucht hab."

Ich lächelte. "Immer doch."

Ich legte den Kopf auf seinen Bauch und genoss das kaum merkliche Vibrieren, als seine Stimme einsetzte.

"Ich wäre auch für dich da gewesen."

...

Fertisch :D

Leute, ich weiß, ich hab das oben schon erwähnt, aber ihr seid super :* ♥

...und vielleicht hinterlässt mir der ein oder andere auch noch einen Kommi? Auch welche, die noch nie einen geschrieben haben? Bitte... *hundeblick aufsetz*

Ihr könnt doch nicht einfach die FF abonnieren und keinen Kommi schreiben! xD

Ich würd mich echt freuen :)

@alle: und und und und und??? :D Wie war's? jedenfalls gab's dieses Mal keinen Cliff ;)

gglg eure Fia <33

PS.: Lily FLower? Wo bist du hin??

Bis bald :* Ich fahr dann mal auf Sylt ;)

Can't Be Over Because Of You

Aloha! :D

.....Aaaaaaaaaaaaaaaaaah. Leute? Ihr macht mich krank. Ohne Witz. NEiN ich habe mir keine Lungenentzündung geholt indem ich euch den Regen gelatscht bin. Ich habe keinen Husten und auch kein Fieber - nein. Es liegt an euch und euren wunderbaren Kommentaren. Ich mein, JA ich bin wirklich verrückt und sooo aber nach euren geilen Kommi immer noch mehr - also falls das möglich ist xD

@Lily FLower:

Aaaaaaaaah. Herrgott im Himmel, mach das dieses unendlich wunderbärrchige Gefühl aufhört. Oh. Mein. Gott. Das macht mich noch verrückt :D nicht das ich das schon wäre aber das hab ich ja im obenstehendem schon erwähnt^^ hach man. Du willst echt das mein Ego so groß wird wie das von Sirius oder?

Also: dein Kommi war echt krass :) aber bevor ich morgen nach Sylt fahre müsste ich in paar Sätze für deinen rekommi eintippen musste. Na ja. Also weißt du was? Meine Mutter will unbedingt dass ich mitkomme....nach Sylt xD aber ich vertraue dir jetzt mal und denke, dass es da schön ist x)

....ha! hier bin ich wieder! Wirklich! xD Ich habe es überlebt! xD Also jetzt nicht, dass das ein Wunder ist...also mein Herz hat immernoch noch geschlagen und so - hm. ALSO JEDENFALLS EIN DICKES DANKESCHÖÖÖÖÖÖN FÜR DIESEN WUNDERBAREN KOMMENTAR! Das war entschieden einer der wundertolligsten-oberfruchtigsten-erdbeerzuckrigsten Kommentaren, von denen ich je das Glück hatte sie zu lesen :) Also falls ich irgendwann mal keine Motivation mehr habe, dann lese ich den Kommi durch, ja? Ich wette dann macht es nur **BOOOM!** und sofort fliegen meine Finger über die Tasten :D

Ich komm übrigens gleich mit dem verbandszeugs um die ecke, es kann doch nicht sein, dass du dir wegen mir schmerzen zufügst! xD das böse bett...hmpf x) jaa...hm. ich brauchte irgendwas, was sirius sagen kann, damit er besonders "unromantisch" ist^^ aber ich wette für jess war das so, als würde sie mit honig übergossen werden - aber honig klebt, von daher passt das ja ;)

du hattest noch nie ein loch im zahn? ich auch nicht ;) obwohl ich zugeben muss, sooo zuverlässig bin ich in letzter zeit auch nicht mit dem zähne putzen - aber immer hin kann ich damit angeben, dass ich noch nie ein loch hatte *gg*

also ich hab dem meer gleich als ich es wiedergesehen habe viele grüße von dir ausgerichtet, ist das okay?? ich glaube das meer hält mich jetzt für strange, aber scheiß drauf - ähmm..moment, kann das meer einen menschen überhaupt sehen? ich glaub nicht :) aber dafür die quallen die drin warn, oder?!

ach egal xD

DANKESCHÖÖN ABER FÜR DIESEN UNSCHLAGBAR ERDBEERIGEN KOMMI!!!!

Du bist echt der Hammer ;D

ggggglg deine fiaaaa <333 *-*

@Pad01:

Hallihallo :) Es ist gerade 22:31 aber ich muss noch die Re-Kommi machen :D Ich glaub das ist das erste Mal, dass ich das NACH dem schreiben des kaps mache^^ ja aber diesmal wusstest du es nicht :) sry aber ich musste es hochladen während du in der schule bist xDD hehe was für ein triumph xD ich bin irgendwie gerade gut drauf, aber nur weil ich taylr swift höre: Jump then Faaaahaaall! :D aber jetzt musst du mich für verrückt erklären weil ich trotzdem happy-machende musik höre, obwohl ich so ein ende geschrieben habe...okay, jetzt hab ich was verraten :) aber lies selbst :D DANKE mit ganz viel E's aber für deinen Kommi :) ich hab mir vorgenommen, einfach mal auf alles zu scheißen und trotzdem noch einen re-kommi für dich zu machen, obwohl es jetzt 22:35 ixst xDD krass was ich schaffe alles in vier min zu fabrizieren ;) herzlichen glückwunsch auch weil du alles mit der hand geschrieben hast xD ich hasse es mit einer hand zu schreiben :)

ach ja, und du warst DA numero eins nur mal so :D

aber ich will dir je nix vorenthalten: also viiiiel spaß bei kap nummer acht!! :DD

ggggglg deine fia <333

ich liebe disch :D

@Ginnylove:

LEEEEEAAAAA :D Oh mein gott ich fühl mich grad high ;) aber weest de wat? es ist 22:38 und ich hab allen grund high zu sein :D ich meine ich bin schon seit zwölf stunden wach, kann ja sein dass man sich irgendwie high fühlt, hm? =D ich grinse gerade, ich les mir nämlich gerade deinen kommi nochmal durch.....

.....und verdammt noch mal ARGH!!! DU HATTEST GEBURTSTAG!!! Oh mein gott, willst du jetzt echt dass ich singe? glaub mir das willst du nicht ;) aber ich singe die ersten zeilen, vielleicht ist das ja immer hin nicht genug für eine trommelfellzerstörung (xDD): happy birthday tooo youu! happy birthday tooo you! happy birthday deaaa leaaa!! <33333 weisst du was? eigentlich kann ich so laut wie ich will singen, du hörst es ja eh nicht :D na ja stell dir einfach ein komisches mädels vor dass um 22:42 dasteht und ein geburtstagständchen singt ;) fühl mich grad ein bisschen gemobbt, ihr habt alle so früh im jahr geburtstag, ich muss noch bis november warten >.< aber scheiß drauf :) fakt ist du hattest geburtstag <333 alles gute <333

DANKE auch für deinen Kommi *-*

ach ja, das muss ich dir noch erzählen: das war ICH selbst, also sag nicht ;) meine logik und mein gehirn als ich eins oder zwei war, okay?? =D ich hab mich selbst immer fia genannt ;) ich hab sogar extra meine mutter gefragt :D aber ich weiß, komische abwandlung :D

schön so eine treue leserin zu haben!! :D

ich hab dich liliieb<333

deine fiaaaa :)

@Kasching:

ਹੈਲੋ Tina <333

Schau mal jetzt hab ich dir extra von google übersetzter ein hallo auf punjabi rauskopiert! :D cool oder? na ja okay, ich weiß nicht mal was für eine sprache ist, aber jedenfalls ein wundervolles hallöchen <333

DANKE für deinen kommi :*

super-schokoladen-süß ist n cooles wort ;) sollte ich öfter verwenden ;) es ist sooo cool einfach die sätze in deinem kommi zu lesen :D hab gerade gute laune, keine ahnung wieso ;) aber vllt kommt das davon, dass ich hier um 22:50 sitze und rekommis mache :]

viel spaß bei dem kap! *.*

deine fia :) oder besser gesagt: ਅਲਵਿਦਾ tina :) auch auf punjabi :D soll auf wiedersehen heißen :)

<https://translate.google.de/#de/pa/hallo>

@ginny+harry<3:

Na? Wie war's auf Sylt? :]

bin dir leider nicht über den weg gelaufen, aber ich weiß ja auch nicht wie du aussiehst :D ich sag dir, dein kommi war einfach das coolste, als ich nach hause gekommen bin, klatschnass weil es geschüttet hat ;) und dann hab ich ihn gelesen und besser hätte mein tag nicht werden können *gg*

na, weil lily sich dafür eingesetzt hat, dass jemand ihm hilft, verstehst du?

ggglg fia <33

@Mariepotter:

WAS HAB ICH NUR FÜR COOLE KOMMISCHREIBER, DASS ICH MICH UM KURZ VOR ELF NOCH HINHOCKE UND REKOMMIS MACHE?!?

wirklich, ihr seid einen orden wert ;)

ja das geht in ordnung, mit stress kenn ich mich aus :D DANKE DANKE DANKE für deinen kommi :* er hat meinen tag gerettet und glaub mir, ich brauch oft sachen, die meinen tag retten ;) und du hast es geschafft :]

nee ganz so nicht, aber ansatzweise ;) ich glaube das mit jess und sirius ist... hach jetzt hätt ich fast was verraten ;D

na ja. WHAT? was n dat? auf youtube kam grad so ne komische werbung von nem typen mit pippi langstrumpfkostüm -.- :D was hier um 23:00 noch alles abgehen kann^^

weisst du was? ohne deine übersetzung hätte ich kein wort von deinem französisch verstanden, aber das liegt nicht an dir sondern an mir :D okay das "moi" hab ich verstanden aber sonst nix ;D
na ja sonst haben wir ja schon "geredet" :]
alles alles liiiebe <333
deine fia :*

@Emmita:

Hallihallo und herzlich willkommen zurück! <33

DANKE für das lob :)

französisch - das leicht gefährliche fach?! *lachflash* :D find ich gut xDD wir haben keinen lehrer der mit schlüsseln wirft (zum glück...:D) aber dafür durftet ihr einen französischaustausch machen, hast du mal in nem kommi erwähnt^^

dein Lieblingsfach ist bio? oha krass :o meine hochachtung xD

ist doch gut, dann bist du "fame" :D man sollte immer alles positiv sehen ;)

freu mich dich in der kommibox zu sehen!

lg deine fia <333

...sodele ;) fertig :] sorry übrigens, dass es so lange gedauert hat und so lange ist das kap jetzt ja auch nicht, aber immer hin :D

Es geht diesmal übrigens an **Ginnylove**, weil sie geburtstag hatte <333 danke dass du immer reviews hinterlässt :D

VIEL SPASS! <333

James wurde erst nach zwei Wochen wieder aus dem Krankenflügel entlassen. In den zwei Wochen, in denen ich jede Nacht neben seinem Bett saß und seine Hand hielt. Die zwei Wochen, in denen ich an einem akuten Schlafmangel litt. Aber es war mir egal.

Als er dort auf dem Boden lag, bewegungslos - schreckliche, verzerrte Bilder, die plötzlich wie aus dem Nichts auftauchten und sich vor mein inneres Auge brannten.

Er. Am Boden liegend. Blutend. Leblos.

Versuchte ich zu schlafen, trat nur wieder das grauenhafte Bild von James hinter meine Augenlider. Die Ringe unter meinen Augen waren dunkel, beinahe schwarz, und James regte sich tagsüber auch immer gelegentlich darüber auf, dass er der Grund meiner Müdigkeit war. Es war schrecklich, ihm zuzusehen, wie er litt. Wie er im Schlaf sich hin und her warf und schrie. Ich wusste nicht, weshalb er schrie, und diese Unwissenheit hatte sich bei den ersten Malen in meinem Körper breit gemacht und die Angst um ihn hatte sich durch meine Brust gefressen.

Ich wusste jetzt, dass es deswegen war, weil er Schmerzen hatte. Ich wollte ihm so gerne einen Teil davon abnehmen, aber das war wohl etwas, was nie in meiner Macht stehen würde.

Ich hatte es schon immer gehasst, schwach dazustehen. Hilflos zu sein ist ein mieses Gefühl. Ich kannte es besser als mir lieb war.

"Lily?"

Jemand griff nach meiner Hand und brachte mich so dazu, denjenigen anzusehen.

James.

Wie bescheuert das jetzt auch klingen mag - und ich war mir ziemlich sicher, dass es bescheuert klingen würde - ich war immer froh, zu sehen, dass er da war. Dass er mit mir sprach, dass er mir zeigen konnte, dass er immer für mich da war.

"Ja?", sagte ich.

"Was ist los?"

Ich schluckte. "Ich denke an die letzten zwei Wochen zurück." Mittlerweile fand ich es kindisch, ihm immer die Wahrheit oder besser gesagt meine komischen Gedanken vorzuenthalten.

Er seufzte und drückte dabei meine Hand.

"Lily..." Er sah mich an. "Ich hab dir doch gesagt, dass du nicht mehr daran denken sollst. Mir geht es gut, klar?"

Ich grinste, während ich skeptisch eine Augenbraue hob. "Selbst wenn du in normalem Zustand wärst, würde ich dir nicht abkaufen, dass es dir gut geht."

"Ich *bin* in normalem Zustand!", versuchte er mich zu überzeugen und unterstrich seine Worte mit einem heftigen Kopfnicken, was mich mehr an irgendeinen headbangenden Hippie erinnerte als an ein Zeichen der Zustimmung.

James-Hippie schmolte nur, als ich anstatt einer Antwort die Augenbrauen noch mehr hob.

"Ich bin bloß ein paar Meter von einem Besen gefallen", er legte den Kopf schief.

"Bloß *ein paar Meter*? Bist du verrückt? Das hätte dein letztes Quidditchspiel sein können, du...du Hippie!"

James prustete los. "Du erfindest wirklich immer originellere Spitznamen für mich."

Ich versuchte ernst zu bleiben, damit ich wenigstens *einmal* nur wütend auf ihn sein konnte, ohne dass mir seine Charme in den Weg kam, aber bei der Vorstellung eines James mit langen, lockigen Haaren, der gerade das Peacezeichen zeigte, während er seinen Kopf zu einem Rolling Stones-Lied herumwarf, musste ich ergeben grinsen.

"Tja, dann ist ja gut, dass es keine weibliche Form von Hippie gibt." Ich verschränkte die Arme vor der Brust.

"Hmm...vielleicht - Hippiein? Oder weiblicher Hippie?"

Ich schnaubte ungläubig. "Wundervoll, Mr Potter."

"Danke, weiblicher Hippie.", feixte er.

Wir saßen zusammen auf der Couch in unserem eigenen Wohnzimmer vor dem Kamin. Ich zog die Beine hoch und kuschelte mich enger an James.

Seine Stimme katapulierte mich wieder in die Realität zurück, während ich gerade versucht hatte, menschliche Schemen in den Flammen zu erkennen. "Wir haben unseren Pool noch gar nicht ausprobiert, Lily."

Pool? Welchen Pool?

"Hä?", machte ich verwirrt.

"Oh Miss Evans, es tut mir sehr leid ihnen mitteilen zu müssen, dass ich etwas anderes von Ihnen erwartet hätte. Eigentlich hätten Sie schon längst den Pool wahrnehmen müssen, der sich einen Raum neben unserem Schlafzimmer befindet.", sagte James tadelnd.

Aah, stimmt, da war ja was.

"Okay. Aber nicht *jetzt*, James-Hippie."

Er sah mich bittend an. "Wieso nicht?"

"Es ist elf Uhr dreizehn, ich bitte dich James.", erklärte ich.

"Ja und?"

Später könnte ich bestimmt in einem Kindergarten arbeiten, wenn James mir immer mehr Erfahrung gab...

"Bitte..." Er schaute mich aus diesen Hundeaugen an.

ACH MAN LILY. Du schaffst es auch wirklich nie, ihm standzuhalten.

"Ähm..na gut, wenn's sein muss.", ergab ich mich.

"Was?!" Seine Kinnlade klappte nach unten.

"Hast wohl nicht damit gerechnet, was? Ja, okay, gut, natürlich - was auch immer. Aber ich habe Ja gesagt.", erklärte ich ihm.

Er strahlte mich an.

Haaaach.

Ein Schmetterling flog gegen meine Magenwand.

Bang!

Und ich strahlte zurück.

Und so kam es, dass eine Lily Evans um elf Uhr dreizehn mit James Potter in einem Pool badete.
Was für eine coole Aktion.

"Igitt ist das kalt." Ich steckte meinen großen Zeh ins Wasser und zog ihn gleich danach wieder raus.

"Ach komm schon, Lilyschatz.", bettelte er.

Diesmal tauchte ich meinen ganzen Fuß ins Wasser und bereute es sofort, denn er fühlte sich sogleich an, als hätte ich ihn ins Polarmeer getaucht und nicht in einen Pool.

"Ich geh da nicht rein!", wehrte ich ab. "Ich schau dir zu."

Er zuckte die Achseln, dann drehte er sich weg, nahm Anlauf und machte eine Arschbombe ins Wasser.

Mit dem Endergebnis, dass er mir eine Dusche verpasste. Juhu.

"JAMES POTTER!" Ich hätte ihm jetzt gerne eine geklebt, aber dazu hätte ich ins Wasser kommen müssen, und das war momentan das Letzte, das ich wollte.

"Hat's gespritzt?", er sah mich mit einem erwartungsvollen Funkeln in den Augen, das mich an ein Kleinkind erinnerte, an.

Ich legte den Kopf schief. "Nur dass du sowohl MIR als auch der Wand eine Dusche verpasst hast, aber sonst hast du ja gar nichts gemacht."

"Ach komm Lily." Er schnipste etwas Wasser auf mich zu.

Aaaah!

"Nein.", entgegnete ich bestimmt.

"Dann hol ich dich eben..." James kraulte zum Rand und steig aus dem Wasser.

"Umarmung gefällig?" Mit ausgebreiteten Armen kam er auf mich zu.

Ich sprang zurück. "Bitte nicht!"

Er grinste. "Es gefällt mir viiiiel besser, wenn ich dich unter Kontrolle habe." Und mit diesen Worten rannte er los und jagte mir hinterher.

"HILFE!", schrie ich schrill und lachte. "Das ist unfair, James, du weißt, dass du stärker als ich bist!"

Er gluckste nur. Oh, der war ja genau so sozial wie Madam Pomfrey...

Als wir den Pool dreimal umrundet hatten, japste ich auf und ergab mich. Seine Arme schlangen sich von hinten um meinen Körper.

"Hab ich dich!", triumphtierte er und nahm mich auf den Arm. Ich ließ es geschehen.

"Ich kann dich ins Wasser werfen, wenn ich wollte", teilte er mir mit und ich konnte das Lächeln in seiner Stimme mitschwingen hören.

Ich legte den Kopf in den Nacken, um ihn anschauen zu können. "Aber das tust du doch nicht, oder?", versuchte ich es mit der Mitleidsnummer. "Du hast mich doch lieb."

Er warf den Kopf nach hinten und lachte. "Glaub mir, ich kann auch sadistisch sein."

Dann ließ er mich fallen.

Hirnfrost.

Ich kniff die Augen zusammen und als ich auftauchte, sah ich ihn wütend an. Er hob abwehrend die Hände.

"James Potter, du bist ein so was von hirnamputierter Hippie!", fauchte ich, aber ich musste auch grinsen. Jetzt hatte *ich* ihn unter Kontrolle.

Ich strich mir die Haare aus dem Gesicht und schaufelte ihm eine handvoll Wasser ins Gesicht.

"HEY!", entrüstete er sich.

Ich grinste bloß. "Tja...man legt sich nicht mit einer Lily Evans an."

Er schnaubte. "Sicher?" Er sprang ins Wasser und engte mich in eine Ecke des Pools ein. "*Ich* bin mir gerade ziemlich sicher, dass ich gerade derjenige bin, vor dem man Angst haben sollte."

Ich schluckte und sah zu ihm hoch. Er war mir so nah. Ich konnte sein ganzes Gesicht genau betrachten. Er kam mir *noch* näher und umfasste meine Handgelenke.

"Ich sollte also Angst vor dir haben, wenn du kurz davor bist, mich zu küssen?", fragte ich und schloss noch während der Frage die Augen.

Er antwortete nicht, denn seine Lippen lagen schon auf meinen.

"Schlaf gut, Lilyschatz." James' Hand griff nach meiner und er rollte sich auf die Seite.

"Du auch."

Und ich fiel in einen unruhigen Schlaf. Und dieser Schlaf war der Grund, weshalb ich Angst vorm Einschlafen hatte. Das kennt jeder bei einem widerkehrenden Alptraum. Tagsüber vergisst man es, weil man sich mit anderen Dingen ablenken kann, aber wenn man unter die Bettdecke kriecht, kommt die Erinnerung an den Alptraum so schlagartig zurück, dass man an nichts anderes mehr denken kann.

Und bei mir war das genauso.

Es war einer dieser Träume, die einem eine Gänsehaut bereiten, selbst wenn man nur tagsüber daran denkt. Ich glaubte nicht daran, dass man während des Träumens realisieren konnte, dass man träumte. Manche Leute sagten das ja, aber ich schenkte ihnen keinen Glauben. Mein Alptraum hatte genau das von der Art, wie wenn man vor etwas wegrennen will aber es nicht kann.

Es war grauenvoll. Meine Beine trugen mich schneller, als ich es in der Wirklichkeit gekonnt hätte über den Waldboden. Ein kalter Windzug fuhr mir auf eine eklige Weise durch die Haare. Ich rannte weiter und stolperte über eine Wurzel. Auf den Bauch liegend keuchte ich und versuchte nach Luft zu schnappen, aber es gelang mir nicht. Es war, als würde mir jemand die Lunge zuschnüren. Ich hatte das dringende Bedürfnis, mich aufzurappeln und weiter zu laufen. Ich hatte das Gefühl, verfolgt zu werden. Ich hasste dieses Gefühl.

Du bist nicht allein.

Aber nicht diese Weise von "Ich bin für dich da, du bist nicht allein" sondern mehr so, als wenn sich jemand versteckt und dir folgt und du schon die ganze Zeit das Gefühl hast, verfolgt zu werden.

Wenn du dich ständig umdrehst, aber niemanden entdecken kannst, aber du immer noch denkst, dass du nicht alleine hier bist. Und dass du auch Angst hast, wieder nach vorne zu schauen, weil dein Verfolger ja auch vor dir stehen könnte.

Auch ich war in meinem Traum nicht allein.

Es war der gleiche Traum wie die letzten vierzehn Nächte. Ich wusste immer, was als nächstes geschehen würde, aber dieses Wissen machte es mir nicht leichter. Ich wusste, dass etwas schreckliches passieren würde und ich würde auch nichts daran ändern können.

Und auf einmal konnte ich mich auch wieder aufrappeln. Dann würde ich auf eine Lichtung kommen.

Und James sehen.

Aber keinen James, der mir sagte, alles würde wieder gut werden und das alles wäre nur ein schrecklicher Traum, sondern ein...bewegungsloser James.

Ein toter James.

Das Schreckliche war, dass ich ihm nicht helfen konnte. Wie dieses Mal, als ich meine Hände auf seine kalte Brust drückte, in der Hoffnung einen Herzschlag zu hören, war dort nichts. Ich schrie. Ich schrie mir die Seele aus dem Leib, mit dem einzigen Ergebnis, dass meine Stimme langsam heiser wurde und der Nebel sich mehr denn je durch die Bäume schlängelte und ich nicht mehr richtig sehen konnte.

Ich tastete in der Dunkelheit nach James' Arm.

Dann setzte die Stimme in meinem Kopf ein, laut, allumfassend, überall.

Du kannst ihm nicht helfen.

Die Stimme hallte im Wald nach, während ich um Hilfe schrie, doch nichts erreichte, außer dass sie gespenstisch nachhallte. Ich griff wieder nach James' Arm und wischte ihm mit der anderen Hand das Blut aus der Stirn, das ihm das Gesicht hinunterrann um sein schmutziges Hemd mit Blutsflecken noch dreckiger zu machen.

Du wirst ihm nicht helfen können. Was bist du auch? Was kannst du für ihn tun? Könntest du ihn jemals beschützen? Er ist tot, sieh das ein.

Das war der Moment, in dem die Angst überirdisch wurde. Unbeschreiblich mächtig fraß sie sich durch meine Brust und setzte sich dort fest und krallte sich in meinem Herz fest, wie komisch es auch klingen mag. Sie verschwand nicht. Sie war einfach nur da.

Ich legte wieder meine Hand auf James' Oberkörper und versuchte ein regelmäßiges Heben und Senken zu spüren aber - nichts. Gar nichts. Kein Atemzug. Sein kompletter Körper war eisigkalt.

Ich drückte seine Schultern. Meine Brust zog sich zusammen.

Du kannst nicht helfen. Verstanden?

Ich schrie. Ich schrie gegen die Stimme an, ich schrie, um den Frust herauszulassen, ich schrie, damit es verdammt noch mal nicht wahr war. Ich schrie, um nicht zu spüren, dass ich lebte.

"WAS AUCH IMMER DU BIST, MACH DASSELBE MIT MIR! ICH WILL DAS NICHT! ICH WILL NICHT OHNE IHN LEBEN!" Hysterie. Angst. Verzweiflung.

Lass es! Ich werde dir nichts tun! Du verdienst es, ohne ihn klarkommen zu müssen.

Dann verschwand er. Dann verschwand James, und mit ihm sein Körper, das Etwas, das mich immer daran hatte erinnern können, dass er wirklich einmal da gewesen war.

"NEIN! NEIIIN!" Ich wachte von meinem eigenen Schrei auf. Mein Atem ging flach. Langsam realisierte ich, dass das alles nur ein Traum gewesen war. Alles. Nur. Ein. Traum.

Keine Realität.

Ich wischte mir mit der Hand über die Stirn.

James.

Meine Hand tastete in der Dunkelheit nach seiner.

Doch ich fand sie nicht.

Ich strich über die andere Seite des Doppelbetts. Nur Kälte. Kein von der Körperwärme erwärmtes Laken.

Der volle Mond schien durch das Fenster und tauchte das Zimmer in ein hässliches grelles Licht.

Fassungslos starrte ich zu meiner rechten Seite.

Die andere Seite des Bettes neben mir war leer.

...und und und und uuuuuund?? Wie war's? Gut? Schlecht? Mittelmäßig? 1, 2, 3, 4, 5 oder 6? xD

Was meint ihr, wo James ist?!

Wisst ihr, ihr Lieben, ihr seid sogar hier unten angekommen und ich bin deswegen so stolz auf euch^^ UND es gibt da unten so ein nettes kleines knöpfchen, seht ihr das? also wer lesen kann ist klar im vorteil, denn darauf steht "kommentare lesen/verfassen" :D wisst ihr, und da gibt es so ein verrücktes, fast dreizehnjähriges mädchen am anderen ende der welt, das losquietschen, losschreien, auf der couch rumhüpfen und seine faust runterschlucken würde, wenn ihr nur auf dieses knöpfchen drücken würdet ;) je mehr kommis, desto schneller geht's weiter :D ihr müsst nicht viel schreiben, ihr könnt auch nur eine zahl hinterlassen oder so. aber mir bedeutet es die welt <3333 macht es für den typen der gerade an meinem haus vorbeiläuft xDD

wir sehen uns! ;*

ich liebe euch <33333

eure fia *.*

ps: bei mir ist auch vollmond. das ist irgendwie gruselig :)

Should've Known

...

...

...

...

JUBILÄÄÄÄÄÄÄÄUM!!! :D

Ihr habt die fünfzig geknackt ;) Fünfundfünfzig Kommentare, acht Kapitel, keine Ahnung wie viel Wörter... - aber ich hab es echt geschafft xD Glaub mir Leute, ihr seid echt super. :)

Ich weiß nicht, wie ich euch danken soll oder wem von euch zuerst -. Einfach nur, das Gefühl ist g-e-n-i-a-l wenn man nur einen Kommi von euch liest, genauso wie wenn man einen Baum mit einer Axt alleine (!!) umhackt xD Hab ich gemacht! :D Oh Mann =D

D.A.N.K.E *.*

Ach ja, ich leihe mir für dieses Kapitel das Lied **White Horse** von Taylor Swift, nur mal so. Ihr sollt jetzt nicht denken, in diesem Kap geht's um weiße Einhörner - nee xD Ich find auch nicht, dass der Titel gut zu dem Lied passt, aber der Song ist extrem schööön *.* <3333

<https://www.youtube.com/watch?v=pwwNOPi7tW0>

Hört euch meinetwegen nur den Anfang oder so an, aber ich empfehle es jedem xD Tjaa... was soll ich noch sagen? :P Ich laber euch eh nur zu :D

@Lily FLower:

Hallo Hanni mit drei I's :) & einen wunderwunderschönen guten Abend :D Jedenfalls bei mir ist es gerade Abend, aber egal xD

kreisch *auf der Couch rumhüpf*

.....Oh! Mein! Gott! Dieser Kommentar war noch besser als der davor! xD Ich kann eigentlich nur wiederholen was ich letztes Mal gesagt habe, du willst echt dass mein Ego riesengroß wird... :D *quietsch*

Ich liebe diesen Satz. (*Ernsthaft ich würde sagen das war eins deiner Besten Kapitel, obwohl alle deine Kaps HAMMERMÄßIG WUNDERBAR sind!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!*) <333 Ich musste ihn dreimal und mehr lesen, damit er bei mir oben angekommen ist^^

Oh Man. Wie habe ich nur so einen krassen Kommentar verdient? :) Weisst du, dass du einer der vielen Gründe warst, weshalb ich mich so beeilt habe?! SO ein Kommi gehört belohnt xD Ach ja, nee ich habe nicht das 1. Fußballspiel geschaut, aber dafür habe ich das nächste geschaut :D Ich hab die Mc Donald's Werbungen gezählt (!) im Ernst, es waren sechs ;D aber nur dreimal oder so mit I'm lovin it <333 Wie hobbylos das jetzt auch klingen mag, aber das war einer der Gründe, weshalb ich mich hingesezt habe und das Spiel geschaut habe: um die Mc Donald's Werbungen zu zählen. :D Ähem... aber soo schlimm war es dann gar nicht, vorallem hätte ich nie gedacht, dass Niederlande gewinnt :D Na ja ;) Aber dieser Kommi hatte es echt in sich :] Danach musste ich erstmal Adrenalin abbauen...

ich will dich jetzt nicht weiter auf die Folter spannen, auch wenn das kap ziemlich kurz ist und auch nicht sonderlich... na ja, toll für Lily...aber mehr darf ich nicht verraten oO

gggggglg deine Fia :**

<33333

@Mariepotter:

Mariiiiiiee :*

Herzlichen Glückwunsch, Sie sind die **50.** ! Kommentatorin und gewinnen einen Last-Minute-Flug nach Mallorca <333 :]

Oh Gott ich weiß gar nicht was ich zu euch allen sagen soll ;D Ähem. Ihr seid wunderbar?! Nein, wunderbar ist zu... das benutzt man so oft :D Ich sollte für dich ein neues Adjektiv erfinden: ...hm, mir fällt keins ein :[Knuffigtollwunderbarsüß? Keine Ahnung ;D Jedenfalls kann man euch nicht ersetzen :D

Natürlich erinner ich mich noch an das Futter! :D Wie könnte ich das jemals vergessen... xD Hach danke <333 Hab meine bf schon dazu beauftragt mir zu sagen ich solle mir die kommis durchlesen wenn ich einmal

tottraurig sein sollte :D vorallem so sätze wie in deinem kommi :* Dir hat der sirius.jess-part gefehlt? oh shit den hab ich ja gar nicht eingebaut >.< oh man. aber in den nächsten kaps dreht es sich auch hauptsächlich um james & lily, aber ich versuche es einzubauen, ja? xD gut. ;D James holt sich einen mitternachtssnack?

lachflash gute idee, aber leider nein xD :P

oh man ich weiß gar nicht was ich sonst noch sagen soll... dan lass ich dich mal lesen! <33

Viel spaß! :D

deine fia <3333

@ginny+harry<3:

Hey :)

Sylt war cool? Im wahrsten Sinne des Wortes :D ist ja witzig, ich war noch nie da aber mir hat es auch sehr, sehr gut gefallen :]

Hmm...fast richtig xD

Danke für deinen Kommi :)

gglg deine Fia <33

@Kasching:

Hallihallo :D

Das wird ja immer gruseliger hier! Überall Vollmond, komm, lass uns abhauen, schnell :P Genau, ich bin deiner Meinung, gäbe es keine Sadisten auf der Welt, wäre sie vel langweiliger. xD Okay, Sadisten sind jetzt nicht sooo cool, aber ein James-Sadist schon ;)

Ich geb zu, meine Lily ist schon manchmal ziemlich dumm, aber immer hin läuft sie dieses Kap keinen Werwölfen und anderem Zeugs über den Weg :D

DANKE für deinen Kommi, ich weiß ich wiederhole mich, aber es ist nun mal so, dass ihr mir den Tag versüßt :D

Tschüssili deine Fia <333

@Emmita:

Huhu :]

Eins plus? Uii danke :D

Danke für dein Lob :D Haha ich musste echt lachen, als ich deinen Satz gelesen hab: Vielleicht hat Lily ja so um sich geschlagen, dass er aus dem Bett gefallen ist *lachflash*

Ohaaa, voll die Drogen-Suchtis da o.O Is ja krass :o

Da haste Recht, besser einen als keinen aber ich glaube ich käme mit meinem Französisch nicht weit... xD

Viel Spaß! <3

LG deine Fia :*

<3333

@Ginnylove:

LEEEEEAAA <333333

Hach, das freut mich wirklich zu hören :D aber komm, JEDER Mensch ist high, wenn er nachts noch rekkommis verfasst xD Na gut vllt nicht jeder aber egal :]

knuddel zurück

Oh nein, sorry *versteck*

Aber ich konnte es nicht lassen... man ich weiß gar nicht was ich dazu sagen soll!! So, durchatmen, Fia ;D immer eine gute Variante :D Ja man das kenn ich =// Bei uns steht momentan immer, das unsere

'Windows-Version unter Umständen gefälscht ist und die Windows-Echtheits-Prüfung nicht bestanden hat'.

Aha :D Jetzt bin ich wirklich schlauer :)

Ach ja: viiiiel Spaß! *-*

Fia <3333

@ meine supertollebestefreundindieichauchganzdollliebhab <3333 :

Ob du glaubts oder nicht ich sitze jetzt auch schon ewig an dieser Begrüßung. <3 Nehmen wir einfach das

klassische Hallo:

Hallo xD

Hör auf so was zu sagen! Ich werd ja voll rot :D Du bist auch die beste Freundin die man sich wünschen kann und seht ihr das Leute? sie ist perfekt so wie sie ist :) upps... hm. das liest sich ja außer dir eh niemand durch :D ähem :D aber trotzdem kann man mit dir alle scheiße bauen.. da haste recht xD Ach die/das/der böse MezzoMix :D wir sollten ihn einsperren! :D das war voll witzig, bei dem "aaaah" musste ich ewig zur Seite scrollen bis ich die Ausrufezeichen gesehen habe :) ich weiß auch nicht was ich noch sagen soll :D ich bin... atemlos! (durch die Nacht! bis ein neuer Tag erwacht xDD) nein, sprachlos :D genau :) ich hab dich auch voll lieb. <333

die Baumaktion mit dir war heute echt cool :) haach *-*

Ist das Leben nicht schön? xD

Jedenfalls: ich liebe dich :*

liebster Tee :D

gggglg dein Zuckerstückchen <33

Puuuh. Leute xD

Ach Gott mir fehlen echt die Worte... :]

Ihr seid wundervoll. Ich weiß nicht wem ich zuerst danken soll.

Meiner besten Freundin, die auch meine absolut tolle Beta-Readerin ist und jeden kleinsten Fehler findet. :* Marie dafür, dass sie mir das Lied "Good enough" gezeigt hat und dafür dass ich es mir immer anhören konnte, wenn es schwierig mit dem Schreiben wurde <333

Danke Leute.

DANKE AN EUCH ALLE <333333 Ich wäre nie nie nie nie so weit gekommen ohne euch :*

Zum Chap:

ich hasse mich teilweise dafür, dass ich es geschrieben habe :D Ich habe viele Leute, denen ich es widmen könnte, aber ich tu's nicht, weil sich niemand so ein Kapitel wünscht ==//

... Viel Spaß! <333

Ich hätte es wissen müssen. Ich hätte es wissen müssen, dass er nur ein Spiel mit mir spielte.

Vier Monate lang.

Hatte ich mich benutzen lassen.

Jetzt war ich doch zu dem geworden, was ich nie sein wollte. Ein naives, ausgenutztes Mädchen.

Kommt schon, jeder weiß, was es heißt, wenn der Freund in der Nacht verschwunden war.

Er betrog mich.

Ich krallte meine Finger in sein Laken. Ich wusste nicht, was ich tun sollte. Ich wusste nicht, weshalb ich mich auf ihn eingelassen hatte. Wie ich nur so *dumm* hatte sein können. Ich wünschte es niemandem. Ich wünschte es niemandem, verlassen zu werden. Oder sich so zu fühlen. Verletzt zu werden. Es ist so, als würde dir etwas Unsichtbares in die Magengrube boxen. Es ist so, als würde dir bei lebendigem Leibe dein Herz herausgerissen werden.

Say you're sorry

That face of an angel comes out just when you need it to

As I paced back and forth all this time

'Cause I honestly believed in you

Ich griff nach James' Kissen, schlug darauf ein und sank schließlich auf ihm zusammen.

Sein Geruch stieg mir in die Nase und nachdem ich ihn einmal genüsslich eingeatmet hatte, pfefferte ich

das Kissen schuldbewusst in die Ecke. Ich wusste nicht einmal, ob es stimmte. Er könnte auch nur kurz auf der Toilette sein oder... bei einer anderen im Bett. Aber dieser Satz hatte sich so fest in meine Kopfhaut eingebrannt, dass ich ihn von dort nicht mehr vertreiben konnte.

Er betrügt dich.

Ich schluckte und versuchte verzweifelt, die Wahrheit in diesen Worten zu erfassen, aber es gelang mir nicht richtig.

*Holding on, the days drag on
Stupid girl, I should have known
I should have known*

Sicher war es für ihn schwer gewesen, mir etwas vorzuspielen, ohne dass ich etwas ahnte. Ich liebe dich - alles leere, gelogene Worte ohne Bedeutung. Er hatte es nie mit mir ernst gemeint - oder?

*That I'm not a princess, this ain't a fairytale
I'm not the one you'll sweep off her feet
Lead her up the stairwell*

*This ain't Hollywood, this is a small town
I was a dreamer before you went and let me down
Now it's too late for you and your white horse to come around*

Ich war so glücklich gewesen. WIR waren glücklich gewesen. Jedenfalls - ich war es gewesen. Ich wusste ja nicht, wie es ihm ging. Er schien es ja nicht nötig zu finden, mir zu erzählen, was in seinem Leben sonst noch so abging. Oder besser gesagt in einem anderen Bett. Er hatte mich Prinzessin genannt. Aber ich war nie seine Prinzessin gewesen. Und ich würde es auch nie sein.

*Baby I was naive
Got lost in your eyes and never really had a chance
My mistake, I didn't know that to be in love
You had to fight to have the upper hand*

Doch vielleicht konnte er mir erklären, weshalb er nachts weg war. Vielleicht gab es dafür nur einen ganz simplen Grund, den ich jetzt nur nicht einsah, weil ich nur das Schreckliche an seinem Verschwinden sah.

Das würde es sein.

Das musste es sein.

Ich wischte mir die Tränen aus dem Gesicht und schloss die Augen. Es würde einen ganz einfachen Grund dafür geben. Es. Würde. Einen. Ganz. Einfachen. Grund. Dafür. Geben.

~

Im Unterricht konnte ich mich nicht richtig konzentrieren. Es ging einfach nicht. Meine Augen starrten auf seinen Rücken, fragten sich, weshalb er nicht spürte, dass ich ihn ansah, weshalb er sich nicht umdrehte, weshalb er mich nicht in die Arme nahm und sagte, alles würde wieder gut werden. Und doch hatte ich das Gefühl, dass er merkte, dass etwas mit mir nicht stimmte. Für den kurzen Moment, in dem ich ihm heute Morgen in die Augen gesehen hatte, bevor ich aus dem Schlafsaal verschwunden war, ohne ein weiteres Wort an ihn zu richten, hatte ich Verständnislosigkeit gesehen. Skepsis und Traurigkeit. Und auf irgendeine Art hatten seine Augen auch müde ausgesehen.

Na ja, ich wäre auch müde wenn ich die Nacht durchgemacht hätte.

Ich drückte meine Fingerkuppen in meinen Unterarm. Er würde das erklären können, Lily, schoss es mir durch den Kopf. Ich schluckte.

"Miss Evans? Kommen Sie bitte nach vorne und lösen diese Arithmantiktablette." Professor Vektors Stimme riss mich in die Realität zurück.

Oh nein.

Nicht das auch noch.

Da ich die letzten dreißig Minuten erstens nichts von dem Gesagten mitbekommen hatte, beispielsweise auch gar nichts davon verstanden hatte, war ich nun ziemlich am Arsch. Aber das war ich momentan ja ohnehin, auch ohne diese bescheuerte Arithmantiktablette.

Ich warf zuerst Allie, dann Professor Vektor einen unsicheren Blick zu und ging dann nach vorne, darauf bedacht, James' Blick zu meiden.

Vorne angekommen starrte ich erstmal eine Minute auf das Wirrwarr aus Zahlen und komischen X's, die ich nicht einander zuordnen konnte und wandte mich dann mit einem unsicherem Blick der Klasse zu.

"Ähm...diese Tabelle ist...ähh..." Ich brach ab. Scheiße. "Ja, wo wir gerade dabei sind, was ist diese Tabelle eigentlich? Wow, eine Tabelle, Black, dass hätte ich jetzt nicht gedacht. Ich meine, vielleicht kommt das jetzt irgendwie komisch, aber - im Ernst Leute, ich habe gerade andere Probleme, als diese beschissene Tabelle!"

Ich holte tief Luft und nahm all meinen vorhandenen Mut zusammen.

"Und mein größtes Problem sitzt gerade in der zweiten Reihe und grinst wie ein Honigkuchenpferd."

Ich starrte James in die Augen.

I had so many dreams about you and me

Happy endings, now I know

Er hielt meinem Blick stand. Ich spürte, dass er etwas darin suchte, als er eine Augenbraue hob und mich fragend ansah.

James räusperte sich. "Ich weiß zwar nicht, von wem oder was du redest, aber könnten wir das bitte woanders besprechen?"

Ich biss mir auf die Unterlippe und wollte gerade den Mund zu einem "Nein" öffnen, doch da stand er schon auf und zog mich wortlos am Arm zur Tür heraus.

Draußen drückte er meine Schultern gegen die Wand und sah mir fest in die Augen.

"Verdammt Lily, was sollte das?" Seine Arme ruhten auf meinen Schultern und auch wenn ich mich dafür hasste, brannte die Berührung auf meiner Haut.

Er schien ernsthaft verwirrt.

Ich verschränkte die Arme vor der Brust. "Es stimmt, James." Meine Stimme zitterte und ich musste mich beherrschen, damit sie nicht brach. "Du bist gerade mein größtes Problem."

Nervös strich ich mir eine Haarsträhne hinters Ohr. Warum tat er mir weh? Warum log er mich an? War ich wirklich so naiv?

James schüttelte verständnislos den Kopf. "Wieso, Lily? Sag mir, wieso. Sag mir, was ich falsch gemacht habe, damit ich es wieder gut machen kann."

Tränen stiegen in mir hoch. Konnte es wirklich sein, dass er keine Ahnung hatte, von was ich sprach?!

"JAMES! JETZT TU DOCH NICHT SO, ALS WÄRE ICH BESCHEUERT! Merlin, **jedes** Mädchen weiß, was es heißt, wenn der Freund nachts weg ist!" Wütend schüttelte ich seine Arme von meinen Schultern. Ich hatte einen Kloß im Hals. Ich versuchte, ihn runterzuschlucken, aber es funktionierte nicht. Irgendetwas stach in meiner Brust zu und ich keuchte auf.

"Du warst nicht da, als ich dich gebraucht habe, James. Und genau *das* hast du mir versprochen. Dass du immer für mich da sein würdest."

Eine Träne kullerte meine Wange hinunter und meine Stimme klang belegt, als ich anfang zu sprechen. "Aber du warst nicht für mich da."

That I'm not a princess, this ain't a fairytale

I'm not the one you'll sweep off her feet

Lead her up the stairwell

Etwas flackerte in seinen Augen alarmiert auf, als er begriff, wovon ich sprach. Es war nicht das lebensfrohe Funkeln, was sonst dort immer da war. Ich konnte es nicht definieren.

Doch er schwieg.

"Sag es mir", meine Stimme brach und ich musste mich räuspern. "Was verheimlichst du mir?"

"Lily...", sagte er leise. "Das... - das kann ich dir nicht sagen."

Ich schnaubte. Wenn er mir schon das Herz rausgerissen hatte, musste er ja nicht noch darauf rumtrampeln. "Ach ja? Gibt es noch etwas, dass du mir *nicht* sagen willst? James, es ist extrem feige, wenn du mir nicht sagst, dass du mich betrügst, okay? Sag es mir einfach ins Gesicht! Mach es kurz."

This ain't Hollywood, this is a small town

I was a dreamer before you went and let me down

Now it's too late for you and your white horse to come around

Verzweifelt sah er mich an. "Lily, ich... verstehst du denn nicht?"

Ich schluchzte. "NEIN!" Ich stieß ihn von mir weg. "Ich verstehe es nicht, dass ist es ja gerade!"

Er stöhnte gequält auf. "Lily, es... es ist nicht so, wie du denkst, eigentlich wollte ich abwarten, um es dir zu sagen, aber-"

Ich wischte mir übers Gesicht und sah ihn dann eindringlich an. "Komm mir jetzt nicht mit 'Es ist nicht so, wie du denkst!', verdammt! Sag es mir einfach. Jetzt oder gar nicht."

Traurig sah er mir in die Augen. Und mir tat dieser Blick nur *weh*. Hatte er denn keine Ahnung, was er gerade in mir anrichtete?

"Lily... -"

"James, es reicht mir! Ich wollte mich nie von dir verletzt lassen, aber genau das hast du getan. Genau das." Ich versuchte das Schluchzen in meiner Stimme zu verbergen, aber die Tränen liefen mir unaufhaltsam übers Gesicht.

"Es ist vorbei."

And there you are on your knees

Begging for forgiveness, begging for me

Just like I always wanted, but I'm so sorry

James wurde immer verzweifelter. "Aber... - Lily! Ich... ich liebe dich doch."

Flehend sah er mich an. Dieser Blick löste nichts in mir aus. Jedenfalls kein Mitleid. Es tat nur weh, dass er dachte, er könne mir immer noch sagen, dass er mich lieben würde. Denn anscheinend war das ja nicht mehr so.

"Sag nicht, dass du mich liebst."

'Cause I'm not your princess, this ain't a fairytale

I'm gonna find someone someday who might actually treat me well

This is a big world, that was a small town

There in my rearview mirror disappearing now

"Wieso?", flüsterte er leise. "Weil du nicht mehr so fühlst?"

Seine Stimme klang ängstlich. Wie ein kleiner Junge.

Ich schluckte und versuchte zu atmen, aber etwas brannte in meiner Lunge und jedes verdammte Mal, wenn ich versuchte, Luft in meine Lunge zu saugen, spürte ich den Schmerz wie Flammen in meiner Brust auflodern.

Ohne es richtig zu wollen, ohne über meine Worte nachgedacht zu haben und bevor mein Verstand sie zum Aussprechen freigeben hatte, sprach ich die schlimmsten zwei Buchstaben aus, die man in diesem

Zusammenhang sagen konnte.

Die schrecklichste Lüge meines Lebens.

"Ja."

And it's too late for you and your white horse

Now it's too late for you and your white horse to catch me now

Der Zorn, der Schmerz und die Enttäuschung taten sich zusammen und schnitten mir mein Herz entzwei. Jedenfalls fühlte es sich so an.

Während der Schmerz in meiner Brust unmenschlich wurde, sah ich in seine Augen. Je länger ich in sie starrte, desto verletztter wurden sie, aber auch wütend. Es blitzte gefährlich in ihnen auf und ich machte zögerlich einen Schritt nach hinten.

Nein, nein, nein. Du vergisst jetzt einfach deinen verdammt stolzen Stolz und sagst ihm, dass es eine Lüge ist.

Aber ich tat es nicht. Stattdessen sah ich nur dabei zu, wie die Tränen in meinen Augen sein Gesicht verschwimmen ließen und wie er langsam den Mund öffnete.

"Gut." Seine Stimme klang hart und angespannt. "Dann gibt es in dieser Beziehung wohl nichts mehr zu sagen."

Wamm.

Da war es.

Unser Ende.

Ein Teil von mir, der nicht mein Stolz war, versuchte meinen Verstand dazu zu überreden, zu ihm zu gehen, zu sagen, dass ich gelogen hatte, aber ich konnte nicht.

Der andere Teil, der vom Schmerz wie betäubt war, hielt mich zurück. Etwas davon war Stolz.

Der Stolz, der mir befahl, hier zu bleiben und nicht hinter ihm herzurennen. Es wäre so einfach gewesen.

Einfach die Beine bewegen, ihm hinterherlaufen und seine Schulter berühren, um ihn zu mir zu drehen.

Damit ich ihm gestehen konnte, dass das Alles eine verdamnte Lüge gewesen war.

Aber genau das tat ich nicht.

Ich sah ihm bloß dabei zu, wie er sich abwandte und ging. Ich war im falschen Film! Ich kniff mir in den Arm, aber es nützte nichts.

Ich stand nur versteinert da, versuchte die Wahrheit in seinem Gesagten zu erfassen, konnte meine Beine nicht bewegen. Der Schmerz kroch in meinen Kopf und regierte meine Gefühle.

Ich starrte ihm hinterher, hörte das Zuknallen der Tür hinter ihm nur gedämpft. Ich machte einige Schritte nach hinten, bis die Wand mich aufhielt und ich daran hinabsank. Mit dem Blick fassungslos nach vorne gerichtet, starrte ich ins Leere und spürte nur noch den Schmerz in meiner Brust.

Oh, whoa, whoa, whoa

Try and catch me now

Oh, it's too late to catch me now

...

Das war's.

Ende >.<

Schlagt mich schlagt mich schlagt mich! Aber bitte nicht zu fest xD Es tut mir leid. Echt. Aber das musste rein. Leute? Sagt es mir ruhig, wenn euch die Entwicklung der Story nicht gefällt, im Ernst. Ich brauche auch Kritik und vor allem bei diesem Kap bin ich sehr kritisch mit mir selbst, weil ich nicht weiß, wie ihr das aufnehmt =//

Es war auch echt schwer, das zu schreiben. Auch für mich. Ich muss zugeben, so etwas wie eine Trennung musste ich noch nie schreiben... also das ist das erste Mal -.-

Ich bin mir echt unsicher, also BITTE hinterlasst einen Kommi... :D

Sorry Leuts =/

Trotzdem gaaanz liebe Grüße und viel Spahaaß beim Kommentieren <333

Ich beeile mich :*

Fia *_*

Ich liebe euch <3333

~Wer den Regenbogen will, muss den Regen in Kauf nehmen. <33

That Should Be Me

Halloooooooooo! :D

Jaa... mich gibt's auch noch :) Ich bin nicht irgendwie nur eine Illusion gewesen, die ihr euch eingebildet habt. (: Es hat eben ein klitzekleinesbisschen länger gedauert... =//

Hm. Ich würde das jetzt gerne auf die Schule schieben, aber ... na ja, das geht nicht wirklich, wir haben nämlich nur noch zwei "richtige" Tage Schule :) An alle, die noch ein bisschen länger warten müssen: ihr schafft das! ;D

So. :] Ähhmm ... zum wichtigsten: euch <3333

Oh mein Gott DANKE ich hätte wirklich nie gedacht, dass auf so ein Kap so viele Kommis kommen, beispielsweise so viele Leute Mitleid mit mir haben ;) *.*

IM ERNST LEUTE IHR SEID DER HAMMER!!!! :)

@lovelyginny:

Huhu :)

Neuer Name? Uii wie cool :) Und dann auch noch zwei (!!!) Kommis, danke danke danke <3333

Man, ich fühl mich jetzt richtig mies, weil ich die auseinander gebracht hab xDD Sorry, tut mir leid. :) War aber schon so vorgeplant ... jedenfalls viel Spaß bei dem Kap! :D

gglg Fia :*

@ginny+harry<3:

Hey :]

Huch danke :) Aber ich glaube dass hätte ich bei dem Kap auch gemerkt^^ Du rätst immer so gut! :) Wie machst du das?! :D Also: fast richtig. (:

Hehe... ja... drei Wochen... :] Aber jetzt ist es ja da :)

lg Fia <3333

@Ginnylove:

Hallihallo :D

Ich mus sjetzt gerade die Rekommis im schnelldurchlauf machen, ich muss nämlich gleich eine stunde und eine viertelstunde klavier machen und danach zum kieferorthopäden... scheiße man :] aber bevor ich dich noch über meinen alltag zulabere... also :D

Argh, ja wie kann ich nur...? =D Ich geh mich schon verstecken, jaa?? :D Aber keine panik, sie kommen wieder zusammen :D Das würde ich auch nicht durchstehen ;)

Hui jetzt redest du aber als würde das Leben komplett scheiße sein ;) Also ich kann das meistens verstehen aber ich finde, wir sollten ihm eine Chance geben ;]

Ach nein, NICHT heulen! *taschentuch rüberreich* Tut mir leid :)

Viel Spaß beim Kap 10! :D

Fia :**

@Kasching:

Hallöchen auch bei dir,

und argh du hattest geburtstag! Da muss ich dir erstmal was singen. so, wie es sich eben gehört. :D ich hab zwar jetzt nicht gefragt, ob ich dich zuträllern darf, aber ich mach's einfach mal :D

Zum Geburtstag viel Glück, zum geburtstahaag viiiiieel glück! zum geburtstag alles guuutee zum geburtstag viiiiiieel glühüück! :D <333 Ich weiß zwar nicht wie alt du geworden bist, aber trotzdem ein schönes neues lebensjahr! :] genieße es, du hast es verdient :D

alsoo: rekommi. (: genau, fia :) ja ein teil von mir wollte das aus, aber dann wurde der von dem sadistischen teil verschluckt und ich hab vollkommen den sadisten in mir ausgepackt ;)

war vielleicht nicht SO eine gute idee :]

viele liebe grüßeeee <333

fia :*
<333333

@Pad01:

So... *ohrenstopfen wieder rausmach*

Ich habe nix gehört und verzeihe dir natürlich, was auch immer du gesagt haben magst, ich habe ja nichts *hust* gehört :D Darfst mich das nächste mal schlagen, wenn wir uns treffen ;) aber NICHT kissenpupser nennen! Das darfst du nur an geburtstagen ;)

also... ja. tut mir leid ;)

DANKE für deinen kommi! =D *-* ich freu mich das es dir gefallen hat... jedenfalls hattest du danach einen grund zum schreien xDD

also ich mag das wort schnief :D

und scheiße ich muss mich beeilen ;) sorry dass der rekommi so kurz geworden ist =//

dein NICHT kissenpupser xDD

@Emmita:

Hey :)

NOCH EINE SADISTIN! :D

Yeah *daumen hoch*

wie ihr alle fast richtig ratet... also ja, eigentlich schon, aber... eben ein bisschen anders. jedenfalls denkt lily was andres und - egal :D

dankedankedankedanke für deinen kommi! (: sadistische gedanken sind mir sehr willkommen... zuuuu sadistisch kann man gar nicht sein ;) "durch den fleischwolf gedreht" gefällt mir am allerbesten, aber das kopfkino ist schon ein bisschen ekelregend ;)

Herzlichen Glückwunsch zum längsten Kommi, den du je geschrieben hast! ;D UND viel Spaß mit dem neuen Kap :)

Deine Fiaaa ;)

@Mariepotter:

Heeeey :D *wink*

Hach danke :) Weißt du was? Ich habe den Kieferorthopäden überlebt! :) Auch wenn sowohl mein Unterkiefer als auch mein Oberkiefer extrem wehtut... =// Na scheiß drauf (: DANKE DANKE DANKE!! ;D Jetzt werd ich schon wieder so megagut gelaunt :) Nur wegen euren oder vorallem auch deinem Kommi :D
<333

Ja, so wie du denkst, denken glaub ich alle von uns außer Lily. Du weißt ja, wie verpeilt sie ist, aber irgendwie kann man sich auch in sie reinversetzen. Stell dir mal vor, du würdest dich auch einen Casanova einlassen und später wirst bsw. denkst du, dass du von ihm verarscht wirst? >.< Das ist glaub ich auch nicht so cool für Lily ;) Vielleicht solltest du Lily einfach mal sagen, dass James nur einen "mitternachtssnack" holen war xDD Ich wette sie fällt ihm sofort in die arme *hust* :]

Oh, du Arme. Ich bin ja ohnehin Warmduscher und wenn ich kalt dusche dann nur im Sommer (*.*) wenn es richtig heiß ist =D Ich hoffe du hast es noch geschafft ;*

Viel Spaaaß! <33333

Die Nudel xDD

PS.: Gut ausgedrückt :P

<3333333

@Lily FLower:

Kuckuck :)

Ich mag die Begrüßung irgendwie :) Verdammt ich LIEBE es so krass rekommis für deine kommis zu machen (: das macht einfach so happy und kann auf jeden fall einem den tag retten ;) also DANKE das tust du nämlich gerade ;) bsw. hast es getan, als ich ihn gelesen habe ;)

Awww die arme Banane xD Sie durfte nicht gegessen werden! :D

Ein Haus mit blauer Haustür? Da stehe ich verewigt? Das MUSS ich mir anschauen gehen xDD Oh mein

gott ich sollte es eigentlich feiern dass ich *überhaupt* verewigt werde... :]

It's fearless... das lied ist absolut geil oder? =D ich LIEBE es *-* meine mutter hat sogar gesagt, sie würde zu dem konzert mitkommen! *Mitkommen!* :DD Wär das nicht geil? :) Aber zurück zu deinem Rekommi :) Ach einfach Danke für deinen kommi. ich meine ich weiß nicht wo überall ich danke sagen soll, einfach dafür, dass du mitleid mit mir hattest und überhaupt einen kommi hinterlassen hast? oder einfach dafür, dass du mir ein denkmal bauen willst? mensch wie du schon gesagt hast: deine kommentare sind der himmel auf erden *-*

DANKE <3333

Viel Spaaß! :D

gggggggglg deine Fia :]

-

... So :D Fertisch :) Also jedenfalls mit den Re-Kommis ;)

Zum Chap: also wenn es manchmal so ist, als würde sich Lily als einzige auf der Welt sehen, wie ich manchmal finde, dass es so ist... also, sorry, wenn ihr das auch so findet :D

und noch was: ich widme dieses Kap **Kasching**, weil sie Geburtstag hatte <333

Warum habt ihr alle so früh im Jahr Geburtstag? =D Na egal <333 Auch wenn es nicht das schönste Kap vom Inhalt ist, es ist für dich, Tina *-*

Eins noch:

Viiiil Spaß! :]

drei Wochen Zeitsprung

...

Everybody's laughin in my mind

Rumors spreadin' about this other girl

Do you do what you did when you did with me

Does she love you the way I can

Did you forget all the plans that you made with me

Cause baby I didn't

Ich will nicht genau diese schrecklichen Reden schwingen wie diese Leute aus den komischen Liebesschnulzen, die meine Mom immer sah. Ich würde mich nicht einmal mit ihnen vergleichen wollen. Doch manchmal, auch wenn ich ganz unterschiedlich wie sie war, wünschte ich mir, ein Leben wie sie führen zu können - egal ob schnulzig oder kitschig. So lange ich nur mit dem hier nicht mehr länger klarkommen musste.

Die Leute in den romantischen Liebesfilmen spielten uns naiven, unerfahrenen Mädchen nur etwas vor, dass in Wirklichkeit gar nicht existierte.

Im Film sieht man sie leiden.

Man sieht sie weinen.

Man schaut ihnen dabei zu, wie sie auf ihren "Liebsten" warten.

Und weißt du was?! Der Typ *kommt* dann auch noch zu denen zurück.

Bis vor drei Wochen hatte ich das auch geglaubt.

Aber das, genau das, ist nicht mehr und nicht weniger als eine beschissene *Lüge*.

James würde nicht zu mir zurückkommen. Ich war doch diejenige, die die Scheiße gebaut hatte. Jeder würde sich jetzt fragen, warum ich nicht zu ihm hingegangen bin und ihm gestand, dass das Alles nur eine

fette Lüge gewesen war.

Doch genau dafür war ich zu stolz. Falls man dieses zerbrochene Etwas in meinem Körper noch ansatzweise "Stolz" nennen konnte. Ich war ein Wrack. Ich hatte das Gefühl, die Tage zögen sich dahin, was wahrscheinlich auch so war. Ich wusste ehrlich gesagt keinen Grund mehr, diesen schrecklichen, nie endenden Alptraum, der mein Leben war, zu durchleben.

Die Realität würde niemals so sein wie der schnulzige Liebesfilm.

Die Realität ist noch viel schlimmer.

Das mit dem Schmerz ist ungefähr so, als würdest du bei Unwetterwarnung durch eine dir unbekannte Stadt fahren. Du weißt nie, wann es wieder gnadenlos anfängt, zu gewittern. Du fährst nur, ohne es zu wissen, immer tiefer in das Unwetter hinein.

Ich hatte gedacht, ich wäre das unantastbare Mädchen gewesen, das ich immer hatte sein wollen. Stark, mächtig, unverletzbar.

Aber ich war genau zu dem geworden, was ich nie hatte sein wollen.

"Lily?"

Ich spürte, wie meine Matratze am Rand einsank, als Jess sich darauf niederließ.

Ich erwiderte nichts. Ich lag auf dem Bauch auf meinem Bett. Mein Bett. Kein Doppelbett mehr. Ich war wieder in meinem alten Schlafsaal. Nachdem ich gesehen hatte, wie James sein Zeug zusammengerafft hatte und ohne mich eines Blickes zu würdigen aus unserem gemeinsamen Schlafsaal verschwunden war, hatten mich meine besten Freundinnen auch dazu gezwungen, wieder zu ihnen zu ziehen.

Aber James war nicht nur aus unserem Schlafsaal verschwunden. Er war auch aus meinem Leben verschwunden.

Jedoch nicht aus meinem Kopf.

Eine warme Hand strich zaghaft meinen Rücken hoch und runter. "Lily..." Jess holte tief Luft. "So kann das nicht weitergehen."

Ich schluckte. "Ich weiß." Ich glaube, das war das erste mal seit fast einem Monat, dass ich meine eigene Stimme wieder hörte. Und ich hätte sie fast nicht mehr wiedererkannt. Ich hatte gedacht, das wäre die Stimme eines anderen, ich fand sie *abstoßend*. Sie klang rau und hörte sich wie ein Krächzen an.

Es tat weh zu sprechen.

"Du kannst nicht die ganze Zeit hier rumsitzen. Du musst wieder ein richtiges Leben führen. Du kannst dich nicht so verschließen!" Der letzte Satz war kaum hörbar: "Du musst ihn vergessen."

Du musst ihn vergessen. Vier Wörter brannten sich in meinem Gehirn ein, verätzten meine grauen Zellen und machten sich in meinem kompletten Kopf breit.

Die Tränen schossen mir wieder in die Augen, und ich war froh, dass Jess sie nicht sehen konnte.

"Aber genau das ist doch das, was ich nicht kann! Jess, ich *kann* ihn nicht vergessen."

Das Schreien tat noch mehr weh als das Sprechen.

Jess Hand hielt inne und ich fühlte einen kurzen Druck auf meinem Rücken. "Lily... ich weiß. Aber... schau doch mal, auch wenn James auch leidet... - mach dich dadurch nicht kaputt."

James. Sie hatte seinen Namen ausgesprochen. Der Klang hallte auf eine merkwürdige Weise in meinem Kopf nach. Ich hatte beinahe vergessen, wie er sich ausgesprochen anhörte.

Etwas versetzte mir einen schmerzhaften Stich.

Ich drehte mich zu ihr um. Mein Gesicht klebte von den Tränen. Ihr Blick ruhte mitleidig auf mir. Ich wollte ihr Mitleid nicht. Bemitleidet zu werden hieß doch, schwach zu sein.

"Komm." Sie streckte ihre Hand nach mir aus.

Sie hatte Recht. Es würde mir nichts bringen, hier zu sitzen.

Ich ergriff sie.

Die Geräusche im Gemeinschaftsraum schienen mir ungewohnt und laut. Alle Schreie und alles Gelächter wurden von meinen Ohren aufgesaugt. Es war ungefähr so, als würdest du, nachdem du getaucht bist, die Wasseroberfläche wieder durchbrechen und die Umwelt wieder genau wahrnehmen.

Ich hatte das Gefühl, so gut wie jeder sah mich an.

Auch wenn ich es nicht wollte, suchte ich James' Blick.

Ich fand ihn auf seinem früheren Lieblingssessel, wie er abwesend daneben saß, als die anderen Rumtreiber sich unterhielten.

Bald hielten sie wie alle anderen in ihrem Gespräch inne und wandten sich mir zu. Doch in ihren Blicken lag nichts erfreutes oder gar warmes, ihre Blicke waren kalt und auch undefinierbar.

James, der bis jetzt noch die ganze Zeit ins Leere gestarrt hatte, drehte nun auch den Kopf langsam in meine Richtung.

Seine Augen trafen auf meine.

Wamm.

Ich versuchte meinen Blick etwas entschuldigend zu machen, aber als ich in seine hasserfüllten Augen sah, war da nur das beschissene Schuldgefühl und dieser noch beschissenere Schmerz.

Ich merkte, wie ich in ihnen etwas suchte. Wie ich mir den altbekannten, liebevollen Blick zurückwünschte, nur für den Bruchteil einer Sekunde, aber er unterbrach den Blickkontakt gleich, nachdem er realisiert hatte, dass er mich ansah. Aber es war nicht nur der liebevolle Blick, den ich in ihnen suchte, nein, ich vermisste auch das lebensfrohe Funkeln. Sie schienen mir nur *leer*.

In diesem Moment hätte ich gerne einen Ausdruck gewusst, der meinen Schmerz beschreiben konnte. In diesem Moment hatte ich auch herausgefunden, dass das Leben nicht so war wie der Liebesfilm.

Wenn mein Leben wie ein Liebesfilm wäre, würde James zu mir zurückkommen.

Ich hatte das Gefühl, meine Beine würden unter mir nachgeben. Ich wollte mich sofort auf meiner Treppenstufe umdrehen und die restlichen 36 Stufen wieder hochgehen. Verschwinden.

Ich wollte weglaufen, am besten gleich weg von meinem Leben, mich einschließen und nie wieder rauskommen.

Doch da gab es ja auch noch Jess, die an meiner Hand hing und mir einen mitleidigen Blick zuwarf.

Schon wieder Mitleid.

Ich fühlte mich etwas beobachtet, als sie mich zu unserer früheren Lieblingssesselsitzgruppe zog. Ich ließ mich auf einem durchgelegenen, aber bequemen Sessel nieder - oder besser gesagt sackte ich darauf zusammen wie ein Häufchen Elend.

"Hi, Lily." Allies Blick ruhte auf mir.

"Hey.", krächzte ich und kam mir im Anbetracht ihrer vollkommen normalen Stimme immer mehr wie Shrek vor.

"Wie geht's dir?" Allies aufgedrehte, energiegeladene Art war verschwunden und sie sah mich ernst an und das mit einem so bohrenden Blick, als würde sie mich sofort durchschauen, sobald ich log.

"Gut." Ich *log*, und ich glaube in diesem Moment wussten das beide von uns. Ich versuchte ein Lächeln, aber es endete in einer Grimasse.

Allie sah mich skeptisch an, sagte aber nichts dazu.

"Ich hab dich gleich vorgewarnt, Potter ist nämlich ein Schwein.", murmelte sie stattdessen. Natürlich dachte sie, dass James' Verschwinden bei Nacht schwerwiegender war als meine Lüge. Sie warf James einen gehässigen Blick zu. "Hab ich dir doch gleich gesagt, Lily."

Sie wandte sich von ihm ab und sah kurz in die Flammen, dann setzte sie sich auf und kam zu mir rüber.

Sie setzte sich neben mich und schlang ihre Arme um mich.

"Auch wenn du das wahrscheinlich grad gar nicht gebrauchen kannst, es tut mir so leid für dich.", sagte sie an meiner Schulter.

Ich fühlte mich immer elender, auch wenn sie eine gewisse Wärme ausstrahlte. Ich konnte nicht fassen, dass es noch einen Menschen gab, der mich noch lieb hatte, auch wenn ich Mist gebaut hatte.

Mein Blick schweifte wieder zu James ab. Wie sehr ich mich dafür hasste.

Er saß auf eine verkrampfte Art da, abwesend hing er seinen Gedanken nach. Es würde komisch klingen, wenn ich sagen würde, dass er mir auch so wehtat. Doch es war so. Ich konnte es nicht leugnen. Ich konnte es genauso wenig leugnen, dass ich ihn verletzt hatte, dass mein Leben ein Beschiss war und dass ich Gefahr lief, den Rest meines Lebens mit einem gebrochenen beispielsweise durchgeschnittenen Herzen durch die Gegend zu latschen. Aber das war nun mal mein Leben.

Er wirkte unauffällig. Es schien mir jedenfalls so, als hätte er abgenommen und als wolle er sich den anderen entziehen, um nicht aufzufallen und an dem Gespräch teilnehmen zu müssen.

Ein klackerndes Geräusch riss meine Augen von ihm los. Ich drehte den Kopf und sah das Mädchen an, dem die Highheels gehörten.

Ashley.

Ihre Beine steckten in einer hautengen, schwarzen Nylonstrumpfhose und sie trug darüber einen ebenso schwarzen, faltigen Minirock, der ihr gerade so über den Hintern ging. Dazu hatte sie eine weiße, halb durchsichtige Bluse an, die sie in ihren Rock gesteckt hatte.

In ihrer Armbeuge hing ein großes, unförmiges pinkes Ding, was mein Gehirn als Tasche vermutete, in der man sicher auch eine Bombe verstecken konnte.

Ashley stolzierte mit einem Lächeln durch den Gemeinschaftsraum und warf dabei alle drei Sekunden ihre Haare zurück und lächelte dabei alle Jungs im zwanzig Meter-Umkreis an. Ich unterdrückte einen Würgereiz.

"Oh, da kommt ja Miss Fashion", sagte Allie und schnaubte abfällig.

Ich schnaubte auch und zog die Augenbrauen hoch.

Während Ashley... während Ashley rüber zu James stolzierte und sich extra nah neben ihn setzte, nicht, ohne noch einmal sexy zu lächeln.

In meiner Nase biss es heftig, das Anzeichen für Tränen. NEIN. Ich wollte nicht. Ich wollte nicht heulen. Ich wollte wenigstens ein mal in meinem Leben stark sein.

Also biss ich mir nur auf die Lippe.

"Hey, Jamesie." Ich hörte ihre einlullende Stimme bis zu meinem Sessel.

Sie warf ihre Haare in den Nacken und ließ die Augenlider lasziv flattern.

James lächelte sie an. Dasselbe Lächeln, mit dem er mich immer angelächelt hatte. *Mein Lächeln.*

"Hey, Ashley." Seine Stimme klang merkwürdig tief.

Sie warf die Haare in den Nacken. "Ich dachte mir nur, jetzt, wo du ja nicht mehr mit Evans zusammen bist, könnte ich ja ihren Platz ersetzen.", sie giggelte hoch. "Vorausgesetzt du willst."

Ashley legte eine Hand auf James' Knie.

Er lachte.

Tief in meinem inneren baute sich ein Sturm auf. Ein Sturm aus Wut, Schmerz und unkontrolliertem Handeln.

That should be me, holdin' your hand

That should be me, makin' you laugh

Verdammt, ich wollte nicht so sein wie die Leute in den Liebesschnulzen. Und doch zerriss es mir das Herz.

Meine Welt stürzte gerade zusammen.

Interessierte es denn niemanden?! Hatte *er* nicht immer gesagt, er wäre immer für mich da? Ja. Er hatte es gesagt. Er hatte es versprochen. Aber ich konnte ihm keine Vorwürfe für etwas machen, für das ich selbst verantwortlich war.

Das sollte ich sein. Ich sollte neben ihm sitzen, er sollte verdammt noch mal MICH ansehen mit meinem, seinem, unserem Blick, nicht *sie*.

Ich wischte mir eine Träne aus dem Gesicht. Er wollte mich doch nur provozieren. Er wollte mir nur zeigen, dass er auch ohne mich glücklich sein konnte.

"Ja.", sagte er zu ihr. Sein Blick schweifte provozierend zu mir.

Warum beschworen diese verdammten Ja's in letzter Zeit immer Schmerz oder Unglücke hervor?! Warum? Ja, Lily, warum, warum, warum. Du könntest dich genauso gut fragen, wieso du ihn angelogen hast. Du solltest diese verdammte Chance nutzen, die dir bleibt, um ihm alles zu gestehen.

Geh, Lily, geh.

Ohne darüber nachzudenken, was ich tat oder tun würde - was ich allerdings in letzter Zeit ohnehin wenig tat ... nachdenken - stand ich schon auf meinen Beinen.

"Lily?"

Ich hörte meine Freundinnen nicht. Ich tat einfach mal das, was ich dachte, was richtig wäre.

"James? Kann ich mit dir reden?" Meine Stimme zitterte bedenklich. Scheiße, scheiße, scheiße. Ashley warf mir einen abschätzigen Blick zu und legte einen Arm um James' Schulter.

"Ich denke du solltest gehen, Evans."

Das kam von James. Dass er mich bei meinem Nachnamen nannte versetzte mir einen Stich in die Brust. Genau in mein Herz. Ich versuchte mir nichts anmerken zu lassen. Er fiel mir in den Rücken.

Ich blinzelte die Tränen zur Seite. "Ich denke gar nicht daran, zu gehen!" Meine Stimme klang nun fest und standhaft. Mein Blick huschte zu Ashley. "Du hörst mir jetzt zu, James, ich -"

Sein Blick gewann an Kälte. "Evans, ich bin dir zwar sechs Jahre lang hinterher gerannt, aber das heißt noch lange nicht, dass ich ein olles Arschloch bin, das sich von Schlampen wie dir verarschen lässt."

Es war wie ein Schlag in den Magen. Autsch. Energisch wischte ich mir eine weitere, verdammte Träne weg, die meine Wange herunterlaufen drohte. "James, bitte. Sei vernünftig. Du denkst im Ernst, ich - James... ich weiß ich habe Scheiße gebaut. Die größte Scheiße meines Lebens, -"

"Allerdings.", unterbrach er mich. Nein, nein, nein.

Jetzt kam dem Schmerz auch noch die Wut zur Hilfe. "Hör mir verdammt noch mal zu! James verdammt, du hast genauso viel Scheiße gebaut wie ich. Also ich meine, nicht ganz. So viel Scheiße, wie ich gebaut habe... - mehr kann man gar nicht bauen. Aber woher, bei Merlins stinkigen Käsefüßen, soll ich wissen, dass du nicht da warst, weil du bei *ihr da* zum Beispiel -" Ich wies mit der Hand auf Ashley. " -warst? Wie kannst du mir beweisen, dass du nicht deswegen weg warst? Verdammt, James. Ich... - ich habe dich angelogen. Weil du mich auch verletzt hast! Aber anscheinend ist dir das nicht aufgefallen. Vielleicht war es für dich einfach wichtiger, im Bett einer anderen zu liegen und deine feste Freundin zu betrügen - ich weiß es nicht! Aber ist das ein beschissener Grund dafür, dass du sie da sitzen lässt, wo ich sitzen sollte?!"

Sein Blick hielt dem meinen stand. Ich hatte alles gesagt, was ich zu sagen hatte. Ich hasste das Gefühl, dass alle zuhörten, dass der Raum wegen uns leise war, dass das alles über meine Zukunft entscheiden würde.

Ich sah, wie sich etwas in seinem Blick veränderte. *Hoffnung*.

Er hoffte, ich würde die Wahrheit sagen. Aber er konnte mir nicht glauben. Schlagartig veränderten sich seine Augen zu leeren Höhlen .

"Geh, Lily. Geh." Abweisend starrte er mich an.

Starke Mädchen würden jetzt lächeln, auch wenn sie so wie ich gerade innerlich zerbrachen. Doch stark war ich eben momentan nicht.

Ich schluckte. "Du hast deine Chance gehabt, James. Mehr kriegst du von mir nicht."

Jetzt hielt ich die Tränen nicht mehr zurück, die aus meinen Augen hervordrangen, als hätte ich den Pazifik in mir.

"Bist du dir sicher, dass es richtig ist, so zu entscheiden, James?", fragte ich leise.

Ich wollte nicht, dass er unsere Geschichte so beendete. Dass er mit einem Ja alles zerstören würde.

Ich hörte meinen Herzschlag wie einen Presslufthammer in meinen Ohren.

"Ja, Evans."

Crack.

Das war mein Herz gewesen.

So fühlte sich also echter Schmerz an.

Meine Ohren versuchten immer noch, den Klang der zwei Worte zu der Empfangszentrale meines Gehirns weiterzuleiten, damit ich die Wahrheit darin erfassen konnte.

Ich war zu einer Trophäe geworden. Letztendlich.

Und um seine Worte zu unterstreichen, küsste er Ashley.

That should be me

That should be me feelin' your kiss

...

Your taking her where we used to go

Now if your trying to break my heart

It's workin', cause you know

That should be me

.... uuund? =] Kommi wert? Bin mir mit dem Ende etwas unsicher , aber ... eure Meinung ist ja mit am wichtigsten! (: Herzallerliebste Schwarzleser: bitte fasst euch ein Herz ;) Wenn ihr die Story schon lest, dann bitte auch mit Kommi hinterlassen :D

Ich beeile mich ... jedenfalls versuche ich das xDD Kommi's sind anspornend, im Ernst! :P Probiert's doch einfach mal aus! Das gibt es so'n nettes Knöpfchen, das tollste dieser Website, und da müsst ihr nur euren Zeigefinger anstrengen und eure Maus macht kurz "klick", wenn schon nicht piep, und dann könnt ihr eine Meinung abladen! :) Verstehst du nicht? Nein? Dann probier's aus! Ja... genau so xDD

Eure Fia *.*

<333333333

Don't Forget Where You Belong

Okay, das ist jetzt der vierte Versuch. :)

Ich weiß nicht was ich sagen soll.

Was ich zu zehn Kommi's sagen soll & wahrscheinlich gefühlten zehn Wochen Wartezeit. :(Es tut mir leid. Ich verkneife mir jetzt einfach eine bescheuerte Ausrede, okay? :D

DIE Re-Kommis xD (ich hoffe, ihr wisst noch, auf was ich jetzt eine Antwort schreibe... :D ://):

@Adaman:

Hallöle ;)

Ein neues Gesicht? Uui wie spannend :)

Schön, dass du dich auch mal dazu überwunden hast einen Kommi dazulassen! :D

vlg Fia ;)

@Pad01:

Hallo Pupsimäuschen ;)

Naa? Wie geht's dir soo? =D

Jaja ruh dich ruhig auf dem Triumph aus, mich an all deinen Geburtstagen kissenpupser nennen zu dürfen :D Aber auch ich sollte stolz auf so eine Tradition sein :)

Jaaaah James ist momentan ein richtiges Arschloch. -.- Aber ich wäre auch ein Arschloch zu jemanden der mir sagt er würde mich nicht mehr lieben aber genug mit dem deprizeugs von was-wäre-wenn :) ich wollte nur noch mal erwähnen, dass James sich auch gerade ziemlich mies fühlt... 0.o ;))

So mein Schatzii :**

Ich hab dich lieb, aber das weißt du ja :D Aber es kann ja nix schaden, es so oft wie möglich zu sagen.

Also: ichhabdichliebichhabdichliebichhabdichliebichhabdichliiiiiiiieb <3333 Mein pupsimäuschen =]

@Mariepotter:

Guten Abend Mariiee :*

Jedenfalls ist es bei mir gerade abend :) weiß nicht was es bei dir ist :)

okaaaay... *dich knuddel* ich will nicht dass du dich so fühlst. das ist doch doof. wegen einer "virtuellen" person so traurig zu sein :D neinnein! sofort: smile on! :) *-*

nein ich halte dich nicht für sentimental. =D gaaaar nicht xD falls du ein witziges katzenvideo suchst: <https://www.youtube.com/watch?v=ggwKZh6TsNU>

okay es ist eher süüüß aber trotzdem :D ich könnte es mir 24 h am tag an schauen ;D

ja schrei james ruhig an :) ach was für haters ihr jetzt alle seid :D muhahah xD

bitte schön, kein ding, tolle leistungen müssen belohnt werden, bin ich der meinung xDDD

sooo: viiel spaaß! <333

Alles Liebe, Fiaaa ;) *-*

@ginny+harry<3:

Heey :)

Fröhlicher? Bald. Ich versprechs ;))

Schnell? na ja. siehste ja :(

Danke für deinen Kommi :D

Lg Fia <33

@Kasching:

Hallöchen :D

ok jetzt hab ich angst vor dir. weil du ja geschrieben hast, das mit der fiesen lache und so... :) ich weiß was mir blüht :D

okay... das tut mir leid. ich hab versucht es in diesem chap ein bisschen zu lassen, aber es gab so ein/zwei stellen die einfach ein paar schimpfwörter brauchten. ... :D bitte halt mich jetzt nicht für so eine truller die das auch immer umgangssprachlich macht ;D

sorry :(

16? cooles alter :D

alles liebe & viel spaß du auch-sadistin :*

Fia <3333

@Emmita:

Huhuuu ;D

Das ist schön, also dass du wieder da bist :D fleißige leserin :D oh. gott. acht stunden wachdienst im freibad? darf man da wenigstens auch schwimmen? wenn dann ist das ja grauenhaft :((;]

Ist schön dass es dir gefallen hat. auch mit der zur zeit etwas trübsinnigen stimmung :)

man sieht sich, Fia :) <333

@mellouis:

ICH HAB EINE LESERIN ZURÜCK! ICH HAB EINE LESERIN ZURÜCK! ach gott das ist so toll. dass du dich noch mal meldest :) :* <333 ach ich find die sollen gefälligst alle beide mal die augen aufmachen ... lily ist ja auch nicht besser. :(:D & das mit dem "schnell" hat jetzt auch nicht soo blendend geklappt... hm. es tut mir leid! :D ich hoffe du hast noch ferien, ich armes schwein (*selbstmitleid* argh das ist nicht guut...) eben nicht mehr lange... ein tag. hahahah wie lange. :(

egal. ich will nicht an schule denken :)

Viel spaß und hoffentlich verirrst du dich wieder zurück in meine kommibox! :D

Lg Fia :** <333

@maraudersforever:

Dich kenn ich :D Haha ;) vom namen her ;))

Aber erstmal: wie es sich eben gehört... : Hallooo & willkommen bei meiner sehr unregelmäßig weitergeführten FF! :))

ach komm *taschentuch nehm und asche wieder wegmach* sei nicht so böse zu dir selbst ;) ich bin eher froh, dass du nicht schwarzleserin sein willst ;) :D ehrlich ich finds toll wenn sich leute zu einem kommi überwinden, egal ob lang oder kurz oder irgend was dazwischen. ich freu mich über jeden kommi. JEDEN ;D

Danke, dass ist echt zu viel Lob für einen Tag ... äähm, Abend xDD es ist wirklich schön zu lesen, dass das was man erreichen wollte, erreicht wurde :) :* danke <333

nee, aber über einen gegensatz von fortsetzung hab ich auch noch nie nachgedacht :) ich googels einfach mal :)

... okay, google weiß es auch nicht. tja ;) nenns einfach "die geschichte davor", das reicht mir :)

Dankeschööön meine Liebee <33

ich hoffe du bist mir nicht böse wegen der langen wartezeit :D :((

deine Fia ;**

Ps.: so tolle komplimente hat mir noch niemand in so einfachen sätzen gemacht :) danke. :*!

@Joosii:

AAAAARGHH EINE NEUE LESERIN!!! :D da freu ich mich immer riesig drüber ;) ich mag übrigens deinen benutzernamen ;) hab ich das schon erwähnt? neee das hab ich jetzt nicht in den zwei sätzen davor untergebracht :P

haha das ist echt wituig wie alle jungs finden, dass lily was falsch macht & alle mädchen finden, james ist der böse :D ich finde beide sind richtig bescheuert in der sache verwickelt ;) ich finds in so anderen romanzen immer richtig doof wenn sich paare wegen so einem kleinen pups in die haare kriegen ;) aber es zu schreiben macht eigentlich voll spaaß... es sei denn man muss sie zuu sehr leiden lassen.... :(es tut mir leid :)

es tut mir leid, es tut mir leid. oh man das könnte zu meinem standard-satz in re-kommi's werden >.< echt schlimm -.- die wartezeit wird so lange nicht mehr sein. ich will nichts garantieren oder versprechen, aber versuchen ;) jaa? :D Deal ;)

dann sollte ich wohl mehr so stellen einbauen, dann krieg ich öfter so coole kommi's von dir ;) also sei gewarnt! xD

Deine Fia wünscht dir viiiiiiel spaaaaß! <3 mit james dem "bösen" :DD

@Ginny Black:

Wow. Wow. Wow. Der zehnte Kommentar auf ein Kap.. ich bin beeindruckt ;) :D wenn ich dich so beruhigen kann, jaa sie kommen wieder zsm. natürlich ;) :* neee du hast zwar noch keinen geschrieben, aber es ist trotzdem schön dass du einen kommi hinterlassen hast ;) DANKE! :D <333

ggglg Fia ;** <3

Sooo... das waren jetzt erstmal die Re-Kommi's ;)

zum Chap: Dieses ist zwar immer noch nicht das

Sie-vertragen-sich-wieder-&-das-nächste-unglück-bricht-über-sie-herein-Kap, aber ich verspreche, dass es das übernächste sein wird. hoffe ich doch ;D und jetzt:

VIEL SPASS! <3

"Lily?" Eine mir bekannte Stimme ertönte hinter mir.

Ich drehte mich um und sah in das Gesicht von Remus Lupin.

"Ja?" Mittlerweile hatte ich mich daran gewöhnt, dass meine Stimme wie die eines Monsters in diesen Muggelfilmen klang.

"Ähm ... ich wollte mit dir reden. Ich meine, über James.", sagte Remus. Er war der Erste, bei dem kein Mitleid in der Stimme mitschwang.

Ich spürte förmlich, wie ich mich verkrampfte. "Nein.", hörte ich mich sagen. "Ich will nicht darüber reden. Sorry, Remus."

"Du musst nicht mit mir reden. Du musst mich nur reden *lassen*.", drängte er und bevor ich auch nur verneinen konnte, sprudelten Worte in Lichtgeschwindigkeit aus seinem Mund. "Lily... im Ernst, ich weiß, das, was James gemacht hat war scheiße. Dass er jetzt Ashley geküsst hat -" Ich zuckte zusammen. "- spricht natürlich noch mehr für deine jetzige Vorstellung von James. Dass er dich betrogen hätte und so. Aber Lily - sei vernünftig. Warum sollte er einem Mädchen sechs Jahre hinterher rennen? Warum hat er so lange und aufrichtig für dich gekämpft? Warum sollte das ein Junge tun? Ich meine, dass ist doch krankhaft. Wie kann jemand die Liebe zu jemand anderem besser beweisen als so, Lily? Lily, er ist schon sechs Jahre lang vor dir durch den Dreck gekrochen. Und jetzt, wo er denkt, dass du - dass du ... ihn nicht mehr liebst, da ... du musst das verstehen. Er denkt jetzt, er wäre sechs Jahre umsonst seiner großen Liebe hinterhergerannt. Ach scheiße, das Ganze ist wirklich eine Katastrophe. Du hast ihn nur missverstanden. Mach die Augen auf! Denkst du wirklich, er hat Ashley mit Gefühlen geküsst?! Im Ernst, dass sieht ein Blinder mit 'nem Krückstock, dass er das ohne Gefühle gemacht hat und, vorallem, um dich zu verletzen." Er sah mich eindringlich an. "Weil du ihn auch verletzt hast. Nur deswegen."

Ich versuchte herauszufinden, ob er die Wahrheit sagte. Remus war eigentlich immer ein Mensch gewesen, dem ich vertrauen konnte. Wir waren in der Fünften zusammen Vertrauensschüler gewesen.

Ein Lachen ertönte vom anderen Ende des Korridors und ich riss meinen Kopf herum.

James und Ashley.

Er trug Ashley in den Armen und gab ihr gerade zärtlich einen Kuss auf die Stirn, wobei der die Augen schloss. Als er hochsah, traf sein Blick den meinen. Ich meinte eine Spur von Häme darin erkennen zu können - und vorallem Provokation. Bevor er seine Lippen wieder auf ihre presste.

Ich war schon auf den darauffolgenden Schmerz gewöhnt. Ich war die Puppe und James' Handlungen, Wörter und seine Abwesenheit waren die Messer, über die allein er die Kontrolle hatte.

Ich zog die Mundwinkel zu einem sarkastischen Lächeln nach oben. "Das glaube ich dir sofort, Remus."

Ich wollte mich umdrehen, doch er hielt mich am Handgelenk fest. "Ach ja, noch was. Wenn ich gehe, will ich wenigstens etwas erreicht haben." Er holte tief Luft. "Ich weiß, warum James nachts weg war."

Ich befreite meine Hand aus seiner festen Umklammerung. "Spar dir den Scheiß, Remus. Du versuchst doch eh nur, mich umzustimmen.", warf ich ihm vor. "Du vergeudest nur deine Zeit."

Ashleys hohes Lachen drang durch den Korridor. Es klang in meinen Ohren wie Körperverletzung.

"Lily ... -" Er versuchte wieder, mich aufzuhalten.

"Remus, wenn ich mich hier noch länger als zehn Sekunden hier aufhalte kriege ich Augenkrebs." Ich sah kurz zu James und Ashley.

Ich wandte mich abermals zum Gehen.

"LILY!"

"- oder ich werde Aggressionen kriegen von sowohl James', als auch Ashleys Anwesenheit -"

"Denk nach, was ist mit mir an Vollmond -"

"... ooder ich kriege Atemprobleme, wenn der da mir noch länger die Luft verpestet... "

"Streng dein Gehirn an, du weißt doch was mit mi- "

Ich ignorierte ihn weiterhin. "Es könnte allerdings auch sein, dass ich gleich Brechreiz bekomme, wenn James Ashley noch länger seine Zunge in den Hals steckt ... ich glaube ich muss jetzt langsam los, bevor ich noch einen Nervenzusammenbruch bekomme und in Ohnmacht falle... ich glaube nicht, dass es dann gut für meine eh schon sehr überanstrengten Nerven wäre, wenn James noch Mund-zu-Mund-Beatmung bei mir machen würde -"

Remus' Augen blitzen auf. "Schön, wie du willst. Tschüss, Lily, man sieht sich."

Damit drehte er sich um und verließ zügig den Korridor. Upps. Der hatte es aber auf ein mal eilig. Irgendwie komisch.

Denk nach, was ist mit mir an Vollmond?

Remus hatte doch etwas erreicht.

Er hatte mich zum Nachdenken gebracht.

Mein Kopf schwirrte.

Stichwort Vollmond. Vollmond und Remus.

Scheiße!

Es gab drei Dinge, die mir in diesem Moment klarwurden.

Remus war ein Werwolf.

Die Nacht, in der James nicht bei mir gewesen war, war eine Vollmondnacht.

Er hatte sich anscheinend rausgeschlichen und sich somit in Gefahr gebracht.

Fazit: wenn Remus Recht hatte, dann war ICH an der ganzen Sache schuld. Ich lehnte mich an die Steinwand und versuchte einen klaren Gedanken zu fassen. Wieso hatte James das getan? Tat er das schon länger? Wegen *mir*?!

Ich versuchte, den Gedanken zu vertreiben, aber es gelang mir nicht richtig. Ich setzte mich in Bewegung, wusste nicht genau wohin, aber als ich wieder einigermaßen wahrnahm, wo ich mich gerade befand, stand ich schon vor dem Porträt der fetten Dame.

"Thunfischsalat.", murmelte ich.

"Was hast du gesagt? Thunfischsalat? Das hatten wir gestern noch, aber nicht heute."

Ich stöhnte auf. Stimmt ja, das geänderte Passwort. James hatte es geändert, als Schulsprecher. Wir hatten es so gemacht, dass alle zwei Wochen das Passwort von einem von uns gewechselt wurde, und diese Woche war er dran gewesen. Allerdings hatten wir ausgemacht, das Passwort dem andern dann auch zu *sagen*. Danke, James.

"Was ist denn jetzt?", fragte die fette Dame ungeduldig.

"Ich weiß das Passwort nicht.", erwiderte ich.

"Ach, was hör ich da? Die berühmte Lily Evans weiß das Passwort nicht."

Ich fuhr herum.

James.

Derjenige, den ich gerade am meisten brauchte.

"Also, das finde ich ja mal interessant." Seine Augen starrten kalt in meine. Ich wusste nicht, ob es gerade sonderlich tapfer war, seinem Blick standzuhalten, oder wenn nicht sogar das, sonderlich klug, aber ich wusste nicht, was ich sonst tun sollte.

"Wo hast du denn deinen wundervollen Tuschkasten gelassen?", fragte ich stattdessen.

"Ach, weißt du, mein *wundervoller Tuschkasten* ist zufälligerweise da, wo du nicht bist.", Er lächelte mich ironisch an - *wamm* - und es versetzte mir einen Stich.

"Okay, Mister Oberschlau, würdest du mir dann die Freundlichkeit erweisen, so sozial zu sein, und das Passwort zu sagen, damit du zu deinem wundervollen Tuschkasten Ashley kannst?", zischte ich. Die Nummer, die ich hier gerade abzog, war sicherlich nicht das Beste, nachdem ich erkannt hatte, dass ich eigentlich diejenige war, der es leid tun sollte, aber wenn er mich so behandelte, musste ich ihm ja nicht gerade Honig um die Lippen schmieren.

"Gerne", meinte er sarkastisch. Es war nicht die Art von Sarkasmus, den er sonst immer an den Tag legte, nicht der mit einem Witz überspielte. Diesmal war es der ernst gemeinte.

Dieser James, der so abweisend zu mir war, ließ mich den alten James zurückwünschen. *"Nein, Pad, lass mich doch mal ausreden. Ich liebe sie- ja, und jetzt guck nicht so bescheuert- und außerdem..."* James machte eine kleine Pause. *"Ist da mehr zwischen uns, da bin ich mir sicher. Ich meine, ich liebe sie auf jeden Fall, da kannst du dir sicher sein, aber manchmal ist sie...eben so komisch, als wären wir gar nicht...zusammen, aber Himmel nochmal, sie hat mich geküsst und das mehrmals!"* Die Worte, die ich damals durch die Wände der Ferienwohnung der Potters gehört hatte. James, wie er mir - ohne es zu wissen - seine Liebe gestand.

James, wie er mich fragte, ob ich mit ihm nach Hogsmeade gehen wolle. *"Lily? Oh Merlin du weißt ja nicht, wie viel Überwindung mich das kostet, das jetzt zu sagen. Obwohl ich es dir schon oft gesagt habe. Zu oft, fandest du. Denn ich - ich habe mich in dich verliebt. Nun - ähm - möchtest du mit mir ausgehen?"*

James, der Spaß daran hatte, mich nasszuspritzen. *"Hat's gespritzt?", der James aus meiner Erinnerung sah mich mit einem erwartungsvollen Funkeln in den Augen, das mich an ein Kleinkind erinnerte, an.*

James, der sich Sorgen um mich machte. *Die Stimme schrie nun. Verzweifelt. "Nein! Lily, wach auf!"*

Der James, der mich liebte.

Seine Augen sagten die Wahrheit.

"Ich liebe dich."

Nein, Lily. Das ist der falsche James. Der James, den du jetzt von dir hast, hasst dich. Bild dir nichts ein.

Ich drehte mich kurz weg und presste mir die Hände an die Schläfen.

Seine Stimme holte mich wieder in die Realität zurück. "Evans? Hast du mir zugehört?"

Ich schüttelte den Kopf.

"Also -" James wandte sich der fetten Dame zu. "Das Passwort lautet: Lily Evans ist eine Schlampe."

Ich schluckte. Versuchte mit all meiner vorhandenen Willenskraft die Tränen zurückzuhalten.

James drehte sich noch einmal kurz um, um mir mit einer Mischung aus Feixen und Provokation in die Augen zu sehen.

"Gehst du jetzt durch oder kann ich wieder zuschwingen?", drängte die fette Dame.

Ich drehte mich wortlos weg und machte mich auf den Weg zur Bibliothek.

Ich hatte die Treppenstufen zum Jungsschlafsaal noch nie gezählt, aber im Moment kam es mir vor, als wären es tausende.

"Man, dieses Mädchen - ES REGT MICH AUF!" Erschrocken machte ich einen Schritt nach hinten und kurzzeitig hatte ich das Gefühl, zu fallen, da ich die Treppenstufe verpasste. Ein Schmerz durchzuckte meinen

Fuß und ich biss mir auf die Unterlippe, um nicht aufzuschreien.

Halt jetzt bloß die Klappe, Lily.

Eigentlich belauschte ich nie Leute. Eigentlich. Eigentlich war ich auch mit James Potter zusammen und eigentlich sollte ich hier gar nicht stehen. Und eigentlich... -

"James, beruhige dich!" Das war Remus.

"ICH UND MICH BERUHIGEN?!"

Ich hörte etwas gläsernes auf dem Boden zerbersten, was ich als James' Nachttischlampe vermutete.

"Merlin, was ist denn los?", hörte ich Remus gereizt fragen.

Ich hörte, wie James tief Luft holte. "Es geht um Lily."

"Schon wieder?" - Black.

"Halt die Klappe, Pad.", fauchte James.

"Was ist denn jetzt los? Warum ist Lily ein Grund, deine Nachttischlampe" - bingo! - "-von deinem Nachttisch zu fegen? Was hast du für ein Problem, Prongs?" Es hörte sich gewaltig so an, als wäre Remus der einzige, der noch die Nerven behalten hatte.

James seufzte. "Frag lieber, welches Problem ich *nicht* habe."

Er sprach nun leiser, und, ohne es zu wollen, presste ich mein Ohr gegen die Schlafsaaltür.

"Okay. Welches Problem hast du nicht?", fragte Black.

"Das sollte jetzt nicht wörtlich genommen werden, Pad."

"Hää, was ist denn jetzt?"

"Warum bist du eigentlich immer derjenige, der den Plan hat, Moony?!"

"Man Leute, könntet ihr mir vielleicht mal zuhören?!", donnerte James und ich zuckte kurz mit dem Kopf von der Tür weg.

Ich hörte quasi, wie Remus nickte. "Wir hören."

"Also-" James machte eine Pause. "Ich liebe Ashley nicht."

"Ach, das hätte ich jetzt gar nicht gedacht.", meinte Black sarkastisch.

"Nein, es geht nicht darum, dass ich Ashley nicht liebe und dass ich nicht mit ihr zusammen sein will.

Weder noch. Es geht nicht mal darum, dass das hier ewiger schnulziger Vortrag wird oder sonst was. Es geht um das Mädchen, das mir jeden Tag aufs Neue wehtut."

Ach, und er? Was machte er mit mir?!

"Kurz gesagt: es geht um Evans."

"Es geht um *Lily*."

"Ist doch auch egal, also, wir waren 'bei dem Mädchen, das dir jeden Tag aufs Neue wehtut'. Okay. Und weiter?" Blacks Stimme klang belustigt. Ich ballte die Hände zu Fäusten.

Remus räusperte sich. "Sorry, aber so wie ich das sehe, tust du ihr auch weh, James."

"Moony."

"Ist doch wahr!"

"Nein."

"Doch. Was soll das denn? Was soll die Nummer, die du immer vor ihr abziehst? Nicht nur sie hat Fehler gemacht!"

Dankbarkeit durchströmte mich, während ich mich gleichzeitig fragte, warum ich hier eigentlich noch stand.

"Remus Lupin, ich versuche dir gerade logisch zu erklären, warum ich *nicht* an der Sache schuld bin!" Ich presste mein Ohr fester an das Holz der Tür. "Aber...aber ich-"

"Ach, du, du, du. Immer nur du. Kannst du nicht auch mal einsehen, dass es sich nicht immer nur um dich dreht?!", brauste Remus auf.

"Dass es nur um mich geht?! Ach stimmt ja - wir tun ja alle zu wenig für dich. Deswegen begleite ich dich ja auch immer an Vollmond-"

"James?" Remus' Stimme klang zittrig. "Geh."

Ich konnte gar nicht so schnell reagieren, so schnell wurde die Tür aufgerissen und James wäre sicherlich in mich reingerannt, wenn ich nicht abwehrend die Hand ausgestreckt hätte. Ich wollte die Hand so schnell wie möglich wieder wegziehen, aber fast sein komplettes Gewicht lastete auf ihr, so dass ich sie nicht wegziehen konnte.

Er sah mich zum ersten mal seit einem Monat wieder richtig an. Jedenfalls nicht kalt. Es lag bloß ein

geschockter Ausdruck in seinem Gesicht, was man an seinen aufgerissenen Augen erkennen konnte. Ich wette, ich hatte den selben Gesichtsausdruck.

James Potter sah mich an.

Trauermarsch besseres ende als das letzte jedenfalls ;) hoffe ich :D eure Meinung gehört in die kommibox und ich versuche während ihr die kommis schreibt schnell ein neues kap hinzukriegen. Deal? :) Deal.

Okay, Leute, das war jetzt mehr so ein... Überbrückungskap... aber ich hoffe es hat euch trotzdem gefallen ;))

Hab euch alle liiiiieb :*

Ihr seid die besten <333

Eure Fia <333